

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 6 • Donnerstag, 05. Februar 2026

12 FEB 2026

in die
Natte

Fasching
am
SCHMUTZIGEN
DONNERSTAG

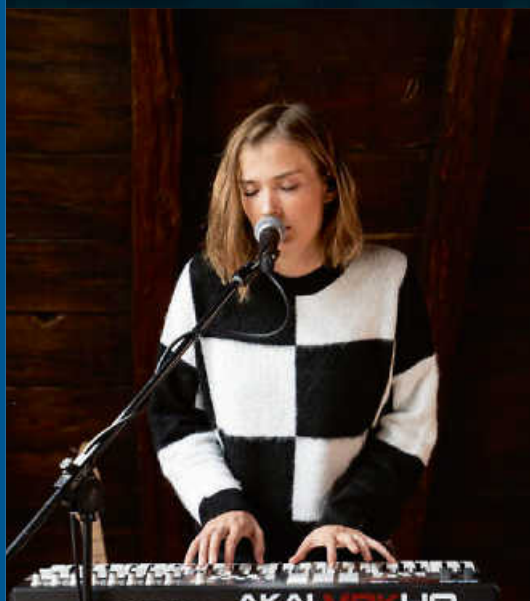
LIVE BAND
ON STAGE

XTREME
MUSICSHOW

WWW.ETTTLINGEN-BY-NIGHT.DE



Ettlingen



Jung und intensiv
mit Cosie, Johann Sundermeier und Marvin Suckut

Sa. 21.02., 20 Uhr
Schloss Ettlingen



Landtagswahl

Briefwahl

Die Briefwahl kann ab sofort beantragt werden. Telefonisch ist das nicht möglich. Man kann die Briefwahl **persönlich** im Briefwahlbüro, 1. OG, Schillerstr. 7–9, beantragen und noch vor Ort wählen, dazu sollte man die Wahlbenachrichtigung und den Personalausweis oder Reisepass dabei haben. Klar geht es auch per **Internet** über die Seite www.ettlingen.de/wahlen, Daten auf der Wahlbenachrichtigung in das digitale Antragsformular eintragen. Für die automatische Prüfung der Daten ist die Eingabe des Wahlbezirks und der Wählernummer zwingend. Oder man scannt den **QR-Code** und muss hier nur noch das Geburtsdatum eintragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen kommen anschließend per Post.

Wer plötzlich erkrankt, kann die Wahlunterlagen von einer/einem Dritten gegen Vorlage eines unterschriebenen Antrags sowie einer schriftlichen Vollmacht beantragen und die Unterlagen entgegennehmen bis zum Wahltag, 8. März, 15 Uhr.

Zusätzlich besteht kurz vor der Wahl die Möglichkeit, am Samstag, 7. März, von 9 bis 12 Uhr und am Wahltag, Sonntag, 8. März, von 8 bis 18 Uhr die Briefwahlunterlagen persönlich im Wahlamt abzugeben.

Ansonsten kann der **rote Wahlbrief** in die Briefkästen der Deutschen Post AG eingeworfen werden, der Versand ist innerhalb Deutschlands unentgeltlich. Sie müssen **bis zum Wahltag, 8. März, 18 Uhr, beim Wahlamt Ettlingen eingehen**.

Oder man wirft ihn in den Briefkasten am Rathaus, Marktplatz 2 (siehe Bild) oder in den Briefkasten beim roten Rathaus, Schillerstraße 7–9.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Wahlamt, Telefon: 07243 101-278 oder E-Mail: brieffwahl@ettlingen.de.



Öffnungszeiten des Briefwahlbüros,
1. OG, Schillerstr. 7–9:
Mo. + Di., 8 – 16 Uhr; Mi., 7 – 12 Uhr
Do., 8 – 18 Uhr; Fr., 8 – 12 Uhr

Erneuerung von Bahnübergängen in Ettlingen:

Geänderte Verkehrsführung vom 9. bis 20. Februar

Im Zuge der Gesamtmaßnahme der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) zur Erneuerung mehrerer Bahnübergänge in Ettlingen muss noch bis Freitag, 20. Februar, die Verkehrsführung geändert werden. Wie bereits im Dezember vergangenen Jahres wird erneut die Durchfahrt im Bereich des Bahnübergangs Diesel-/Goethestraße für den motorisierten Individualverkehr komplett gesperrt. Radfahrer und Fußgänger können

den gesperrten Bereich weiterhin passieren. Der Verkehr wird während des Sperrzeitraums über die Karl-Friedrich- und die Dieselstraße umgeleitet. Während der beiden Wochen wird die Asphaltdecke im Teilbereich der Kreuzung fertiggestellt. Zudem finden Markierungsarbeiten und Arbeiten im Gehwegbereich statt.

Die AVG bittet für die Beeinträchtigungen um Verständnis.

Hege und Pflege der Bäume auf Rimmelspacher Platz und Kirchplatz Schöllbronn

Sie sind mehr als nur Zierde, sie sind elementar für das Klima in der Stadt, sie sorgen für Abkühlung, gute Luftqualität und Wasserhaushalt, um einige wenige essenzielle Punkte zu nennen. Damit die Bäume selbst ein gutes Leben haben, bedarf es gezielter Maßnahmen. Diese wird das Stadtbauamt am Rimmelspacher Platz und am Kirchplatz in Schöllbronn durchführen. Nur dadurch kann der Start von neuen Bäumen gelingen, wie sie nun auf dem Rimmelspacher Platz und auf dem Kirchplatz in Schöllbronn gepflanzt werden sollen. Das Stadtbauamt setzt auf Artenvielfalt für einen resilienten, widerstandsfähigen Baumbestand.

Am Rimmelspacher Platz wird als Ersatz für einen nicht mehr standsicheren Baum eine neue Silberlinde gepflanzt. In Schöllbronn werden es Mehlbeeren (*Sorbus magnifica* und *Sorbus thuringiaca*) sein. Aber auch die anderen Bäume erhalten eine Verjüngungskur, indem das Substrat ausgetauscht wird, gerade bei dem mächtigen Baum auf dem Rimmelspacher Platz.

In Schöllbronn am Kirchplatz wird das Baumquartier auf 24 Kubikmeter mehr als verdoppelt und mit zertifiziertem Baums substrat aus der Region befüllt. Auch unterirdisch passiert einiges. Im Wurzelbereich kommen spezielle Tiefenbelüftungen zum Einsatz, die für einen optimalen Austausch von Bodengasen und Sauerstoff sorgen.

Die Kosten für beide Maßnahmen inklusive Entwicklungspflege betragen etwa 30.000 Euro. Die Baumaßnahmen beginnen Mitte Februar nach den Faschingsumzügen und

werden voraussichtlich rund 14 Tage dauern. Anschließend folgt die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Bäume mit regelmäßigen Wässergängen und den erforderlichen Schnittmaßnahmen, um eine gute Entwicklung sicherzustellen.

Während der Arbeiten kann es kurzfristig zu Einschränkungen kommen, das Stadtbauamt bittet hierfür um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, 07243/101-185 oder stadtbau-amt@ettlingen.de.



Personalausweise/Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt **vom 19. bis 22. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden.

Reisepässe, beantragt **vom 10. bis 14. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags, 8 bis 16 Uhr; mittwochs, 7 bis 12 Uhr; donnerstags, 8 bis 18 Uhr; freitags, 8 bis 12 Uhr; Tel. 101-222.

Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Ausgezeichnetes Unternehmen

Stadtwerke Ettlingen erneut TOP-Lokalversorger



Wieder als TOP-versorger ausgezeichnet: die Stadtwerke Ettlingen.

Die Stadtwerke Ettlingen GmbH (SWE) sind auch im Jahr 2026 erneut als TOP-Lokalversorger in den Bereichen Strom, Erdgas, Trinkwasser und Wärme ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung wird vom unabhängigen Energieverbraucherportal verliehen und würdigt Energieversorger, die sich durch faire Konditionen, Transparenz, Servicequalität sowie ein starkes regionales Engagement auszeichnen.

Damit bestätigen die Stadtwerke Ettlingen einmal mehr ihre kontinuierliche Leistungsfähigkeit als verlässlicher kommunaler Versorger für Ettlingen und die Region. Bereits seit vielen Jahren zählen die SWE zu den ausgezeichneten lokalen Energieversorgern in Deutschland und erhalten das Siegel regelmäßig in mehreren Versorgungsbereichen.

„Die erneute Auszeichnung als TOP-Lokalversorger ist für uns Anerkennung und Verpflichtung zugleich“, betont Steffen Neumeister, Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen. „Sie zeigt, dass unser Anspruch an eine faire, sichere und nachhaltige Versorgung bei unseren Kundinnen und Kunden ankommt – und motiviert uns, diesen Weg konsequent weiterzugehen.“

Die Bewertung im Rahmen des TOP-Lokalversorger-Verfahrens berücksichtigt unter anderem Kriterien wie Preis-Leistungs-

Verhältnis, Transparenz, Kundenservice, Umweltbewusstsein sowie regionales Engagement. Nur Versorger, die diese Anforderungen erfüllen, erhalten das Siegel. Neben einer sicheren Energie- und Trinkwasserversorgung investieren die Stadtwerke Ettlingen kontinuierlich in den Ausbau erneuerbarer Energien und die Weiterentwicklung zukunftsfähiger Infrastruktur. Dazu zählen unter anderem Photovoltaikprojekte, Maßnahmen zur Stärkung der Versorgungssicherheit sowie die kommunale Wärmeplanung in Ettlingen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Engagement vor Ort: Die SWE unterstützen Vereine, Initiativen und Institutionen in Ettlingen und den Stadtteilen durch Spenden, Partnerschaften und Sponsoring. Auch die Vergabe des SWE-Ehrenamtspreises unterstreicht den Anspruch, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und das Gemeinwohl aktiv zu fördern.

„Als kommunales Unternehmen verstehen wir uns als Partner der Stadt und der Menschen vor Ort“, so Neumeister weiter. „Dass dieses Engagement mit der Auszeichnung zum TOP-Lokalversorger erneut gewürdigt wird, freut uns sehr und bestärkt uns in unserer Arbeit.“

Bald ist es so weit:
Fasebutze sind unterwegs

Nicht nur an Rosenmontag lassen es die Närinnen und Narren beim Ettlinger Umzug so richtig krachen! Schon wenige Tage zuvor fällt am Schmutzigen Donnerstag der Startschuss auf dem Marktplatz mit dem Narrenbaumstellen der Rebhexen. Weiter geht es Freitag, 13. Februar mit dem Narrendorf der Spessarter Eber in Spessart und am Samstag, 14. Februar, auf dem Berg in „Möggelbronn“. In Ettlingenweier gibt es den närrischen Dorfhock und an Rosenmontag, 16. Februar, heißt es Bühne frei für 78 Gruppen, Hästräger, Guggemusiken und andere Fasebutze, die wieder für einen bunten und manchmal auch schrillen närrischen Lindwurm sorgen werden. Damit die Fasebutze nicht vom Fleisch fallen, gibt es sieben Gastronomiestände ab 11 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Rathaus.

Gegen 13 Uhr nimmt der Unsinn dann Formen an und um 14.01 Uhr setzt sich der närrische Lindwurm in Bewegung. Aufstellung und Start ist in der Schöllbronner Straße, weiter geht's über die Friedrich-, südliche Pforzheimer-, Kronen-, Alb- und via östliche Schillerstraße bis zum Ende auf dem Hugo-Rimmel-spacher-Platz (Plan folgt in der kommenden Ausgabe).

Freche Sprüche kommen wie gewohnt von dem Moderatoren-Duo vor der Stadthalle, in der Kronenstraße und auf der Schillerbrücke. Anschließend geben sich die Guggis ein Stelldichein auf der Bühne, zur Freude der Feier- und Tanzwilligen.

Alle Veranstaltungen auf einen Blick:
www.ettlingen.de/narrenfahrplan

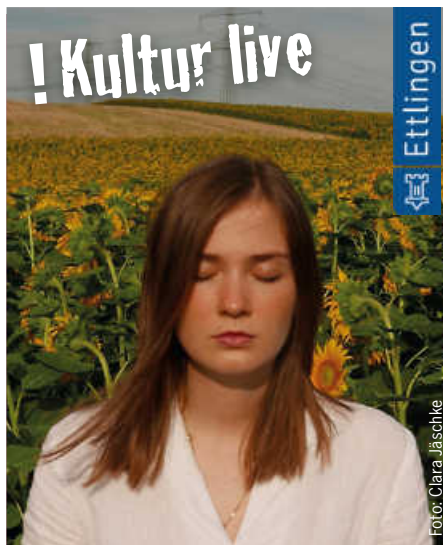


Geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung ist die **Baurechtsbehörde** am Donnerstag, 12. Februar, ab 12 Uhr geschlossen.

Das **Bürgerbüro** in der Schillerstraße ist am Samstag, 14. Februar geschlossen.

Am Rosenmontag, 16. Februar, ist die **Geschäftsstelle des Gutachterausschusses** geschlossen, die **Stadtverwaltung** schließt am Rosenmontag um 12 Uhr.



Jung & intensiv

Sa. 21.02.26, 20:00 Uhr



Erfrischend kreativ und direkt: Bei diesem Format zeigen junge Künstler*innen ihre neuen Programme, moderiert von Wortakrobaten Stefan Unser.

Diesmal mit dabei: Pop-Musikerin und Musikproduzentin **COSIE**, **Johann Sundermeier** mit seinem außergewöhnlichen Flöten-Beatbox und Slammer **Marvin Suckut**.

Schloss Ettlingen, Epernaysaal; VK 17 / 19 €; AK 19 / 21 €; erm. 50 %

Tickets: Touristinfo Ettlingen, 07243/101-333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Warm genug für einen Sprung in den Buchtzig

Neuer Wassertemperaturmesser am Badesee



Schon zu Hause wissen, wie warm oder frisch der Buchtzig ist. Kein Problem, dank der neuen Wassertemperaturmesser, die nun in Kooperation mit den Stadtwerken Ettlingen am Badesee Buchtzig installiert wurden. Dieser Sensor (kleines Bild) liefert ab sofort präzise Informationen über die aktuelle Wassertemperatur. Einfach mal auf www.ettlingen.de/sensorik gehen, dort gibt es noch mehr Sensordaten.

Countdown für die Bewerbung



Mitmischen, mit Ideen entwickeln, das geht im Jugendgemeinderat. Wenn ihr dazu Lust habt, bewerbt euch als Kandidat. Die einzige Voraussetzung: Im Wahlzeitraum musst du zwischen 13 und 18 Jahre alt sein und in Ettlingen wohnen. Einfach den Bewerbungsbogen ausfüllen, Einverständniserklärung von den Eltern unterschreiben lassen, Foto beifügen und per E-Mail oder per Post an die

Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates senden. Den Bewerbungsbogen und weitere Infos findest du auf www.jgr-ettlingen.de.

Die **Bewerbungsfrist endet am 7. Februar**.

Und dann sind die anderen Jugendlichen dran. Nämlich mit Wählen. Das können alle Jugendlichen, die im Wahlzeitraum, sprich 9. bis 20. März, in Ettlingen wohnhaft sind und eine weiterführende Schule besuchen. Außerdem wahlberechtigt sind Jugendliche, die im Wahlzeitraum in Ettlingen wohnen, keine weiterführende Schule mehr besuchen und die Volljährigkeit noch nicht erreicht haben.

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7–9, Ettlingen, bjfs@ettlingen.de, www.jgr-ettlingen.de Frau Scherer 07243 101-302, yasemin.scherer@ettlingen.de

„Dr. Mabuse, der Spieler“ mit Livemusik

„Mabuse, der Spieler“, ein expressionistischer Stummfilm von Fritz Lang (1922), läuft im Kino Kulisse am 6. Februar um 20 Uhr. Am Klavier präsentiert der durch Filmbegleitung bekannte Pianist Lothar Arnold eine eigene Vertonung. Im Mittelpunkt des düsteren Films steht ein Arzt, der seine hypnotischen Fähigkeiten für Verbrechen missbraucht. Der in sehr gut restaurierter Fassung gezeigte Film zählt zu den großen Klassikern der Filmgeschichte.



Kreistag beschließt Haushalt fürs Jahr 2026

Kreisumlage auf 33 Prozentpunkte festgelegt



Der Haushalt 2026 steht unter dem Einfluss der kommunalen finanziellen Krise, das betonte Landrat Dr. Schnaudigel erneut. Insbesondere steigende Sozialausgaben, Unsicherheiten bei der Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie hohe Investitionserfordernisse prägen die Planung. Gleichzeitig nutzt der Landkreis gezielt Förderprogramme von Bund und Land, um Investitionen zu ermöglichen und die Verschuldung perspektivisch zu begrenzen. Der Kreistag des Landkreises Karlsruhe hat in seiner Sitzung am Donnerstag, 29. Januar, den Haushalt für das kommende Jahr mit einem Gesamtvolumen von 756,71 Millionen Euro sowie die mittelfristige Finanzplanung mit Investitionsprogramm bis 2029 beschlossen. Ebenfalls verabschiedet wurden die Haushaltspläne der Kreisstiftung „Fürst-Stirum-Hospitalfonds“ und der Stiftung „Großherzoglicher Unterstützungsfonds“. Mit dem Haushalt 2026 setzt der Landkreis auf eine restriktive Finanzpolitik. Gleichzeitig werden gezielt Investitionen in Infrastruktur, Bildung und gesellschaftlichen Zusammenhalt ermöglicht. Die kommenden Jahre bleiben jedoch geprägt von erheblichen finanziellen Unsicherheiten, sodass keine Spielräume vorhanden sind. Den Kreisumlagehebesatz 2026 legte das Gremium bei 15 Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen auf 33 Prozentpunkte fest und blieb damit einen Prozentpunkt unter dem von der Verwaltung eingebrachten Entwurf. Das entspricht 8,6 Millionen Euro weniger Einnahmen für den Kreishaushalt. Der Landrat unterstrich vor der Abstimmung, dass sein Vorschlag von 34 Prozentpunkten ein faires Angebot gewesen sei, das die derzeitige Krise der kommunalen Haushalte auf alle Betroffenen – Landkreis, Städte und Gemeinden – verteilt hätte. „Die damit erhoffte Entlastung für die Städte und Gemeinden wird nur kurzfristig sein. Denn irgendwann müssen wir das Geld, das wir ausgeben, zurückzahlen“, gab der Landrat zu bedenken. Bereits 2025 musste der Kreis tageweise bis zu 92 Millionen Euro Kassenkredite aufnehmen, die am Ende des Jahres immer noch 28 Millionen

Euro betragen. „Mit dieser Entscheidung gerät der Haushalt des Landkreises Karlsruhe in eine gefährliche Schieflage. Wir blenden die Realität der Kreisfinanzen aus und vertagen die Lösung des Problems in die Zukunft“, so Schnaudigel mit Blick auf den Jahresabschluss 2025, der von einem Jahresverlust von mindestens 25 Millionen Euro ausgeht. Er ergänzte, dass er ein gewisses Verständnis habe, weil die finanzielle Notlage in den Städten und Gemeinden durchaus gesehen wird. Insofern interpretiere er das Vorgehen als Ausdruck kommunalpolitischer Verzweiflung.

Trotz einmalig verbesserter Rahmenbedingungen durch zusätzliche Schlüsselzuweisungen in Höhe von rund 6,2 Millionen Euro bleibt die Haushaltslage damit weiter angespannt. Der Fehlbetrag steigt durch die Absenkung auf 33 Prozentpunkte nochmals um 3,4 Millionen Euro auf nun 15,1 Millionen Euro. Besonders stark belasten weiterhin die steigenden Aufwendungen in der Eingliederungshilfe auf 134 Millionen Euro, eine Verdopplung innerhalb weniger Jahre nahezu verdoppelt. Trotz bestehender Ausgleichsvereinbarungen verbleibt ein erhebliches Finanzierungsrisiko für den Landkreis. Auch im Bereich des Schienenpersonennahverkehrs bestehen Unsicherheiten hinsichtlich künftiger Betriebskosten und Ausgleichszahlungen des Landes. Die hierfür bislang zugesagten Fördermittel decken nur einen geringen Anteil: Der Großteil der Kosten verbleibt auf kommunaler Seite.

Der Personaletat 2026 beläuft sich auf 144,5 Millionen Euro und steigt aufgrund tariflicher Entgelt- und Besoldungserhöhungen. Gleichzeitig wird der Stellenplan reduziert. Zusätzliche Stellenbedarfe konnten angesichts der Haushaltslage nur aufgrund neuer zusätzlicher gesetzlicher Vorgaben, wie zum Beispiel die Umsetzung der Ganztagsbetreuung an den Grundschulen in der Trägerschaft des Landkreises, berücksichtigt werden.

Ein zentrales Element der zukünftigen Haushaltsplanungen im Bereich der Investitionen ist das Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG). Daraus erhält der Landkreis Karlsruhe bis 2042 ein Budget von insgesamt rund 91,7 Millionen Euro. Gefördert werden investive Maßnahmen nahezu aller Bereiche der kommunalen Infrastruktur mit Ausnahme von Verwaltungsgebäuden. Die Zuordnung der Mittel will die Verwaltung im zweiten Quartal 2026 konkretisieren. Ziel ist es, Investitionen möglichst über Fördermittel zu finanzieren und dadurch die geplante Kreditaufnahme langfristig zu reduzieren.



Führungen



Ettlingen

Sonntag, 8. Februar 15 Uhr

Hochwassermarken in Ettlingen

Bei diesem besonderen Stadtspaziergang erfährt man viel über das Flösschen Alb. Einerseits Lebensader und Energielieferant des Ortes, andererseits Bedrohung für die Häuser und deren Bewohner. Die Hochwassermarken an den Hausfassaden erinnern an diese katastrophalen Ereignisse.

Dauer: 60 Min., Tickets: 5 €

Treffpunkt: Schloss Museumsshop

Sonntag, 22. Februar 15 Uhr

Schön und sauber durch die Jahrhunderte

Wie hielten es die Römer mit dem Wasserlassen? Vermieden die Menschen im Mittelalter das Baden? Wie viel Puder und Parfüm brauchten die Menschen im Barock? Hier gibt es Antworten und die Rezeptur von Schönheitsmitteln der ehemaligen Markgräfin.

Dauer: 60 Min., Tickets: 5 € zzgl. Eintritt

Treffpunkt: Schloss Museumsshop



Informationen und Kontakt:

Tel. 07243 101-273

buchungen@ettlingen.de

www.museum-ettlingen.de

Deutsch-französischer Stammtisch

Der nächste deutsch-französische Stammtisch findet am **Do., 12. Februar**, im Padelino ab 19 Uhr statt. Wegen der Reservierung bitte bis **spätestens Montag, 9. Februar**, anmelden **franz.stammtisch51web.de**.

Bei unseren Treffen sprechen wir in beiden Sprachen.

**Alles auf
einen Blick**

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 5. Februar

20 Uhr Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

20.15 Uhr Extrawurst

Freitag, 6. Februar

15 Uhr Die drei ??? – Toteninsel

17+20 Uhr Ach, diese Lücke ...

Samstag, 7. Februar

13.30 Uhr Disney Channel Mitmach-Kino

15 Uhr Die drei ??? ...

17 Uhr MMA-Night mit Film

20 Uhr The Shmashing Machine

22 Uhr After MMA-Party mit DJ

Sonntag, 8. Februar

13.30 Uhr Disney Channel ...

15 Uhr Die drei ??? ...

17-20 Uhr Ach, diese Lücke ...

20.15 Uhr Extrawurst

Montag, 9. Februar

20 Uhr Multivision „Auf der Suche nach Italien“ mit Martin Engelmann

Dienstag (Kinotag), 10. Februar

15 Uhr Die drei ???...

17+20 Uhr Ach, diese Lücke ..

20.15 Uhr Extrawurst

Mittwoch, 11. Februar

15 Uhr Stiller

17+20 Uhr Ach, diese Lücke ...

20.15 Uhr Extrawurst

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Landkreis unterstützt Erhalt der Klosterruine Frauenalb

Spendenkonto eingerichtet



Die Klosterruine Frauenalb ist in kritischem baulichen Zustand. Der Landkreis Karlsruhe will den dauerhaften Erhalt sichern. Der Kreistag befasste sich mit dem weiteren Vorgehen. Vorgesehen ist, die Stiftung Frauenalb mit bis zu 150.000 Euro aus dem Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) zu unterstützen. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein Gesamtkonzept unter Beteiligung aller Stifter zu erarbeiten. Die Klosterruine ist ein kulturgeschichtlich bedeutendes Denkmal im Alb-tal. Seit der Gründung der Stiftung Frauenalb im Jahr 1959 engagieren sich Karlsruhe und Ettlingen, der Landkreis sowie Marxzell gemeinsam für den Erhalt der Anlage. In den vergangenen Jahrzehnten wurden bereits

rund zwei Millionen Euro in Sicherungs- und Erhaltungsmaßnahmen investiert.

Im Rahmen routinemäßiger Kontrollen wurden 2025 erhebliche Auffälligkeiten im Mauerwerk festgestellt. Zur Wahrung der Verkehrssicherungspflicht wurde das Areal vollständig abgesperrt und ein Zutrittsverbot ausgesprochen. Im Frühjahr sind Notsicherungsmaßnahmen vorgesehen. Die Kosten für alle Maßnahmen von Gutachten bis Sicherungsarbeiten belaufen sich auf rund 260.000 Euro. Ein Teil der Kosten kann durch Fördermittel gedeckt werden, vom Landesamt für Denkmalpflege kommen rund 22.500 Euro. Weitere Förderanträge laufen. Die Stiftung Frauenalb verfügt nur über sehr geringe finanzielle Spielräume, überdies darf das Stiftungsvermögen nicht für Sanierungsmaßnahmen eingesetzt werden.

Vor diesem Hintergrund haben die Stifter sowie weitere Beteiligte ihre Bereitschaft signalisiert, sich an der Finanzierung zu beteiligen. Auch für Spenden wird geworben. Ettlingen und Marxzell haben jeweils eine Unterstützung von 15.000 Euro in Aussicht gestellt. Darüber hinaus hat die Stiftung einen Spendenaufruf unter dem Titel „Baudenkmal in Not“ gestartet.

Spendenkonto: Stiftung Frauenalb Sparkasse Karlsruhe DE10 6605 0101 0001 0208 17

Positive Resonanz beim ersten Lesecafé der Bürgerstiftung

Mit dem „Linus Lesefuchs Projekt“ wirbt die Bürgerstiftung für das Vorlesen in KITAs und Grundschulen. Vorlesen hat ausgesprochen positive Effekte, es fördert die Konzentration, die Fantasie und das Vorstellungsvermögen und es macht Lust aufs eigene Lesen. Mit diesem Projekt möchte man weitere Lesepaten/-innen gewinnen und dieses Engagement fördern.

Um den Austausch zu pflegen und Anregungen fürs Vorlesen und Kinderbücher zu erhalten, dafür bot das Lesecafé den idealen Rahmen. 15 Lesepatinnen waren gekommen, wie auch Robert Determann und Birgit Eyselen von der Bürgerstiftung, sowie Dagmar Berberich, in ihren Händen liegt die Organisation und Kommunikation des Projektes.

Äußerst positiv war die Resonanz auf dieses neue Angebot, der Austausch und die Ver-

netzung wurden weidlich genutzt. Fragen der „Neuen“ beantworteten die „alten Hasen“ dank ihrer Praxis, doch allen gemein war die Begeisterung für die Arbeit mit den Kindern. Christine Kratschmann, Leiterin der Stadtbibliothek gab einen Einblick in die vielseitigen Angebote und ausleihbaren Medien für Kindergarten- und Grundschulkin-der. Großes Interesse fand auch das Kamishibai Erzähltheater, vergleichbar einer kleinen Puppenbühne, über vergrößerte Bilder aus Büchern wird eine Geschichte erzählt. Am Ende waren sich alle einig: Das Lesecafé soll fortgesetzt werden.

Interesse als Lesepate: Linus.Lesefuchs@Buergerstiftung-Ettlingen.de

Weitere Informationen zur Bürgerstiftung unter www.buergerstiftung-ettlingen.de

Tatort-Dreharbeiten:

Schumacher- und Adenauerstraße zeitweise gesperrt

Wieder einmal wird Ettlingen Kulisse für den ARD-Klassiker „Tatort“. Dieses Mal finden vom **12. bis 13. Februar** die Dreharbeiten des SWR für einen Odenthal-Krimi in der Schumacher und der Adenauerstraße statt, die in bestimmten Bereichen am 12. Februar ab Mit-

tag und nachts mehrfach kurzzeitig komplett gesperrt werden. Zuvor werden in mehreren Abschnitten der Schumacher-, Adenauer- und Theodor-Heuss-Straße für den Dreh sowie den Technik- und den Versorgungsfuhrpark Halteverbotszonen eingerichtet. Bitte beachten.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 06.02.26 // HIGHLIGHT

**Thomas Siffling
Jazz Quartett**

"City Lights" - eine musikalische
Städtereise mit dem angesagten
Trompeter und seiner
aktuellen Formation

Eintritt: 20 € (15 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 13.02.26
Steffen Dix lädt ein ...

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Neuer Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Erstklässler

Bedarfsmeldung der Erziehungsberechtigten zum 15. März

Ab dem Schuljahr 2026/2027 haben alle Kinder, die in die erste Klasse einer Ettlinger Grundschule, eines Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums (SBBZ) oder einer Juniorklasse starten, einen gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung. Dieser Anspruch umfasst acht Stunden pro Tag, gilt von Montag bis Freitag und erstreckt sich auf die Schulzeit sowie – mit Ausnahme von vier Wochen – auch auf die Ferien. Eltern entscheiden selbst, wie viel Betreuung sie benötigen. Der Anspruch wird durch Unterricht und schulische Angebote abgedeckt. Wer darüber hinaus Betreuung an Schultagen oder in den Ferien wünscht, muss dies bis spätestens 15. März in den Betreuungseinrichtungen der Grundschulen melden. Zur Auswahl stehen verschiedene Betreuungsmodelle: Verlässliche Grundschule bis

13:30 Uhr (bzw. bis 14 Uhr mit Mittagessen), Hort an der Schule, flexible Nachmittagsbetreuung in den Ortsteilen sowie Randzeitenbetreuung (nur an der Ganztagesgrundschule Pestalozzischule). Die Anmeldung erfolgt direkt in der jeweiligen Betreuungseinrichtung. Die Betreuung ist kostenpflichtig; aktuelle Entgeltsätze der verschiedenen Betreuungsmodelle finden Sie in der Konzeption der Schulkindbetreuung unter Allgemeines. Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es in den Betreuungseinrichtungen sowie online unter www.ettlingen.de/informieren/alle+generationen/kinder/kinderbetreuung. Fragen beantwortet die Schulkindbetreuung per E-Mail an skb@ettlingen.de oder unter 07243/101-229.

Schüleraustausch im Rahmen des Erasmus-Programms:

Zehn Schülerinnen und Schüler aus Saint-Malo zu Gast beim Eichendorff-Gymnasium



Seit Freitag vergangener Woche sind zehn Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 aus Saint-Malo beim Eichendorff-Gymnasium zu Gast. Ein Besuch im Rathaus gehörte zum Programm.

Eine Woche lang sind zehn Schülerinnen und Schüler aus der französischen Stadt Saint-Malo beim Eichendorff-Gymnasium (EG) zu Gast. Am Montag kam die Gruppe mit den beiden begleitenden Lehrerinnen Anne Luneven (Geschichte) und Kati Taillebois (Deutsch) ins Rathaus. Anstelle von Oberbürgermeister Johannes Arnold, der verhindert war, übernahm Anne Steiner, stellvertretende Leiterin des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, die Begrüßung in englischer Sprache. Sie stellte den Gästen Ettlingen,

die Stadtverwaltung sowie die angesagten Events und Freizeitaktivitätsmöglichkeiten vor.

Die zehn jungen Leute sind für eine Woche in Ettlingen, untergebracht sind sie in Gastfamilien. Saint-Malo liegt in der Bretagne im Nordwesten Frankreichs, die Stadt hat rund 50.000 Einwohner und verfügt über den wichtigsten Hafen an der bretonischen Nordküste. Die organisatorischen Fäden für den Austausch laufen am EG bei Sylvia Schäfer zusammen, außer ihr sind eine ganze Reihe

Vorverkauf

Touristinfo Ettlingen
www.reservix.de



Eigeninszenierung

Die Geliebte meines Mannes

Regie: Daniel Frenz

alle Vorstellungen ausverkauft –
jedoch neue Termine im Herbst

Gastspiele

Rock ,n' Roll-Geschichten Sa 21.02.
Rosa und Celeste Sa 14.03.
Prädikat besonders witzig Sa 21.03.
jeweils 20 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

weiterer Lehrerinnen und Lehrer beteiligt.

Da der Erasmus+ Austausch mit St. Malo, der seit fast vier Jahren besteht, neben den Themen Sprache und Geschichte auch die Kultur umfasst, gab es für die Schülerinnen und Schüler abgesehen von den Aktivitäten mit den Gastfamilien ein ansprechendes Programm. Ausflüge nach Karlsruhe und Baden-Baden, Stadt- und Schlossführungen in Ettlingen und Rastatt, aber auch eine Fahrt in den Naturpark Schwarzwald mit Schneeschuhwanderung oder Schlittschuhlaufen in Waldbrunn waren geplant.

Besonderes Erlebnis für die jungen Gäste: die Fasenacht! „Sie haben Umzüge besucht in der Region und sich dafür auch verkleidet“, berichtete Sylvia Schäfer. Unterricht mit den deutschen Kolleginnen und Kollegen gabs natürlich auch.

Außerdem griffen die jungen Leute zur Spraydose und schufen unter der

Leitung von Kunstlehrer Benjamin Füger ein Streetart-Kunstwerk. Damit nicht genug: im Coffeeshop kamen Teigschüsseln und Mixer zum Einsatz. Unter Anleitung von Sabine Zorn und ihrem Team fabrizierten die deutschen Schülerinnen und Schüler für die Gäste Mini-Linzertorten zum Mitnehmen für daheim, während die jungen Französinen und Franzosen ‚Financiers‘ buken, Minigebäck aus Mandelteig in Form kleiner Goldbarren. Im März werden die Deutschen dann zum Gegenbesuch in die Bretagne starten.

Jetzt bewerben:**Interessierte für Themenwerkstatt des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe gesucht**

Anlässlich seines 50-jährigen Bestehens sucht der Nachbarschaftsverband Karlsruhe aus jeder der Mitgliedskommunen fünf interessierte Frauen und Männer für die Teilnahme an einer eintägigen Themenwerkstatt am 21. März von 9:30 – 15.30 Uhr in Karlsruhe. Dieses besondere Beteiligungsformat bietet die Gelegenheit, aktiv an der Zukunftsgestaltung für die Stadt Ettlingen und des Verbandsgebiets mitzuwirken.

Was erwartet Sie?

In Kleingruppen werden fünf zentrale Themenbereiche intensiv bearbeitet: Energie, Wohnen, Gewerbe, Mobilität und Freiraum. Gemeinsam mit Mitgliedern der Verbandsversammlung und der Arbeitsgruppe des Nachbarschaftsverbandes soll inhaltlich diskutiert und Lösungen für die zukünftige Ausrichtung entwickelt werden. Diese Themenwerkstatt wird damit wertvolle Impulse für die Verbandsarbeit geben und für eine zukunftsorientierte Vision des Nachbarschaftsverbandes sein.

Ihre Teilnahme

Falls Sie aktiv an diesem Tag teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Mittwoch, 11. Februar, bei Julia Schell, E-Mail an planungsamt@ettlingen.de oder 07243 101-8039.

Bitte beachten Sie: Die Stadt Ettlingen kann maximal fünf Personen für die Teilnahme benennen. Sollten mehr Bewerbungen eingehen, entscheidet das Los.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,

E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:

Daniela Adomeit,

E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald

Goethestraße 15a

Tel. 07243 345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de

www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:**Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung**

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin ist am 6. März von 16 bis 18 Uhr im BeLa (Begegnungsladen) in der Marktpassage 12.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff**effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.**

Middelkerker Str. 11,

Telefon-Nr.: 07243/12369,

Homepage: www.effeff-ettlingen.de,

E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Stilltreff

Der Stilltreff bietet die Möglichkeit, sich in einer tollen Gruppe stillender Mamas auszutauschen. Der Stilltreff findet alle 2 Wochen freitags statt. Nächster Termin: 6. Februar, 10 – 11:30 Uhr

Schwangerentreff „Kugelbauch“

Wir treffen uns montags, 14-tägig, weitere Informationen auf unserer Homepage.

Nächster Termin:

Montag, 9. Februar, 19 bis 20:30 Uhr

KOMM, SING MIT – aus purer Lebensfreude!

Wir treffen uns am **Montag, 9. Februar** für ca. 90 Minuten zum gemeinsamen Singen im effeff, Kosten: 2 Euro Mitglieder/4 Euro für Nichtmitglieder.

Während der Winterzeit treffen wir uns um 19 Uhr!

Bei Fragen wendet euch gerne an das Büro oder direkt an Bärbel Bertolutti: 07243 29668 oder 01577 2055623, oder kommt einfach vorbei!

Zwergencafé – Treff für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr

Im Zwergencafé sind **mittwochs von 10 bis ca. 11:30 Uhr** alle Mütter/Väter mit ihren Babys im ersten Lebensjahr willkommen. Hier finden Sie die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen und Fragen bei einem offenen Gespräch mit anderen Müttern und Vätern auszutauschen. **Mittwoch, 11. Februar:** Familienfrühstück

Nähtreff – es sind noch letzte Plätze frei!

Unser Nähtreff findet immer **mittwochs 16:30 Uhr – 14-tägig** statt.

Melde dich gern an unter info@effeff-ettlingen.de

effeff-ettlingen.de oder Tel.: 07243-123 69

Bitte eigene Nähmaschine mitbringen.

Termine: 11.+ 25.2.; 11.+ 25.3., 8. (Osterferien)+ 22.4., 6.+20.5.

Kosten 10 €/Termin (Mitglieder 8 €/Termin)

Spieleabend

Am Donnerstag, 12. Februar, 19 Uhr treffen sich die Quartiersinteressierten zu einem gemütlichen Spieleabend im effeff.

Veranstaltungen:**Freitag, 06. Februar:**

09:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe

09:30 MiA-Kurs (Migrantinnen einfach stark im Alltag)

10:00 Stillcafé

16:00 Russische Spielgruppe

18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Montag, 09. Februar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)

09:30 Mama-Baby-Yoga

10:00 Stricken im Park/ in der Stubb

10:45 Mama-Baby-Yoga

11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)

19:00 Kugelbauchcafé

19:00 SingMit

Dienstag, 10. Februar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
 09:15 Babykurs (2 – 7 Monate)
 10:45 Musikmäuse
 15:30 Miniclub II
 17:00 Die Schubertstr. trifft sich am Bücherschrank
 18:00 Ukulele für pädagogisches Fachpersonal

Mittwoch, 11. Februar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
 09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
 10:00 Zwergencafé
 11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
 15:00 Großelternprojekt im BeLa
 16:00 Eltern-Kind-Entspannungskurs
 16:30 Nähtreff

Donnerstag, 12. Februar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
 09:15 Musikmäuse
 10:45 Babykurs (8 – 14 Monate)
 16:00 Offenes Café
 19:00 Spieleabend im effeff

Tageselternverein Ettlingen
 und südlicher Landkreis
 Karlsruhe e.V.

Kindertagesbetreuung in Ettlingen

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. – Fr., 8:30 – 12 Uhr, Di. + Do., 13 – 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
 Klostersgasse 1

**Telefon 07243-101 524,
 Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr**

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64**.

**Stammcafé im Begegnungszentrum:
 nächster Termin ist am 25. Februar
 ab 15 Uhr**

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **25. Februar von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Bürgertreff Neuwiesenreben

Elterncafé



Neu ab März:

Elterncafé
 im Bürgertreff Neuwiesenreben

Im Bürgertreff in Neuwiesenreben findet ab März ein Elterncafé für Eltern mit Kinder zwischen ca. 1 bis 3 Jahren statt. Das Angebot ist kostenlos, ohne Anmeldung. Einfach vorbeikommen! Hier können Sie unter pädagogischer Anleitung in entspannter Atmosphäre neue Kontakte knüpfen, Freundschaften schließen und sich mit anderen Eltern austauschen. In regelmäßigen Abständen gibt es in diesem Kontext auch Fachvorträge zu Themen, die Eltern in dieser Lebensphase besonders beschäftigen.

- Wann: immer mittwochs 15.30-17.00 Uhr, erstmals 4. März
- Wo: Bürgertreff Neuwiesenreben, Berliner Platz 2
- weitere Informationen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel: 101-292

Senioren

Bewegte Apotheke

Die Bewegte Apotheke ist ein einstündiger begleiteter Spaziergangstreff mit aktivierenden Übungen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, schauen Sie einfach vorbei.

Die nächsten Termine:

Fr., 06.02. um 10 Uhr, Start: Schloss Apotheke
 Di., 10.02. um 10 Uhr, Start: Vita Apotheke
 Mi., 11.02. um 9.15 Uhr Ettlingenweier, Start: Weier-Apotheke, 10.30 Uhr Bruchhausen, Start: Amalienapotheke

Kochtreff für SeniorInnen

Im Kochtreff treffen sich Seniorinnen und Senioren einmal im Monat, um gemeinsam zu kochen und im Anschluss zu Mittag zu essen. Wann: nächster Termin am 11.2. von 11 bis ca. 13:30 Uhr

Wo: Schulküche der Schillerschule, Scheffelstraße 1, Eingang auf dem Schulhof

Kosten: 5 € pro Termin

Mitzubringen: ggf. Frischhaltebox und eigene Getränke

Gericht: Mediterrane Reispfanne mit Salat und Nachtisch



Foto: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Bitte melden Sie sich spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin über das Begegnungszentrum für den Kochtreff an. Dort muss auch der Kochtreff bezahlt werden. Eine Anmeldung ist für jeden Termin neu erforderlich.

Anschrift Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, Tel.: 07243/101-524

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 10 – 12 Uhr

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14-16 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 07243-101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. – Do.)

Cafeteria: Tel. 07243 - 101 - 458

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen, E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie in unser Café zu einem gemütlichen Nachmittag, geöffnet von montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke.

Wir suchen ...! Dringend! Verstärkung im Café. Wer Lust hat, an einem oder (gerne!) auch an mehreren Nachmittagen, ganz selten auch mal samstags oder abends, bei uns mitzumachen (Getränke- und Kuchenausgabe u. a.) – Anruf genügt (**07243 - 101-458**). Wir würden uns sehr freuen. Mal nur einen oder zwei Nachmittage zur Probe (und sich danach entscheiden) – auch das wäre eine Möglichkeit.

Fit im Kopf startet wieder

Ab dem **5.3.** beginnt wieder „Fit im Kopf“ wie gewohnt immer donnerstags um 10 Uhr an gewohntem Ort. Anmeldungen über das Sekretariat.

Hobbyradler „Große Tour“

Am **13.02.** wandern wir nach Gondelsheim
Treffpunkt/Abfahrt: Stadtbahnhof-Ettlingen um 9:08 Uhr
Tourenleitung: Herrmann Fabry/Dagmar
Erler Tel.: 07273-525175

Neue Kurse!

In unseren neuen Kursen gibt es noch freie Plätze. Auf Wunsch wurden die Zeiten nochmals verändert. Kursbeginn voraussichtlich Mitte/Ende Februar.

Fitness Mix 4 Cardio Aktiv, Herzkreislauftraining. Donnerstags 12:30 - 13:30 Uhr

Fitness Mix 5 Faszien-Fit mit Pilates.

Donnerstags 13:45 - 14:45 Uhr

Anmeldung über das Sekretariat

Konzert



Sonntagskonzert

Sonntag, 15. Februar 2026, 15 Uhr

„Hier wohnt Rosilein“

Lyrisches Akkordeongemetzel

Laura Eigbrecht - Akkordeon

Daria Schirmer - Gesang,
Akkordeon, Ukulele uvm.

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Plakat: seniorenbüro

Das **Akkordeon** ist Instrument des Jahres – gleich in unserem ersten Konzert in 2026 präsentieren wir es Ihnen!

Wo wohnt Rosilein? In der Schublade, wo all die Sachen liegen, an die man lange nicht gedacht hat. Im Kopf, wo all die Melodien rum schwirren, die darauf warten, gesungen zu werden.

Daria Schirmer und Laura Eigbrecht haben sich beim Akkordeonspielen kennengelernt und herausgefunden, dass sie Lieder mit komischen oder romantischen Texten mögen und die Kombination von kuriosen Instrumenten, Elektronik und Akkordeon. Das klappt bei Fauré genauso wie bei Britney Spears – und weil der Alltag noch mehr Überraschungen bereithält als die Schublade mit den vergessenen Sachen, schreibt „Hier wohnt Rosilein“ immer mehr eigene Lieder. Alle sind willkommen zum Lyrischen **Akkordeongemetzel** am **Sonntag, 15. Februar, um 15 Uhr.** Das **Café ist geöffnet ab 14 Uhr.** Eintritt frei – über Spenden würden wir uns freuen.

Veranstaltungen

Freitag, 6. Februar

9.30 Uhr Sturzprävention

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

15 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

15 Uhr „Wagner Stammtisch“

Montag, 9. Februar

9.45 Uhr Fitness-Mix 3 – Fit am Stuhl

10.45 Uhr Theatergruppe „Die Ungezügelmten“

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14 Uhr Mundharmonika-Gruppe

14 Uhr Handarbeitstreff

14 Uhr Skat

Dienstag, 10. Februar

9.30 Uhr Gedächtnistraining

10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“ – Treff. Haltestelle Horbachpark

10 Uhr Schach „Die Denker“

13.30 Uhr Gospelsinggruppe

14 Uhr Acryl Malen

14 Uhr Schönhengster

14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen

14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl

17.30 Uhr „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 11. Februar

9.45 Uhr Gymnastik 1 – beim DRK

10 Uhr Englisch „Refresher“

10 Uhr Fitness Mix 1 – Pilates

11 Uhr Gymnastik 2 – DRK

11.15 Uhr Fitness Mix 2 – Fit a. Stuhl mit Pilates, Aerobic, Step, Drums, Faszien

14.30 Uhr Doppelkopf

14.30 Uhr Das Salongespräch A

15 Uhr Flöten-Ensemble

16 Uhr Das Salongespräch B

17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

18.30 Uhr Erlebnistanz

Donnerstag, 12. Februar

9 Uhr Progressive Muskelentspannung

10.45 Uhr QiGong

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

15 Uhr Das Salongespräch C

15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

Freitag, 13. Februar

9.30 Uhr Sturzprävention

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

18 Uhr Kegeln – Keglerheim

PC-Workshop

Individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum! Offener Treffpunkt für alle Interessierten.

Workshops für Computer und Smartphones: jeweils von 10:30 – 12:30 Uhr,

Montag, 9. Feb., Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Dienstag, 10. Feb., Fragen zu Internet und E-Mail

Mittwoch, 11. Feb., PC-Workshopleiter-Treffen 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 12. Feb., Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Freitag, 13. Feb., Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Den Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie unter www.bz-ettlingen.de/ PC Smartphone sowie in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.

Die Anmeldung erforderlich: (07243 101-524) oder persönlich an der Rezeption, Klostergasse 1, (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 16 Uhr), per E-Mail unter workshop@bz-ettlingen.de.

Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5.- erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Eine 5-er Karte ist zu € 15.- erhältlich. Bitte **eigene Notebooks/Laptops, Smartphones** und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten mitbringen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Verlag: Nussbaum Medien, Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

seniorTreff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde: dienstags von 10 bis 11 Uhr
Yoga auf dem Stuhl montags von 9 bis 10
und von 10:15 bis 11:15 Uhr.

Sturzprävention: dienstags von 9:30 bis
10:30 Uhr und von 10:45 bis 11:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“:
dienstags von 16 bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem
Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark
Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr
im Fürstenberg Saal 1

Wer Interesse hat, einfach vorbeikommen
und schnuppern.

Zwischendurch bemerkt...!

Unsere Ecke für Ungewöhnliches und Beson-
deres

E. T. A. Hoffmann – überraschend vielseitig

Bei der jüngsten Musikstunde entführten
Helmut Becker und Dr. Joachim Draheim
wieder im Plauderton in die Welt der Musik
– diesmal zum 250. Geburtstag von E.T.A.
Hoffmann als Komponist, mit lebendigen
Hörbeispielen von CD und live am Klavier.
Erstaunlich waren die Bezüge zu bekannten
Zeitgenossen: So war J. F. Reichardt – Kom-
ponist beliebter Lieder wie „Bunt sind schon
die Wälder“ und „Heidenröslein“ – Hoff-
manns Kompositionslehrer.

Besonders eindrücklich wurde das Melodram
„Dirna“ von 1809 vorgestellt, mit gesproche-
nen Texten statt gesungener Arien: Das pries-
terlich verlangte Sühneopfer einer Mutter für
ein vermeintliches Untreue-Vergehen, nämlich
die Tötung des eigenen Kindes, wird als religiö-
se Unmenschlichkeit entlarvt und verweigert,
der Sieg der Menschlichkeit wird stürmisch
gefeiert, mit musikalischen Anklängen an Mo-
zarts ‚Zauberflöte‘, ein Ohrenschmaus!

Übrigens: Auch als Jurist im echten Leben
entschied Hoffmann in Gutachten, „dass
eine Gesinnung allein keine strafbare Hand-
lung sei“, und setzte sich u. a. für die Freilas-
sung von Turnvater Jahn ein.

Die **Musikstunde** wird am 26. Februar fortge-
führt – dann mit E. T. A. Hoffmann als Literat.

tral und verantwortungsbewusst wahr und
hat zum Ziel, Jugendlichen die Möglichkeit
zu geben, Wünsche, Kritik und Fragen in die
kommunalpolitische Diskussion besser ein-
zubringen.

Kontakt zum Jugendgemeinderat

Instagram: jgr_ettlingen oder
E-Mail: jgr@ettlingen.de
oder über die Geschäftsstelle
Jugendgemeinderat

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat

Die Geschäftsstelle des Jugendgemein-
derates ist die Schnittstelle zwischen Verwal-
tung, Bürger und dem Ettlinger Jugend-
gemeinderat und Ansprechpartner in allen
Jugendgemeinderat-relevanten Themen. Sie
organisiert die Sitzungen, betreut laufende
Aufgaben und führt die jährlichen Wahlen
durch.

Stadt Ettlingen

Geschäftsstelle Jugendgemeinderat

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7–9, 76275 Ettlingen

bjfs@ettlingen.de, www.jgr-ettlingen.de

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen
Marktpassage 12 – immer donnerstags von
17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Men-
schen mit und ohne Migrationsgeschichte.
Herzlich eingeladen sind alle, die Informa-
tionen, Kontakt oder einfach ein nettes Ge-
spräch suchen. Auch ehrenamtliches Enga-
gement in unserer Begegnungscafé-Gruppe
ist willkommen.

Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

Korbtaschen aus Madagaskar

Unsere großen Fairtrade-Korbtaschen fas-
sen den ganzen Einkauf vom Wochenmarkt
und sehen dabei noch wunderschön aus.
Natürlich eignen sie sich genauso gut auch
als Picknickkorb oder für den Ausflug, denn
auch große Handtücher oder eine Decke ha-
ben hier genug Platz. Wer unterwegs ist, hat
damit immer alles im Blick.

Alle Korbtaschen sind aus Naturmaterial und
handgefertigte Unikate. Die verwendeten
Palmblätter der Raphia-Palme werden von
den Bäuerinnen und Bauern aus den Dörfern
im Umland von Antananarivo im Fluss gewa-
schen, anschließend gefärbt und getrock-

net. Aus den Blattfasern der Raphia-Palme
weben und nähen unsere PartnerInnen in
Madagaskar diese außergewöhnlichen und
farbenfrohen Korb taschen. Sie sind leicht
und trotzdem langlebig und stabil – die Le-
dereinfassungen schützen die Kanten zu-
sätzlich vor zu schnellem Verschleiß.



Foto: Weltladen Ettlingen

Seit vielen Jahren engagiert sich unser Han-
delspartner in Madagakar für den Fairen
Handel. In der Werkstatt Liana Creation in
Antananarivo wird auch das Design der Pro-
dukte entworfen. Die Festangestellten der
Produktionsstätte bekommen einen fairen
Lohn, der deutlich über dem landesweiten
Mindestlohn liegt und eine Gesundheits-
und Rentenversicherung. In der Werkstatt
erhalten die MitarbeiterInnen täglich eine
vergünstigte Mahlzeit. Besondere Unter-
stützung bekommen Angestellte mit Kin-
dern, damit sie sich den Schulbesuch leisten
können. Jedes Kind erhält bei Schulantritt
eine Tasche mit Schulmaterial und die Schul-
uniform.

Besuchen Sie uns doch im Weltladen in der
Leopoldstr. 20 und schauen Sie sich die hübs-
chen Korb taschen einmal selbst an. Wir
freuen uns über Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag
von 10 bis 13 Uhr, Tel. 945594,
www.weltladen-ettlingen.de

Agenda 21

Omas/Opas for future

Die Omas/Opas for future (O4F) Ettlingen
treffen sich am 10. Februar um 16:30 Uhr
wieder im Gemeindehaus der evang. Paulus-
gemeinde, Schlesierstr. 1.

Auf der Tagesordnung stehen Berichte von
anderen Gruppen, die Einrichtung eines
Stammtisches und letzte Absprachen zu
anstehenden Aktionen (Bürgergespräch,
Karikaturenausstellung und Tauschbörse).
Außerdem wird über Aktionen beim FEST in
Karlsruhe, zur Earth-Hour und mit dem Kino
Kulisse beraten und über Wahlforderungen
der O4F Rheinlandpfalz diskutiert.

Wer die Gruppe kennenlernen möchte, dann
gerne ab 16:30 Uhr dazu kommen oder kon-
taktiere Adelheid Blach (015209825256)
oder Ruth Feldhoff (015735687975) per Te-
lefon oder E-Mail: etttingen@omasfuture.de

Jugend

Jugendgemeinderat



Der Jugendgemeinderat ist die Interessen-
vertretung aller Jugendlichen in Ettlingen.
Er nimmt seine Aufgabe uneigennützig, neu-

Musikschule Ettlingen

Ettlinger Schüler*innen erfolgreich beim Wettbewerb „Jugend musiziert“

Wer am vergangenen Wochenende absichtlich oder zufällig am Gebäude der Musikschule in der Pforzheimer Straße vorbeigekommen ist, der hat sich möglicherweise über den Trubel gewundert, der dort herrschte. 200 jugendliche Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Landkreis waren zu Gast beim diesjährigen Regionalwettbewerb Jugend musiziert, der 2026 in Ettlingen ausgetragen wurde. Von den 200 Teilnehmern waren allein 53 Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Musikschule, die ihr Können unter Beweis stellen konnten und von fachkundigen Juroren entsprechend bewertet wurden. 16 Preisträger kann die Musikschule schon in der Klavierwertung verzeichnen. Mit zweiten Preisen wurden Kehan Ma und Maximilian Schumm ausgezeichnet, erste Preise gingen an Nika Bychkova, Anna Suvorkina, Jiayuan Zhang, Katharina Schumm, Karla Ober, Vincent Streit, Haiqi Emilia Shi, Wolfgang Heil, Constantin Drognitz, Anastasia Suvorkina und Anna Brink. Yiru Zhao, Shulin Wu und Amina Ariunbat erspielten sich jeweils einen ersten Preis mit Weiterleitung zum baden-württembergischen Landeswettbewerb, der im März in Ditzingen und Waldstetten ausgetragen wird. Erfolgreich waren auch die Sängerinnen und Sänger der Musikschule. Johanna Schubert erhielt einen zweiten Preis, Andreas Klein, Emma Maria Lutz und Olena Darchieva wurden mit ersten Preisen zum Landeswettbewerb überwiesen. Höchstpunktzahl mit Weiterleitung erspielte sich Julian Peter auf dem Schlagzeug. Unter den Streichern war das Geigenduo mit Ella Bahic und Anastasia Suvorkina erfolgreich, was mit einem ersten Preis honoriert wurde. Erste Preise mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb gingen außerdem an das Saxophonduo Lia Borowski und Philipp Schiek sowie an das gemischte Doppel Karl Schulze (Fagott) und Johannes Ullmann (Violoncello). Besonders stolz darf die Musikschule auf ihre Ensembles sein. Das Querflötentrio mit Lea Schmedding, Leonie Truntaev und Emil Uhl wird mit einem ersten Preis unsere Stadt beim Landeswettbewerb vertreten und ebenso das Blockflötenquintett mit Lina-Sophie Jakobs, Ella Kauter, Klara Kotschak, Gabriel Neumaier und Máté Szabó und ein weiteres Blockflötenensemble mit Frida Luise Knappich, Anna Leitz, Lara Mencke, Johanna Schmidlein und Nila Tuxford. Holz- und Blechblasinstrumente in einem Ensemble vereint fanden sich im Quintett Felicitas Frey (Oboe), Hannah Häfele (Querflöte), Jelena Hartenstein (Klarinette), Matilda Krause (Horn) und Maja Schwaibold (Fagott) und außerdem in dem Sextett mit Matthias Moehrke, Leopold Nebl (Klarinetten), Karl Schulze, Linus Treue (Fagotte), Johanna Steppe und Annabelle Bertsch (Hörner). Auch

diese beiden gemischten Ensembles erhielten von der Jury mit ersten Preisen die höheren Weihen für die Landesauscheidung.

Allen erfolgreichen Schülerinnen und Schülern herzliche Gratulation zu den herausragenden Leistungen und denen, die die Stadt und die Musikschule im März beim Landeswettbewerb vertreten, Spaß bei der Vorbereitung und Erfolg beim Vorspiel. Dank und Anerkennung geht auch an die Lehrkräfte der Musikschule, die mit großem Einsatz, Einfühlungsvermögen in zahlreichen Zusatzstunden die Kinder und Jugendlichen zu diesen Leistungen angeleitet und angespornt haben.

Preisträgerkonzert



Preisträgerkonzert
des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“

Do 12.02.26, 19 Uhr
Saal der Musikschule

Eintritt frei

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Preisträgerkonzert mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule Ettlingen.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen im Februar

Donnerstag, 19. Februar, Kuscheltierparty
Unser Bibliotheksdrache Baltasar möchte eine unvergessliche Nacht mit Freunden verbringen: Kommt mit eurem Kuscheltier und hört gemeinsam eine Gute-Nacht-Geschichte. Die Kuscheltiere bleiben dann über Nacht in der Bibliothek. Am nächsten Tag kannst du deinen Liebling zu den Öffnungszeiten wieder abholen. Sei gespannt, welche Abenteuer die Kuscheltiere in der Bibliothek erlebt haben! Mit Fotos halten wir die Erlebnisse der Kuscheltiere fest und präsentieren diese in der Bibliothek und auf unseren Social-Media-Kanälen.
Für Kinder ab 4 Jahren mit ihren flauschigen Freunden



Kuscheltierparty

Donnerstag, 19. Februar um 16 Uhr
in der Stadtbibliothek



Englisch-Deutsche Vorlesestunde

Samstag, 7. Februar 2026
10.30 - 11 Uhr

Stories in Englisch und Deutsch
Mit Stefanie Haynes

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Anmeldung erwünscht

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Treff am Samstag

Samstag, 21. Februar 2026
10.30 bis 11.30 Uhr

Geschichten lauschen und kreativ sein

Mit Karin Herder-Gysser und
Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Lesetipp – MitarbeiterInnen der Bibliothek empfehlen

Bilderbuch des Monats

Mühle, Jörg: **Das war doch keine Absicht!** Standort: 1 Bilderbuch
Bär und Wiesel müssen nach kräftigem Schneefall schippen. Dabei überschüttet Bär Wiesel – versehentlich? – mit einer Schaufel Schnee. Empört fordert Wiesel eine Entschuldigung, doch Bär grummelt nur halbherzig: „Entschuuuldiiguuung.“ Wiesel lässt das nicht gelten: „Das ist keine richtige Entschuldigung!“, und schon ist eine wilde Schneeballschlacht im Gange ... Ein witziges Bilderbuch über Entschuldigungen, wie's richtig geht und wie man es besser nicht macht.

Rätselbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:

Frattini, Stéphane/Manceau, Edouard: **183 Pinguine.** Standort: 4.3 Rätsel
Ganz viele Tiere sind auf jeder Seite zu sehen. Angefangen mit schweren Blauwalen über Kätzchen bis hin zu winzigen Insekten. Dazu gibt es passende Sachinformationen sowie knifflige Suchaufgaben.

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch:

Dörner, Nadja: **Mein Beckenboden, die Wechseljahre und ich: Aktiv, funktional und sicher – wie die Körpermitte wieder in Balance kommt.** Standort: Veg
Die Wechseljahre führen unweigerlich zu einer Veränderung des Körpers. Neben den bekannten Symptomen lässt auch die Spannkraft des Bindegewebes nach, was wiederum den Beckenboden betrifft. Ziel ist, dabei zu helfen, die Beckengesundheit auf eine neue Art und Weise zu verstehen.

Affenbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin C. Kratschmann

Friese, Julia/Duda, Christian: **Großer Stunk.** Standort: 1 Bilderbuch
„Affen gesucht“ – Leander lädt Affen ein als Zeichenmodell. Er staunt nicht schlecht über die Vielzahl der Besucher und plötzlich sind alle mittendrin in einem Streit, wer denn nun überhaupt ein „richtiger“ Affe ist. Ein humorvolles Bilderbuch über Unterschiede, Vielfalt, Gemeinsamkeiten.

E-261-G-1601 Grundkurs Kochen – Basics für Ungeübte (Marietta Menzel-Breuer)

Samstag, 14. und Sonntag, 15. Februar, jeweils 10 – 14 Uhr
VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 100 €

E-261-P-0305 „Letzte Hilfe“ – in Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst Ettlingen –

(Petra Baader und Eva Reppenhausen)
Donnerstag, 19. Februar, 17 – 21 Uhr
VHS, Raum 31, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a
kostenfrei

E-261-K-0400 Musik – Hören mit Verstand: Richard Wagner (Wolfhard Bickel)

4 x Montag, 23.02. – 16.03., 19 – 20:30 Uhr
VHS, Raum 43, 3. OG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 67 € inkl. multimedialer DVD

E-261-G-1602 Einfach bewusst essen – Schluss mit Diätstress (Angela Pietsch)

Drei Termine mittwochs, 25. Februar bis 11. März, 18 – 19:30 Uhr, 1 x 18 – 21 Uhr (letzter Termin)
VHS, Raum 14, EG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 77 €

E-261-S-0501 Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Neu! Niveau A1, Lektion 1 (Lucia Beeh)

Donnerstags, 26. Feb. bis 18. Juni, 15:15 – 16:45 Uhr
VHS, Raum 33, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 115 €

E-261-B-0201 Bau- und Immobilienfinanzierung Machen Sie sich „fit“ für Ihren Immobilienkauf (Walter Fröhlich)

Samstag, 7. März, 9:30 – 16 Uhr
VHS, Raum 21, 1. OG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 64 €

E-261-G-0503 Workshop: Yoga für mehr Selbstfreundlichkeit Neu! (Ljubica Boysen)

Sonntag, 8. März, 10 – 13 Uhr
VHS, Raum 31, 2. OG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 23 €

E-261-G-1613 Back-Workshop: Feines Ostergebäck aus Hefeteig – zart, duftend und köstlich Neu! (Anne Lenk)

Samstag, 14. März, 13 – 18 Uhr
VHS, VHS-Treff, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 58 € inkl. Lebensmittelkosten

E-261-G-1201 Workshop BODYART – Dynamik trifft Achtsamkeit (Tanja Graf)

Samstag, 14. März, 14 – 15:15 Uhr
VHS, Raum 12, EG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 12 €

Ausführliche Infos zu den Kursen und weitere Angebote finden Sie unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während den Ferien (B.-W.)
Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Bienefeld A.

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Tag der offenen Tür



Wir freuen uns auf dich!

Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

**Tag der offenen Tür am AMG:
am Freitag, 6. Februar, 16 bis 19 Uhr
Informationsabend für Eltern am
Mittwoch, 11. Februar, 18:30 Uhr**

Am Freitag, 6. Februar, von 16 bis 19 Uhr laden wir Sie und Ihr Kind ein, unser Albertus-Magnus-Gymnasium kennenzulernen. Der Tag steht ganz im Zeichen der Unterstufe und der Kinder. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm: Sie erhalten Einblicke in unseren Unterricht, während sich die Kinder bei spannenden Mitmachaktionen in verschiedenen Fachbereichen sowie bei Aufführungen aus Musik, Theater und Sport vergnügen. An zahlreichen Informationsständen haben Sie die Gelegenheit, mehr über unser erprobtes Unterstufenkonzept, den bilingualen Zug (Bili-Zug) sowie unsere G9-Gestaltung zu erfahren. Zwischen Gesprächen mit unseren Lehrkräften können Sie sich an den kulinarischen Stationen stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Am darauffolgenden **Mittwoch, 11. Februar**, laden wir Sie zu einem **Informationsabend für Eltern** ein. Hier stellen wir Ihnen vor, was das Albertus-Magnus-Gymnasium besonders macht. Der Fokus reicht dabei weit über die Unterstufe hinaus – Sie erhalten wertvolle Informationen zu unseren Fächern, Arbeitsgemeinschaften, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Demokratiebildung, Berufsorientierung und Prävention.

Volkshochschule (VHS)

Neue Angebote

E-261-K-1001 Filzwerkstatt: Die Narren sind los! Neu! (Andrea Kuhnert-Stübe)

Samstag, 14. Februar, 9 – 12:30 Uhr
VHS, Werkraum, UG, Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 31 €

Landeswettbewerb Mathematik

Anton Schaeffer (Klassenstufe 8) belegte beim **Landeswettbewerb Mathematik 2025** einen hervorragenden dritten Platz. Der Landeswettbewerb Mathematik richtet sich an Schülerinnen und Schüler bis einschließlich der Klassenstufe 10.

Eine der insgesamt sechs anspruchsvollen Aufgaben lautete:

„Auf jedem der 27 Felder eines rechteckigen 9 × 3-Spielfeldes steht genau ein Schüler. Auf ein Zeichen hüpfte jeder Schüler über eine Kante auf ein direkt benachbartes Feld. Es ist möglich, dass danach zwei oder mehr Schüler auf demselben Feld stehen. Bestimme die minimale und die maximale Anzahl an freien Feldern.“ (Landeswettbewerb Mathematik 2025, Aufgabe 6)

Mit dieser und weiteren Aufgaben setzte sich Anton Schaeffer in den vergangenen Wochen intensiv auseinander. Wer sich selbst mit der Aufgabenstellung beschäftigt, erkennt schnell, dass ihre Lösung ein hohes Maß an mathematischer Präzision, logischem Denken und Durchhaltevermögen erfordert.

Herr Bischoff überreichte Anton mit großer Freude die Urkunde sowie einen Buchpreis und würdigte damit die beeindruckende Leistung.

Eichendorff-Gymnasium

Radtraining im Sportunterricht

EG eine von acht Pilotschulen im Land. Im April 2025 wurde das Eichendorff-Gymnasium als eine von 8 Schulen in Baden-Württemberg für das Pilotprojekt „Radfahrtraining im Sportunterricht“ der Klassenstufen 5 und 6 ausgewählt. Die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg hat gemeinsam mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung dieses Projekt ins Leben gerufen. Finanziell wird es durch die Wiedeking Stiftung unterstützt und von der Unfallforschung der Versicherer evaluiert. Durch das Training im Rahmen des Sportunterrichts sollen die Schülerinnen und Schüler Fähigkeiten stärken, die für eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr wichtig sind.

Das Eichendorff-Gymnasium bekam für die Durchführung des Projekts 15 verkehrssichere Mountainbikes und 30 Helme zur Verfügung gestellt. Bereits im vergangenen Schuljahr hatten zwei fünfte Klassen die Möglichkeit, die erarbeiteten Module zum Radfahren im Rahmen des Sportunterrichts zu erproben. Hierbei standen Raddiathlon, Spurfahren, Vollbremsungen und Reifenkuss auf dem Stundenplan. Durch einen standardisierten Pre- und Posttest konnte ein deutlicher Lernfortschritt aller Schüler festgestellt werden. Auch dieses Schuljahr werden wieder Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 ihre Radfahr-Skills im Rahmen des Sportunterrichts erproben und ihre für das Radfahren wichtigen motorischen Fertigkeiten verbessern. Viele unserer Schülerinnen und Schüler fahren mit dem Rad zum EG. Dieses Projekt ist deshalb besonders sinnvoll, da es einen wichtigen Beitrag zum sicheren Radfahren leistet.

Einladung zum „Tag der Information und Begegnung“

Am **Samstag, 28. Februar, von 10 — 13.30 Uhr** laden wir alle künftigen Fünftklässler und ihre Familien herzlich ins Eichendorff-Gymnasium zu unserem „Tag der Information und Begegnung“ ein. In einem bunten Programm zum Anschauen und Mitmachen präsentieren Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften und außerunterrichtlichen Aktivitäten unseres Gymnasiums und beantworten alle Fragen.

Programm:

- 10 Uhr** **Begrüßung** durch die Direktorin Susanne Stephan in der Aula mit **musikalischem Willkommensgruß von unserer Bläserklasse**
- 10.15 Uhr** • **Für die Eltern:** Vortrag über das Schulkonzept in der Aula
Für die zukünftigen Sextaner: Schulhausrallye
- ab 11 Uhr** Das **Eichendorff-Gymnasium präsentiert sich im Schulhaus** (z. B. Tarzan-Parcours in der Sporthalle, Versuche, Schnupperunterricht Latein, Instrumentenvorstellung der Ettlinger Musikschullehrer und Musikschullehrerinnen)

Für Speisen und Getränke sorgt unser Coffee-Shop!

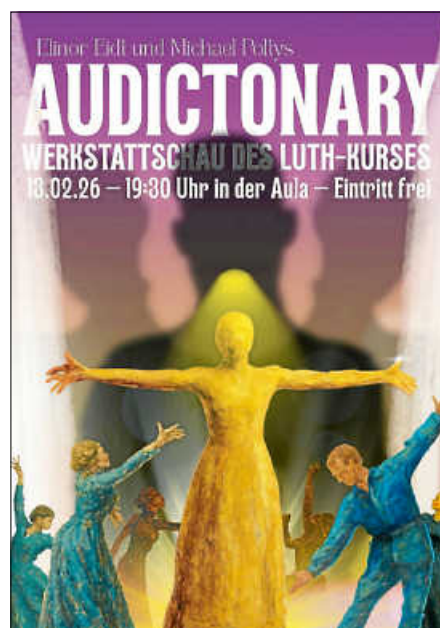
Wir freuen uns, Sie und Euch an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen!

Weitere Informationen zum „Tag der Information und Begegnung“ und zu unserer Schule finden Sie unter

www.eichendorff-gymnasium.de

Literatur- und Theater-Kurs zeigt Werkstattsschau „Audictionary“

Die Werkstattsschau des Literatur- und Theater-Kurses ist „Audictionary“ betitelt.



[Plakatdesign: Philipp Höschele]

Plakat: Eichendorff-Gymnasium

Audictionary ist ein Kofferwort aus den Bestandteilen „Audition“ (Vorsprechen) und „Dictionary“ (Wörterbuch). Die Produktion trägt deshalb den Untertitel „Das A-Z des Vorsprechens“. Die Handlung spielt in einer fiktiven Schauspielschule, in der eine Kommission aus drei erprobten, aber sehr eigenen Dozierenden neun Vorsprechende, die sich in der dritten, also finalen Runde, der Aufnahmeprüfung auf Herz und Nieren testet.

Orientiert an echten Schauspielschulen und deren Aufnahmeprüfungen erleben wir neben Ensemble-Übungen zur Improvisation und zur Sprechkunst auch alle Vorsprechenden mit ihrem vorbereiteten Monolog. Und in den Zwischenszenen lernt man die Vorsprechenden sowie die Kommission von ihrer privaten Seite kennen.

Wie in der Realität so auch hier wird am Ende des solchen Vorsprechens entschieden, wer in die Schule aufgenommen wird und wem man alles Gute für das nächste Vorsprechen wünscht. Die Produktion basiert auf dem 2006 entwickelten Konzept von Schauspielerinnen Elinor Eidt und Michael Polty, das seitdem bereits mehrfach an verschiedenen Schulen und von Amateurtheatern umgesetzt worden ist. Dabei entstehen immer andere Inszenierungen, weil nur die Kommission ein fixer Bestandteil ist, um den herum die Vorsprechenden ihre Figur entwickeln und für diese einen passenden Monolog finden.

Für das Publikum entsteht unter der Leitung von Ute Janke und Michael Polty (Technik: Pascal Seifried) eine spannende Aufführung, in der man sowohl die vibrierende Stimmung eines Vorsprechens nachvollziehen kann als auch durch die teils zugespitzte satirische Darstellung humoristisch auf seine Kosten kommt, denn die Kommission hat immer wieder einmal originelle Aufgaben für die Vorsprechenden parat, die die Darsteller*innen an ihre Grenzen bringen.

Ein Stück nicht nur für leidenschaftliche Theaterliebhaber*innen, sondern für alle, die einen vergnüglichen Einblick in Vorsprechen gewinnen möchten.

Aufführung: Freitag, 13.02., um 19.30 Uhr, in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums Ettlingen

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Anne-Frank-Realschule

Einladung zum Tag der offenen Tür

Wir laden Sie und Ihr Kind herzlich ein, unsere Schule am Tag der offenen Tür, am **Freitag, 27.2.** kennenzulernen. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie diesen Nachmittag mit kleinen Spielen, kreativen Aufgaben und auch spannenden MINT-Erfahrungen in unseren Fachräumen und dem neuen Digital-Labor. Genießen Sie eine Tasse Kaffee und kulinarische Kleinigkeiten, besichtigen Sie unsere Räumlichkeiten und lernen Sie unsere Schüler und Lehrer kennen.

Um 16 und um 17:30 Uhr wird Sie unsere Schulleiterin Frau Rödiger über die Möglichkeiten an unserer Schule, insbesondere un-

ser MINT-Profil für Schülerinnen und Schüler mit Begabung und Interesse an den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, informieren. Wir freuen uns darauf, viele neue, interessierte Schülerinnen und Schüler zu treffen!



Plakat: ChatGPT Image

Tag der deutsch-französischen Freundschaft im Schulzentrum

Am Donnerstag, 22.1. jährte sich die Unterzeichnung des Elysée-Vertrages zwischen Deutschland und Frankreich zum 63. Mal, ein Grund für die Fachschaften Französisch des AMG und der Anne Frank Realschule gemeinsam in einer verlängerten großen Pause die deutsch-französische Freundschaft zu feiern. Mit einem bunten Tanz von Schülerinnen des AMG wurde die Veranstaltung eröffnet, es gab eine Ausstellung zu Themen der deutsch-französischen Partnerschaft und passende Hintergrundmusik. Die Feier ist jedes Jahr auch der geeignete Rahmen, in dem diejenigen Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen des Französisch-Unterrichtes die französische Sprachprüfung DELF abgelegt haben, ihre Diplome vom französischen Bildungsministerium erhalten. Dieses Jahr waren das an der AFR 8 Schülerinnen und Schüler, die von ihrer Lehrkraft Frau Heinen das DELF-Diplom für das Niveau A2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen überreicht bekamen. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung et bonne continuation!



Foto: AFR

Schillerschule

Tag der offenen Tür

Einladung zum Infoabend WRS am **Dienstag, 10.02., 18 bis 20 Uhr**

Wir stellen Ihnen an diesem Abend das Arbeiten an der Werkrealschule vor. Allgemeine Informationen über das Lernen und Arbeiten, Berufsorientierung, Abschlüsse und Anschlüsse erhalten Sie jeweils um 18 oder um 18:30 Uhr. Im Anschluss erhalten Sie die Möglichkeit einer Schulführung.

Ihre Kinder haben währenddessen die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen unsere Schule zu erkunden und unter anderem die neuen Fächer an der weiterführenden Schule kennenzulernen.

FÜR ALLE INTERESSIERTEN ELTERN UND KINDER

Pestalozzischule

Die Klasse 4a bei „Der Schneekönigin“

Am Donnerstag, dem 22. Januar 2026, gingen wir, die Klasse 4a, ins Karlsruher Staatstheater und guckten das Theaterstück „Die Schneekönigin“ an.

Wir fuhren von der Pestalozzischule mit dem Bus zum Wasen. Dort stiegen wir in die Bahn um und fuhren mit dieser nach Karlsruhe. Wir stiegen beim Staatstheater aus. Von dort aus gingen wir direkt in „Kleine Haus“, wo uns eine freundliche Frau empfing. Unsere Lehrerin teilte uns unsere Platzkarten aus, so dass jedes Kind wusste, wo es sitzt. Danach zeigte uns die Frau noch unsere Plätze. Wir setzten uns und schauten begeistert zu. Uns faszinierte am meisten, wie die Schneekönigin am Ende sang. Nachdem das Stück zu Ende war und der Applaus beendet, fuhren wir den gleichen Weg wieder zurück.

Wieder an der Pestalozzischule angekommen, redeten wir noch über das Stück und dann ging jedes Kind dahin, wohin es gehörte, in den Nachmittag. Das war ein aufregendes Erlebnis!

Von Julian, Philip und Tim

Wilhelm-Röpke-Schule

Schulabschluss 2026 und dann? Gestalte deine Zukunft!

Am Dienstag, 10.2., findet von 18 bis 21 Uhr an der WRS ein Infoabend statt. Die Veranstaltung ist wie eine Messe aufgebaut: Es gibt sowohl Vorträge zu den Schularten als auch Informationsstände zu den einzelnen Fächern und Kursen, welche an der Schule angeboten werden. Eltern und Schulabgänger von Hauptschule, Gemeinschaftsschule, Realschule oder dem Gymnasium sind herzlich eingeladen, sich in den Informationsveranstaltungen über die Schularten der WRS zu erkundigen. Hier erfahren Besucher alles über das Bildungsangebot, die Aufnahmebedingungen und Anforderungen, die Fächer und Abschlüsse der einzelnen Schularten. Interessierte können sich neben den Veranstaltungen in unserem modernen Schulhaus

umschauen und mit aktuellen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ins Gespräch kommen. Die Zeiten der Vorträge wie auch weiterführende Informationen sind auf der Webseite der Wilhelm-Röpke-Schule zu finden.

Albert-Einstein-Schule

Tag der offenen Türen

Es erwarten Sie:

- Vorträge zu allen Schularten
- Vorstellung der Fachschaften
- Informationen zum Schulneubau
- Experimente der Fachschaften Physik und Chemie
- Darstellung aktueller und vergangener Seminarfachprojekte, z.B. E-GoKart

Sie wollen sich vor Ort für eine Schulart anmelden? Kein Problem. Wir unterstützen Sie an diesem Tag aktiv dabei.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf das Kennenlernen und den Austausch.



Plakat: I. Jecht

Heisenberg-Gymnasium

Ein Hauch von Paris

Brötchen oder Baguette? „Bonjour“ oder „Guten Tag“? Wer sich in der vorletzten Januarwoche am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen umsah, merkte schnell: Die Entscheidung fiel eindeutig zugunsten unseres westlichen Nachbarn. Anlass war die deutsch-französische Woche, die wie jedes Jahr unter Federführung der Fachschaft Französisch stattfand und die Schulgemeinschaft ganz im Zeichen der Tricolore vereinte. Die deutsch-französische Freundschaft gilt seit Jahrzehnten als tragende Säule Euro-

pas – und gerade in bewegten Zeiten lohnt es sich, diese besondere Partnerschaft immer wieder sichtbar zu machen. Ausgehend vom traditionellen deutsch-französischen Tag am 22. Januar wurde deshalb erneut eine ganze Woche gestaltet, in der Sprache, Kultur und Lebensart Frankreichs im Mittelpunkt standen.

Schon zu Wochenbeginn schmückten einige blau-weiß-rote Dekorationen das Schulhaus. Für die Klassen fünf bis acht bot eine Schulhausrallye Gelegenheit, ihr Wissen über Land und Leute unter Beweis zu stellen, wobei es um Fragen zu Geografie, Geschichte und kulinarischen Besonderheiten ging.

Auch der Genuss kam nicht zu kurz: Der Duft frisch gebackener Crêpes und Waffeln zog am Dienstag durch die Gänge und sorgte für authentisches französisches Flair. Musikalisch begleitet wurde das Programm von bekannten französischen Chansons, die dem Schulalltag für kurze Zeit einen Hauch von Paris verliehen.

Ein besonderer Höhepunkt der Woche war wie immer der Kostümwettbewerb, an dem es galt, sich passend zum Nachbarland – häufig auch mit einem Augenzwinkern verbunden – zu verkleiden. Den Abschluss bildete schließlich die Preisverleihung für die erfolgreichsten Teilnehmenden der Rallye.

Die deutsch-französische Woche zeigte einmal mehr: Freundschaft zwischen Ländern beginnt im Kleinen – mit Neugier, Offenheit und der Bereitschaft, über den eigenen Tellerrand zu schauen. Oder, wie man jenseits des Rheins sagen würde: *À bientôt, la France!*



Très chic: der Kostümwettbewerb zur deutsch-französischen Woche Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik im Zuge der Landtagswahl am 08.03.2026

Vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg wurden folgende Wahlbezirke für die repräsentative Wahlstatistik zur Landtagswahl am 08.03.2026 ausgewählt:

Wahlbezirksart Nummer

Briefwahlbezirk BW-05

Dem Briefwahlbezirk BW-05 sind die Urnenwahlbezirke 005-01 (Johann-Peter-Hebel-Schule), 005-02 (Johann-Peter-Hebel-Schule) und 005-03 (Johann-Peter-Hebel-Schule) zugeordnet. Somit betrifft die repräsentative Wahlstatistik in Ettlingen nur Briefwählerinnen und Briefwähler aus dem Ortsteil Schöllbronn.

Nach § 60 in Verbindung mit § 37 Abs. 1 Satz 2, § 38 Abs. 1 Satz 3 des Gesetzes über die Landtagswahlen (Landtagswahlgesetz – LWG) sind in den vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg im Einvernehmen mit der Landeswahlleiterin bestimmten Stichprobenwahlbezirken bei der Landtagswahl 2026 Statistiken über die Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wählerinnen und Wähler unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge zu erstellen.

Briefwählerinnen und Briefwähler des o.g. Briefwahlbezirks erhalten mit den Briefwahlunterlagen Stimmzettel mit einem Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und sechs Altersgruppen. Dieser Unterscheidungsaufdruck ist auf den Stimmzetteln auf **der linken oberen Ecke aufgedruckt**. Eine Wahl auf einem Stimmzettel ohne Unterscheidungsaufdruck ist im o.g. Briefwahlbezirk nicht möglich.

Die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik lässt keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten einzelner Personen zu, sodass eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen ist. Die Statistik ist anonym – es werden keine personenbezogenen Daten wie Name, Anschrift oder Geburtsdatum erhoben.

Die Ergebnisse der allgemeinen und repräsentativen Landtagswahlstatistik werden im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg unter <https://www.statistik-bw.de> veröffentlicht.

Ettlingen, den 05.02.2026

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Bekanntmachung des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplans

Umlegung Lange Straße Nord
Stadt Ettlingen
Gemarkung Schluttenbach

1. Umlegung „Lange Straße Nord“

Nach Erörterung mit den Grundstückseigentümern hat die Umlegungsstelle mit Beschluss vom 30.01.2026 nach § 66 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der aktuellen Fassung für die nachfolgend genannten Flurstücke der Stadt Ettlingen den Umlegungsplan aufgestellt:

Flurstück Nr. 1/8 (teilw.), 186 (teilw.), 187 (teilw.), 188/1 (teilw.), 189 (teilw.), 190 (teilw.), 191 (teilw.), 193 (teilw.), 194 (teilw.), 196 (teilw.), 199 (teilw.), 200 (teilw.), 201 (teilw.), 203 (teilw.), 204/2 (teilw.), 205 (teilw.), 206 (teilw.), 207/1 (teilw.), 207/2 (teilw.), 208 (teilw.), 209 (teilw.), 210/1 (teilw.), 211 (teilw.), 212 (teilw.), 213/1 (teilw.), 213/2 (teilw.), 214 (teilw.), 215 (teilw.), 216 (teilw.), 218 (teilw.), 219 (teilw.), 221 (teilw.) und 222 (teilw.)

Dem Umlegungsplan liegt der seit 03.07.2025 rechtskräftige Bebauungsplan „Lange Straße Nord“ zugrunde.

Der Umlegungsplan besteht aus der Umlegungskarte und den Umlegungsverzeichnissen für die Ordnungsnummern ON 1 - 12, 14 - 16 und 18 - 26.

Die Umlegungskarte enthält die neu zugeordneten Grundstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen sowie die der Stadt nach § 55 Abs. 2 BauGB zugewiesenen Flächen; das sind vor allem die örtlichen Verkehrs- und Grünflächen.

Das Umlegungsverzeichnis führt insbesondere die neu zugeteilten Grundstücke nach Lage, Größe und Nutzungsart unter Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes mit Angabe ihrer Eigentümer, die aufgehoben, übertragenen und neu eingetragenen Rechte an den Grundstücken, sowie die geldlichen Leistungen auf.

2. Einsichtnahme, Zustellung von Auszügen

Der Umlegungsplan kann vom Zeitpunkt dieser Bekanntmachung an bis zur Berichtigung des Grundbuchs beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7 - 9 (3. OG), 76275 Ettlingen zu den folgenden Öffnungszeiten eingesehen werden:

Montag und Dienstag, 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr

Mittwoch und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Den Umlegungsplan kann jeder einsehen, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Den Umlegungsbeteiligten wird nach § 70 Abs. 1 Satz 1 BauGB ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan zugestellt.

3. Ablauf der Frist für die Anmeldung von Rechten

Die Frist, bisher nicht bekannte Rechte anzumelden, ist nach § 48 Abs. 2 BauGB mit dem Tag des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplans abgelaufen.

Bruchsal, den 30.01.2026

– Umlegungsstelle „Lange Straße Nord“ –

beim Landratsamt Karlsruhe, Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung

gez. Knoch



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum 01.04.2026 im Bereich der Grünflächenpflege und -unterhaltung folgende Stellen zu besetzen:

Saisonarbeitskräfte (m/w/d)

Baubetriebshof
befristet bis 31.10.2026 / Vollzeit / bis EG 5 TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 27.02.2026.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-177 (Herr Ruml, Baubetriebshof) oder 07243/101-501 (Herr Becker, Personalabteilung).



Bei der großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen

IT-Support (m/w/d)

unbefristet | Vollzeit/Teilzeit | bis EG 9aTVöD

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) Thiebauthschule

unbefristet | Teilzeit | bis EG S 8aTVöD

Essensausgabe Pestalozzischule (m/w/d)

unbefristet | Minijob | EG 1TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 01.03.2026.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).



ten. Auch eine nebenberufliche Tätigkeit ist möglich. Gleichzeitig ist die Arbeit abwechslungsreich und anspruchsvoll – kein Tag gleicht dem anderen.

Der Zugang zur Berufsbetreuung steht grundsätzlich allen Berufsgruppen offen. Besonders gute Voraussetzungen bringen Menschen mit einem abgeschlossenen Studium der Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder der Rechtswissenschaften mit; hier ist ein zeitnaher Einstieg möglich. Wichtig sind zudem Empathie, Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie die Bereitschaft zu Qualifizierung und kontinuierlicher Weiterbildung.

Kontakt und Anmeldung:

Betreuungsbehörde des Landkreises Karlsruhe
Jelena Berz

Tel.: 0721 936-65 230

E-Mail: betreuungsbehoerde@landratsamt-karlsruhe.de

Weitere Informationen unter:

www.landkreis-karlsruhe.de/Berufsbetreuer

Agentur für Arbeit

Deutschland und Frankreich stärken Zusammenarbeit bei der grenzüberschreitenden Arbeitsvermittlung

Die französische Arbeitsverwaltung France Travail Grand Est und die Regionaldirektionen Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit unterzeichneten am 28. Januar eine Ergänzung zu ihrem Partnerschaftsabkommen. Mit der Unterzeichnung dieses Nachtrags bekräftigen beide Seiten ihr gemeinsames Engagement zur Förderung grenzüberschreitender Beschäftigung.

Die Ergänzung des Partnerschaftsabkommens baut auf einer langjährigen und erfolgreichen Zusammenarbeit auf, die mehrere deutsch-französische Initiativen hervorbrachte, darunter:

- Aktionen wie „Allez-Hop zum Job – vom Stadion in den Beruf“ (zum Beispiel im Juni 2025 in Mulhouse), die innerhalb von sechs Monaten dazu geführt haben, dass die Hälfte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine neue Beschäftigung gefunden haben;
- Grenzüberschreitende Weiterbildungsprogramme, insbesondere im Bereich der häuslichen Pflege, mit zweisprachigen Modulen.

2026 sind im Rahmen der deutsch-französischen Zusammenarbeit mehrere Aktionen zur Förderung der Beschäftigung in den Grenzregionen geplant, darunter:

- „Allez-Hop zum Job – vom Stadion in den Job“ im Juni 2026 in Colmar;
- „Allez-Hop zum Job – vom Stadion in den Job“ für junge Menschen in Neuenburg am Rhein im Oktober 2026.

Neben der deutsch-französischen Zusammenarbeit bei der grenzüberschreitenden Arbeitsvermittlung wird über das sogenannte „PES-Netzwerk“ auch europaweit daran gearbeitet, die öffentlichen Arbeitsverwaltungen noch

Mitteilungen anderer Ämter

Informationsveranstaltung zur Berufsbetreuung im Landkreis

Der Landkreis Karlsruhe sucht Engagierte, die als selbstständige Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer volljährige Personen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen möchten, und lädt am Donnerstag, 26. März, um 17 Uhr zu einer Infoveranstaltung in Bruchsal ein.

Diese informiert umfassend über die Aufgaben und Rahmenbedingungen der Berufsbetreuung, die notwendigen Voraussetzungen, Qualifizierungswege sowie die Unterstützung durch die Betreuungsbehörde des Landkreises. Zudem ist es möglich, Fragen zu

stellen und direkt mit Ansprechpartnerinnen der Betreuungsbehörde zu sprechen.

Berufsbetreuerinnen und -betreuer unterstützen Menschen, die ihre rechtlichen, finanziellen oder gesundheitlichen Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können, vertreten deren Interessen und treffen Entscheidungen in enger Zusammenarbeit mit Gerichten, Behörden, medizinischen Einrichtungen und sozialen Diensten.

Die Tätigkeit bietet ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Flexibilität. Berufsbetreuerinnen und -betreuer arbeiten eigenverantwortlich, gestalten Arbeitszeit und -umfang individuell und können entscheiden, wie viele Betreuungen sie übernehmen möch-

enger miteinander zu verzahnen. Das PES-Netzwerk wird seit 01. Januar 2026 für einen Zeitraum von zwei Jahren von einer deutsch-französischen Doppelspitze geführt.

Erneuter Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Jahresanfang

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt im Januar wieder gestiegen. 27.822 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 1.743 Personen mehr (6,7 Prozent) als im Dezember und 169 Personen bzw. 0,6 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 4,6 Prozent und lag mit 0,3 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 4,6 Prozent.

Die Arbeitslosigkeit an sich ist keine statische Größe, vielmehr herrscht weiterhin eine hohe Dynamik am Arbeitsmarkt. So meldeten sich im vergangenen Monat insgesamt 7.022 Personen arbeitslos. 5.322 Menschen konnten gleichzeitig ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 13.692 Personen (1.089 Personen mehr als im Vormonat und 1.081 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 14.130 Arbeitslose registriert (654 Personen mehr als im Vormonat, aber 912 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 51 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Arbeitskräftenachfrage

Die Unternehmen suchen trotz der wirtschaftlichen Schwäche weiterhin Mitarbeitende: 1.027 Stellen wurden im Januar neu gemeldet (686 weniger als im Vormonat und 9 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Gesundheits- und Sozialwesen, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 6.969 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117, oder online über das Patienten-Navi unter www.116117.de.

Medizinische Versorgungszentrum Am Stadtbahnhof 8, Mo., Di., Do., 18 bis 21 Uhr, Mi., Fr., 16.30 bis 21 Uhr, Sa., 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr geöffnet, So. und Feiertage geschlossen. Tel. 07243 101 504 www.mvz-ettlingen.de

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum, Knielinger Allee 101, 76133 Khe, Mo., Di., Do., 19 bis 22 Uhr, Mi., 13 bis 22 Uhr, Fr., 16 bis 22 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8 bis 21 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags 17 bis 22 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder 01821 116 116

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:

0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 5. Februar

Südstern-Apotheke, Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 Khe-Rüppurr

Freitag, 6. Februar

LeopoldApotheke, Sophienstraße 53
0721 9 21 1020, 76133 Karlsruhe

Samstag, 7. Februar

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Sonntag, 8. Februar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Montag, 9. Februar

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Dienstag, 10. Februar

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 11. Februar

Hauptpost-Apotheke, Kaiserstraße 156, 0721 2 86 03, 76133 Karlsruhe

Donnerstag, 12. Februar

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.

Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst**Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV)

Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Pflegedienst Mauceri, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080, Info@pflegedienstmauceri.de, www.pflegedienst-ettlingen-mauceri.de

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

ATERIMA care Team Ettlingen, integratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweiler, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, **Gruppe 1** jeden Donnerstag, 19 Uhr, Tel. 0151 532 287 07, **Gruppe 2** 14-täglich freitags, unge- rade Kalenderwoche, 18 Uhr, 015201341478 https://kreuzbund-dv-freiburg.de

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 bis 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Telefonische Kurzberatung jeden Donners- tag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Be- ratung und Infos bei Antragstellung, Diakoni- sches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hil- festellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immo- biliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugend- lichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Se- nioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritas- verband für den Landkreis Karlsruhe in Ett- lingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066- 7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 7., und Sonntag, 8. Februar

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pastoralraum Ettlingen-Stadt
Herz Jesu
Sonntag 10.30 Uhr Heilige Messe

St. Martin
Samstag 18 Uhr Heilige Messe

Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestre- am unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Pastoralraum Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag 11 Uhr Kinderkirche

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Wortgottesfeier

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag 19 Uhr Gebetskreis
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemein- dezentrum Bruchhausen (Pfarrerinnen Busch- Wagner)

Pauluspfarre
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Mar- tin Reppenhagen

Johannespfarre
Sonntag 10 Uhr besonderer internationaler Gottesdienst, gestaltet von Pfarrerin Dr. L. Wolfe (USA), Pfarrerin J. Junita (Indonesien), sowie Anne und Andreas Heitmann.

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeinde- zentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfan- gen. Parallel Kindergottesdienst in verschie- denen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.
Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebnzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, par- allel Kinderstunde.
Sonntag
Unter der Woche finden weitere Veranstal- tungen statt: Hauskreise, Jungschar, Ju- gendkreis, Junge Erwachsene.
Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche
Während des Kirchenumbaus: Donaust. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld
Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag 20 Uhr Gottesdienst
Interessierte Gäste sind zu unseren Gottes- diensten jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Pastoralraum Ettlingen-Land

Mittwoch, 11. Februar Weltkrankentag
Am Gedenktag unserer Lieben Frau in Lourdes feiern wir den Weltkrankentag in der Kirche St. Wendelin Oberweier.
Wir beginnen um 17:15 Uhr mit der eucha- ristischen Anbetung. Um 17:30 Uhr folgt ein feierliches Rosenkranzgebet.
Wir schließen um 18 Uhr mit einer festlichen Marienmesse mit eucharistischem Kranken- segnen.
Zur Feier des Weltkrankentages laden wir herzlich nach Oberweier ein.

Luthergemeinde

Gruppen und Kreise
In dieser Woche treffen sich
am 9.2.: 14 Uhr Handarbeitskreis im Gemein- dehaus Liebfrauen, 20 Uhr Frauentreff Soul- sisters: Bedeutung von Gebet und Fürbitte, eigene Lieblingsgebete
am 11.2.: 15 Uhr Frauenkreis Oberlin im Ge- meindehaus Liebfrauen, 15.30 Uhr Konfi-Un- terricht im Gemeindezentrum Bruchhausen

Paulusgemeinde

Feierabendkreis lädt ein:
Dienstag, 10. Februar, um 20 Uhr: Aufbruch in ein unbekanntes Land Bangladesch!
Caroline Bader liest und erzählt von ihrem Mitleben in der ökumenischen Taizé-Kom- munität im Norden von Bangladesch. Eine Lesung mit allen Sinnen und einer Auswahl an handwerklichen Produkten aus den So- zialprojekten.

Neujahrskonzert „Neues Orchester Karls- ruhe“



Neujahrskonzert 2026
Plakat: Neues Orchester Karlsruhe

Sonntag, 8. Februar, um 19 Uhr – Pauluskirche, Schlesierstraße 1**Es erwartet Sie ein stimmungsvoller Abend mit Stücken aus Klassik und Romantik.**

Unter der Leitung von **Daniel Schuler** präsentiert das Orchester ein facettenreiches Programm. Dirigent Daniel Schuler sagt über das Programm: „**Wir möchten unser Publikum an diesem Abend unterhalten, inspirieren und gemeinsam den Funken für ein musikalisches neues Jahr 2026 zünden. Die Pauluskirche bietet dafür den perfekten Rahmen.**“

Der **Eintritt ist frei**, wir bitten jedoch um eine Spende zur Unterstützung des Orchesters.

Johannesgemeinde

Besonderer internationaler Gottesdienst

Am 8. Februar um 10 Uhr gestaltet von Pfarrerin Dr. L. Wolfe (USA), Pfarrerin J. Junita (Indonesien), sowie Anne und Andreas Heitmann. Zudem wird in diesem Gottesdienst unsere FSJlerin Faith Joy Daniels aus der Partnergemeinde in Südafrika verabschiedet. Ein Jahr war sie bei uns – viele haben von ihrer Arbeit und ihrem Glauben profitiert.

Einladung zum Seniorenkreis**Dienstag, 10. Februar**

um 14.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus

Thema: Berge – dem Himmel so nah
Wandern und Nachdenken auf dem Stubaier Höhenweg
Tonbildschau und Gespräche mit Rolf Hamberger
Herzliche Einladung!

Dienstag, 10. Februar

um 20.00 Uhr im Caspar-Hedio-Haus
Konfirmandenelternabend

Am Donnerstag, den 12. Februar

um 16.00 Uhr Frauentreff
um 19.30 Uhr Vokalprojekt
jeweils im Caspar-Hedio-Haus

Winterkirche

Alle Gottesdienste im Januar und den ganzen Februar finden im Caspar-Hedio-Haus statt, um Energiekosten zu sparen.

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise/Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen, Kontakt: Pastor Michael Riedel, 07243 52 99 31
Freds Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

(Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg |

Kontakt Stefan Reiser 07243 7665999

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag**, 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG.

Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch**, 9:30 – 11 Uhr*

rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 529930

Senioren 60 Plus jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG für Menschen ab 60, die sich gerne in fröhlicher Atmosphäre für Ausflüge, Vorträge zu aktuellen Themen und Impulse aus der Bibel treffen. Offene Gruppe, neue Besucherinnen und Besucher sind willkommen. Kontakt: Gerhard Müller 07222 82182

* (außer in den Ferien)

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:**Bis 8. Februar****„Auf dem Wasser zu singen“ – Malerei von Johannes Gervé**

Eintrittspreise: Erwachsene 5,- € | ermäßigt 4,- € (Kinder bis 17 Jahre frei)

Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag | 11 Uhr – 18 Uhr Museum

Verlängert bis 30. Dezember**Leben auf der Burg. Eine Mittelalter-Mittmach-Ausstellung**

Die Ausstellung wird gefördert von der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe.

Eintrittspreise Erwachsene 5 €, ermäßigt 4 € (Kinder bis 17 Jahre frei) | Familienkarte für 2 Erwachsene und ihre Kinder (ab 18 Jahren) 8 €
Veranstaltungsort: Museum

bis 14. Februar**Blickfang (Stahl/Holz/Farben) Kunstausstellung.**

Vernissage am Freitag, 30. 1. um 18 Uhr

Öffnungszeiten | Di. – Fr. 14 – 18 Uhr |

Sa. 11 – 15 Uhr

Freier Eintritt.

Veranstaltungsort: Art Galerie Ettlingen

Veranstaltungen:**Freitag, 6. Februar,**

18:11 – 21:11 Uhr Faschingsparty für Jugendliche von 10 – 15 Jahren.

Eintritt: 2,- €

Veranstaltungsort: Kinder- und Jugendzentrum Specht

Veranstalter: Jugendgemeinderat Ettlingen

20:30 – 23 Uhr Thomas Siffling Jazz Quartett | Highlight-Konzert

Tickets: **20 € | 15 € ermäßigt, an der Abendkasse**

Vorverkauf über die Homepage unterjazzclub-ettlingen.chayns.site

Veranstaltungsort: Birdland59 – Gewölbekeller der Musikschule

Veranstalter: Jazz-Club Ettlingen e. V.

Sonntag, 8. Februar,

11 – 13 Uhr Jazzfrühstücken mit Play Jazz

Christoph Wolowczyk (Gitarre), Chris Steiner (Klavier), Achim Enenkiel (Bass), Herbert Klenk (Saxophon) und Harald Schade (Schlagzeug) Kulinarisch verwöhnt Sie das

Team der „Kulisse“ mit Snacks und Getränken. Einlass ab 10:30 Uhr, **der Eintritt ist frei.**

Veranstaltungsort: Kulisse Kino

Veranstalter: Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e. V.

19 – 21 Uhr Klangwelten im Tanz, von Flamenco bis Walzer Neues Orchester Karlsruhe **Eintritt frei.**

Veranstaltungsort: Pauluskirche

Donnerstag, 12. Februar

19:11 Uhr Narrenbaumstellen der Ettlinger Rebhexen, anschließend Schmutziger Donnerstag in der Schlossgartenhalle gefeiert. Start ist 19 Uhr.

Wanderungen:**Freitag, 6. Februar,**

19 – 21 Uhr Vortrag: Der Rucksacklauf – von Schonach zum Belchen von und mit Arno Ritter **Eintritt ist kostenfrei.**

Veranstaltungsort: Begegnungszentrum

Veranstalter: Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Sonntag, 8. Februar,

10:45 – 15 Uhr Halbtagswanderung bei Ittersbach Anforderungen: Kondition für eine Strecke von 10,5 km und 150 Hm Rucksackverpflegung. Treffpunkt: Voraussichtlich um 10:45 Uhr an der S-Bahnhaltestelle Albgau-bad (der genaue Fahrplan lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Die Abfahrtszeit wird auf der Homepage veröffentlicht).

Leitung: Doris Krah | Tel. (01 71) 3 80 18 66 |

E-Mail: doris.krah@dav-ettlingen.de

Veranstaltungsort: Rund um Ittersbach

Veranstalter: Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Parteiveranstaltungen

CDU**Infostand zur Landtagswahl bei warmen Waffeln**

Der CDU-Ortsverband Ettlingen lädt Sie herzlich ein, am **Samstag, 7. Februar**, zwischen **9 und 12 Uhr** unseren **Infostand zur Landtagswahl** auf dem **Marktplatz** zu besuchen. Mit dabei ist der **Landtagskandidat Lorenzo Saladino**. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – dieses Mal: leckere Waffeln.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Austausch – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Einladung zum Wirtshausgespräch mit Ihrem Landtagskandidaten

Lorenzo Saladino ist zu Gast im Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweier. In entspannter Atmosphäre spricht er über seine Kandidatur für den Landtag und die Themen, für die er sich einsetzen möchte.

Kommen Sie vorbei, hören Sie zu und diskutieren Sie mit.

Mittwoch, 11. Februar, 19 Uhr Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweier Am Sportplatz 27

Bündnis 90 / Grüne

Telefonsprechstunde mit unserem Landtagskandidaten

Am Dienstag, 17. Februar, lädt **Kai Keune**, unser Direktkandidat für den Wahlkreis Ettlingen, zwischen 17 und 18 Uhr zur telefonischen Bürger*innensprechstunde ein. Sie haben Fragen an ihn als Landtagskandidat oder möchten ein Anliegen besprechen? Dann melden Sie sich gerne vorab unter **07243 / 5232322** oder **kontakt@kai-keune.de**. Teilen Sie Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie Ihr Anliegen in wenigen Worten.

SPD

Treffen Sie Parsa Marvi, MdB aus Karlsruhe, und Anneke Graner, Landtagskandidatin für Ettlingen

Haben Sie Fragen an **Parsa Marvi**, MdB aus Karlsruhe – oder an unsere Direktkandidatin **Anneke Graner** zu landespolitischen Themen? Dann laden wir Sie herzlich zu einem Gespräch vor der BBBank in der Marktstraße 10 ein: **am Samstag, 14. Februar**, ab 10 Uhr. Wir freuen uns auf den persönlichen Austausch mit Ihnen.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am **Donnerstag, 12. Februar**, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.

AfD

Veranstaltungen

Am **Donnerstag, 5.2.**, ab 18:30 Uhr findet unser nächster **politischer Stammtisch** statt. Veranstaltungsort erfragt ihr unter **thomas.moeckel@afd-kal.de**. Am **Donnerstag, 12.2.**, bietet der OV Ettlingen einen **Stammtisch im Pfinztal** an. Infos hierzu unter: **siegfried.seeger@afd-kal.de**. Wir freuen uns auf eure Fragen und gute Gespräche, auch gerne an unseren Infoständen an jedem der kommenden Samstage von 10 bis 14 Uhr in Ettlingen (**thomas.moeckel@afd-kal.de**). Gerne möchten wir euch zu unserem **Bürgerdialog am 22.2. in Ettlingen mit Lena Kotrè** (Mitglied des Landtags Brandenburg), **Dr. Dominik Kaufner** (Mitglied des Landtags Brandenburg) und **Thomas Möckel** (Stadtrat Ettlingen, Sprecher OV, stellv. Kreissprecher) einladen. Thema: „**REMIGRATION – Theorie & Praxis**“. Beginn ist 16 Uhr, Einlass ab 15 Uhr im „KASINO“ Ettlingen. Wir freuen uns auf euch!

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

E1-Junioren gewinnen Ettlinger Budenzauber

Beim Ettlinger Hallenturnier traf sich ein sehr starkes Teilnehmerfeld: Karlsruher SV, SVK Beiertheim, VfB Knielingen, FV Ettlingenweiler und die SSV. Gespielt wurde im Tabellenformat. Den Auftakt machten unsere Jungs gegen die spielstarken Knielinger. Sowohl defensiv wie offensiv konnte Ettlingen mehr als überzeugen und siegte 3:0. Das 2. Spiel gegen die Nachbarn aus Ettlingenweiler konnte mühelos 5:1 gewonnen werden. Aufgrund der Tabellenkonstellation hätte ein Sieg gegen den KSV bereits Platz 1 bedeutet. Die SSV trat spielerisch sehr stark auf und erspielte sich Chancen im Sekundentakt. Doch das Tor schien wie verriegelt zu sein, was auch an der sehr guten Torwartleistung des KSV lag. Aufgrund des 0:0 wurde es im letzten Spiel gegen Beiertheim nochmal spannend. Ein ausgeglichenes Spiel, das beide hätten für sich entscheiden können, endete letztlich unentschieden mit 1:1. Damit konnte die SSV jubeln und stand verdient an der Tabellenspitze.

Abt. Leichtathletik

Leichtathletik-Hallensaison nimmt Fahrt auf

In der zurückliegenden Woche waren die SSV-Leichtathleten über alle Altersklassen hinweg an mehreren unterschiedlichen Wettkampforten im Einsatz. Am gesamten Wochenende fanden in der Karlsruher Europahalle die baden-württembergischen Meisterschaften der Jugend U18, U20 und der Aktiven statt. Unsere jüngsten Kids waren am Samstag beim Kinderleichtathletik-Wettkampf in Langensteinbach am Start und schon am Mittwoch, 28. Januar, hatten unsere Jugendlichen am Stadtwerke Hallenmeeting – ebenfalls in der Karlsruher Europahalle – teilgenommen.

Medaillen bei den Landesmeisterschaften

Bei den baden-württembergischen Meisterschaften in Karlsruhe bewies Zehnkämpfer Jacques Labroue einmal mehr seine Vielseitigkeit und seine enorme Kondition, indem er bei insgesamt vier Disziplinen startete. Im Stabhochsprung gewann Jacques mit einer übersprungenen Höhe von 4,30 m die Silbermedaille und zeigte zudem mit Platz 5 im Weitsprung (6,49 m), Platz 6 im Kugelstoßen (13,09 m) sowie einem fünften Platz als Teammitglied der 4 x 200 m Staffel der LG Region Karlsruhe, dass er als Mehrkämpfer in vielen Disziplinen mit den „Spezialisten“ sehr gut mithalten kann.

Bei den Männern bewies Enrico da Cruz nach dreimonatiger Trainingspause aufgrund eines beruflichen Aufenthaltes in Frankreich mit der Bronzemedaille und 13,82 m im Kugelstoßen, dass er wieder auf dem Weg zu alter Form ist.

Tobias Otto verpasste in seinem ersten Jahr in der Jugend U18 und somit auch mit der um 1 kg schwereren Kugel mit einer Weite von 12,95 m und einem 4. Platz das Siegerpodest nur ganz knapp.

Jugendliche mit Klasseleistungen beim Stadtwerke Hallenmeeting

Bei dem von der LG Region Karlsruhe ausgerichteten überregionalen Stadtwerke Hallenmeeting glänzte Michael Osawaru (Jugend U16) in seinem ersten Wettkampf überhaupt mit einer herausragenden Zeit von 7,42 sec. über 60 m, mit der er diesen Sprint „ganz locker“ und mit deutlichem Vorsprung gewann. Außerdem lief Michael in seinem ersten 800 m Rennen eine beachtliche Zeit von 2:23,30 min. und wurde damit Neunter.

In der Jugend M15 sprang Julius Kohlbeck im Weitsprung mit 4,59 m auf Platz 2. Constantin Freitag lief in der Jugend U18 über 200 m mit 26,92 sec. auf Platz 2 und wurde mit 7,87 sec. Sechster über im 60 m-Sprint.

Ebenfalls in der Jugend U18 lief Malina Dzianko in der guten Zeit von 2:26,66 min. auf Platz 3 über 800 m. In der Jugend U20 sprintete Jacques Labroue in 7,37 sec. auf den dritten Platz.

Erfolgreiche Leichtathletik-Kids beim Karlsbader Hallensportfest

Mit viel Einsatz, Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz nahmen unsere jüngsten Kinder am diesjährigen Karlsbader Hallensportfest teil. Der Wettkampf in der Altersklasse U10 wurde als Teamwettbewerb ausgetragen und bot spannende Entscheidungen in mehreren Disziplinen. In der Altersklasse U10 gingen Liz Hiemer, Luisa Deck, Amelie Tietze, Amelia Schmidt, Nele Steinbrunn und Ole Mürb als Mannschaft an den Start. Auf dem Programm standen 30-Meter-Sprint, Medizinballstoßen, Weitsprung sowie ein Staffellauf. Unter insgesamt sieben teilnehmenden Teams erreichte die Mannschaft einen tollen dritten Platz. Besonders erfolgreich verlief der Staffellauf, den das Ettlinger Team souverän für sich entscheiden konnte.

Oliver Pysch zeigte im Vierkampf der Altersklasse U12 beeindruckende Leistungen und verpasste den Gesamtsieg nur äußerst knapp. Dafür konnte er gleich drei Einzeldisziplinen – den Sprint, den Weitsprung sowie das Medizinballstoßen – für sich entscheiden und unterstrich damit seine starke Form.

Abt. Badminton

Ergebnisse vom Spieltag am 31.01.26

BW-Liga

BSpr. Neusatz – SSV Ettlingen 4:4

Baden-Liga

BSpr. Neusatz II – SSV Ettlingen II 4:4

Verbandsliga Nordbaden

BSV Eggenstein-Leopoldshafen II – SSV Ettlingen III 6:2

Kreisliga Oberrhein Süd

SSV Ettlingen IV – TV Busenbach 6:2

SSV Ettlingen IV – TuS Bietigheim 8:0

SSV Ettlingen V – TuS Bietigheim 4:4

SSV Ettlingen V – TV Busenbach 3:5

Tabellenplätze

Mannschaft	Platz	Punkte
SSV Ettlingen	7 von 8	4:12
SSV Ettlingen II	5 von 8	5:11
SSV Ettlingen III	7 von 8	3:13
SSV Ettlingen IV	1 von 9	20:0
SSV Ettlingen V	9 von 9	1:19

Lauftreff Ettlingen**Jetzt noch anmelden: Fitnessaktion von null auf 10 000**

Geben Sie sich einen Ruck und melden Sie sich bis zum **8. Februar** zu unserer Fitnessaktion „**VON NULL AUF 10.000**“ über **www.lt-ettlingen.de** an. Dort finden Sie alle wichtigen Informationen sowie die erforderlichen Anmeldeunterlagen.

Freuen Sie sich auf **zwei geführte Lauftrainings** mit erfahrenen Läuferinnen und Läufern. Eine weitere Laufeinheit absolvieren Sie individuell nach Plan. Nutzen Sie die Gelegenheit, Freude an der Bewegung zu entdecken und gemeinsam mit anderen aktiv zu werden. Darüber hinaus erhalten Sie **wertvolle Tipps rund um das Laufen** – vom optimalen Laufstil über die Wahl geeigneter Laufschuhe bis hin zu den vielfältigen gesundheitlichen Vorteilen des regelmäßigen Trainings.

Handball Ettlingen**Die HSG Herren 1 in der Rückrunde noch ungeschlagen**

Die „Albtal Tigers“ nahmen den Schwung, den sie beim Rückrundenstart gegen Altenheim entwickelt hatten, mit in die erste Auswärtspartie gegen den TSV Altensteig. Mit viel Tempo nach vorne eröffneten die Schützlinge von Trainer Bossert die Begegnung in der Eichwaldhalle und führten nach fünf Minuten mit 1:4. Danach fanden die Gastgeber besser in die Partie und glichen in der zehnten Minute aus. Ab diesem Zeitpunkt entwickelte sich eine intensive Auseinandersetzung zwischen den beiden Mannschaften. Geprägt wurde der Spielverlauf von zwei starken Abwehrreihen, die bei gegnerischen Aktionen der Offensive viel Arbeit abverlangten. Im zweiten Viertel hatten die Gastgeber ihre beste Phase und lagen ständig in Führung. In der Schlussphase der ersten Hälfte konterten die Gäste den TSV mit drei Toren in Folge aus und lagen plötzlich wieder vorne. Sekunden vor dem Ende markierte Tim Schweizer, der Rückraum Shooter des TSV, für seine Farben noch den Ausgleich. Zu Beginn der zweiten Halbzeit schien es, als ob Altensteig etwas wacher aus der Kabine gekommen war. Sie zogen mit einem guten Tem-

po den Ettlingern kurzzeitig den Nerv, sodass Chefcoach Alexander Bossert früh den grünen Karton beanspruchte. Seine Jungs fingen sich wieder, sodass die zwei Teams erneut auf Augenhöhe agierten. In der 44. Minute kam die Albgrauer zum nächsten Mal zum Ausgleich und läuteten ein für die Hausherren teils hektisches Schlussviertel ein. Altensteig musste in dieser Phase Zeitstrafen verkraften, die von der HSG konsequent zu Treffern ausgenutzt wurden. Vor allem profitierte Fabian Dykta, unser Linksaußen davon, der in diesem Abschnitt sechs Würfe im gegnerischen Tor unterbrachte. Obwohl sich die Gastgeber nie aufgaben, konnten sie die 24:30 Niederlage nicht mehr verhindern. Die „Albtal Tigers“ spielten gerade die Schlussminuten sehr ruhig herunter und lebten von einer stabilen Deckung mit einem aufmerksamen Luis Lagasse im Tor.

Was geschah sonst noch bei den Handballern der HSG?

Die Mannschaften der HSG Ettlingen waren am Wochenende alle auf Reisen und kehrten mit unterschiedlichen Erfolgen aus der Fremde zurück. Neben dem Sieg der „Ersten Herren“ war erfreulich, dass die weibliche B-Jugend mit einem Sieg aus der Ortenau zurückfuhr. Nachdem im Hinspiel zu Hause nur ein Remis herausprang, war dieser Sieg natürlich Freude pur.

In der Regionalliga mussten die Mädels der C-Jugend erneut Lehrgeld bezahlen. Sie unterlagen beim Tabellenvierten VFL Waiblingen mit 37:28

Vorschau auf das nächste Wochenende

Für die HSG steht wieder ein volles Heimspielwochenende ins Haus, das interessante Begegnungen zu bieten. Im Mittelpunkt steht am Samstag um 20 Uhr die Oberliga-Paarung zwischen unseren „Albtal-Tigers“ und dem TV Ehingen. In der Vorrunde errang die Sieben von Trainer Alexander Bossert einen überzeugenden Erfolg und ist natürlich scharf darauf, dies in der eigenen Halle zu wiederholen und in der Franz-Kühn-Halle weiterhin ungeschlagen zu bleiben. Selbstvertrauen konnte unser Kapitän Michael Hohnerlein mit seinen Kameraden zuletzt in Altensteig reichlich tanken. Zuhause hoffen die Jungs natürlich wieder auf lautstarke Unterstützung von ihren Fans. Mit einem Heimsieg könnten die „Tigers“ mit dem schwäbischen Kontrahenten in der Tabelle gleichziehen.

Vor den Herren 1 empfangen die beiden Damentteams die HSG Hardt bzw. die „Zweite“ der TG 88 Pforzheim. Um 16 Uhr will die HSG D2 gegen den Tabellenletzten im Derby beide Punkte holen, um sich in der Tabelle weiter nach vorne arbeiten zu können.

Im Anschluss wird sich die „Erste“, HSG D1, ebenfalls mit einem Kellerkind auseinandersetzen. Die Mannschaft von Trainer Heine-meier, die das Hinspiel in Pforzheim deutlich mit 19:34 für sich entscheiden konnte, wird alles daransetzen, auch dieses Mal als Sieger vom Parkett zu gehen. Mit entsprechender Unterstützung von den Rängen sollte das Vorhaben der beiden Teams auch gelingen.

Eine wesentlich schwierigere Aufgabe liegt vor den Mädels der B-Jugend. Sie empfangen um 14:25 den Tabellenzweiten HRR Meißenheim/Nonnenweiler/Ottenheim. Sie wollen versuchen, Revanche für die knappe 27:24-Niederlage im Hinspiel zu nehmen.

Spielplan vom Wochenende**Samstag, 07.02.26:****10:40 HSGgemE2 K:** HSG Walzbachtal 2**11:15 HSGgemE2 :** HSG Walzbachtal 2**12:45 HSG wC 2 :** SG Stuten/Wein**14:25 HSG wB :** HRR Meißen/Nonnen**16:00 HSG D 2 :** HSG Hardt**18:00 HSG D 1 :** TG 88 Pforzheim 2**20:00 HSG H 1 :** TV Ehingen**Sonntag, 08.02.26:****09:30 HSG gemD :** JSG Eggen/Leo**10:50 HSG wD :** WSG Ispri/Pforz**12:10 HSG mC :** TG Neureut**15:20 HSG mB :** TV Forst 2**17:00 HSG mA :** SV Niederbühl**19:00 HSG H 3 :** PS Karlsruhe**TSV Ettlingen****Ergebnisse vom Wochenende****U18w Landesliga**Goldstadt United - TSV Ettlingen **35:57****U18m Landesliga**Goldstadt United - TSV Ettlingen **85:73****U14w Landesliga**Packservice BBA SSC Karlsruhe 2 - TSV Ettlingen **64:66****Oberliga Baden Frauen**Grizzlies SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen 1 **61:57****Landesliga Männer**TV Bad Säckingen - TSV Ettlingen 1 **104:83****Bezirksliga Nord Männer**Goldstadt United - TSV Ettlingen 2 **78:76****U12 Kreisliga B Nord**Goldstadt United 2 - TSV Ettlingen w **45:57****U12 Kreisliga A Nord**TV Zell-Weierbach - TSV Ettlingen **86:69****Kreisliga B Nord Männer**Goldstadt United 3 - TSV Ettlingen 3 **55:56****Damen 1 liefern sich beim Tabellenführer starken Kampf**

Die Damen 1 des TSV mussten sich am vergangenen Spieltag dem Tabellenführer SSC Karlsruhe geschlagen geben, zeigten dabei jedoch eine starke kämpferische Leistung und bewiesen, dass sie auch mit den Top-Teams der Oberliga mithalten können.

Trotz eines holprigen Starts gelang es dem Team, das erste Viertel offen zu gestalten und mit 15:11 in Reichweite zu bleiben. Auch im weiteren Spielverlauf ließ man den SSC nie entscheidend davonziehen – der maximale Vorsprung der Karlsruherinnen betrug lediglich elf Punkte.

Besonders das dritte Viertel war aus Ettlinger Sicht herausragend. Mit starkem Teamplay, konzentrierter Defense und gutem Ballvortrag gewann der TSV diesen Abschnitt verdient mit 13:18 und hielt die Partie weiterhin spannend. Im Schlussviertel entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe.

Wenige Sekunden vor dem Ende schaffte es Ettlingen nicht mehr, den Ausgleich zu erzielen.

Ausschlaggebend für die knappe Niederlage waren letztlich Ballverluste in der eigenen Hälfte sowie eine schwache Freiwurfquote. Dennoch war es insgesamt eine sehr gute Mannschaftsleistung. Die Partie verlief zu dem jederzeit fair und war ein gutes Oberliga-Spiel zweier starker Teams.

Hervorzuheben ist die Leistung von Melina Kleinhans, die über die gesamte Spielzeit hinweg eine starke Vorstellung zeigte. Sie leitete das Spiel mit viel Übersicht und Ruhe. Mit dieser Leistung blickt das Team trotz der Niederlage optimistisch auf das kommende Wochenende. Am Samstag wartet mit dem Spiel gegen den Tabellenvorletzten aus Wieblingen eines der wichtigsten Spiele der Saison. Im direkten Abstiegskampf geht es darum, mit einem Sieg den Konkurrenten auf Distanz zu halten. Die gezeigte Leistung gegen den Tabellenführer macht dabei Mut.

Grizzlies SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen 1 61:57

Viertelergebnisse: 15:11, 16:11, 13:18, 17:17

Es spielten: Carina Ruff (15 Punkte), Melina Kleinhans (14), Pamina Ritz (8), Caroline Riemann (8), Mika Murakami (6), Louisa Krausz (6), Shirley Kim Braun und Kate Victoria Scheibli

Abt. Basketball

Herren 2 unterliegen knapp in der Goldstadt

Mit einer denkbar knappen 76:78-Niederlage kehrten die Herren 2 des TSV Ettlingen am Samstagabend vom Auswärtsspiel bei Goldstadt United aus Pforzheim zurück. Trotz des dezimierten Kaders – oder vielleicht gerade deswegen – zeigte die Mannschaft von Beginn an eine sehr engagierte Leistung, eine sehr gute Defensive und hohe Aufmerksamkeit. Durch gelungene Cuts kam man immer wieder zu erfolgreichen Abschlüssen. Das Spiel blieb über weite Strecken ausgeglichen, ehe die Gastgeber kurz vor der Halbzeit mit einem spektakulären Halfcourt-Wurf eine knappe Zwei-Punkte-Führung mit in die Pause nehmen konnten.

Nach dem Seitenwechsel erwischten die Ettlinger einen starken Start ins dritte Viertel und ließen in den ersten zweieinhalb Minuten keinen einzigen Punkt der Pforzheimer zu. Im Anschluss jedoch fanden die Gastgeber besser ins Spiel. Die Ettlinger mussten aufgrund zunehmender Foulbelastung umstellen, was Goldstadt United konsequent nutzte. Das dritte Viertel ging schließlich deutlich mit 23:11 an die Pforzheimer.

Im Schlussabschnitt zeigte die zweite Mannschaft des TSV nochmals große Moral. Das vierte Viertel gehörte klar den Gästen, die mit großem Kampfgeist Punkt um Punkt aufholten. Am Ende bot sich den Ettlingern sogar noch die Chance auf den Sieg, doch der mögliche Matchball wollte nicht fallen.

Trotz der knappen Niederlage bleibt festzuhalten: Nach nahezu 40 intensiven Minuten

überhaupt die Chance auf den Sieg zu haben, spricht für eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung.

Goldstadt United - TSV Ettlingen 2 78:76

Viertelergebnisse: 18:16, 23:23, 23:11, 14:26

Es spielten: Konstantin Hens, Leon Mohr, Eric Schuler, Maurice Klein, Salah Eddine Bouzalet, Paul Heidt, Amar Meric, Philipp Schultis, Anoj Anpalakan

U18-Mädels mit starkem Auswärtssieg

Am Samstag waren die U18-Mädels des TSV Ettlingen zu Gast bei den Goldstadt United in Pforzheim und feierten einen verdienten 35:57-Auswärtssieg.

Im ersten Viertel tat sich Ettlingen noch schwer und ließ einige einfache Korbleger liegen, konnte sich aber dennoch eine knappe Führung sichern. Ab dem zweiten Viertel fand das Team dann immer besser ins Spiel und überzeugte mit starkem Zusammenspiel, vielen Fastbreaks und guten Abschlüssen unter dem Korb.

Besonders Milla Kiesecker stach mit zahlreichen Steals hervor und steuerte wichtige Punkte bei. Trotz ausbaufähiger Freiwurfquote blieb der TSV spielbestimmend und baute den Vorsprung kontinuierlich aus. Insgesamt zeigten die Mädels eines ihrer besten Saisonspiele.

Goldstadt United - TSV Ettlingen 35:57

Viertelergebnisse: 7:11, 5:18, 7:16, 16:12

Es spielten: Milla Kiesecker (20 Punkte), Milana Völker (12), Katharina Schoppik (10), Johanna Rübel (9), Rebecca Schultz (4) und Josefine Reiser (2)

Vorschau

Am Samstag ist großer Heimspieltag in der Ettlinger Albghauhalle.

Samstag, 07.02.

09:20 **U16w Landesliga**

TSV Ettlingen - TSG Bruchsal 2

09:20 **U12 Kreisliga B Nord**

TSV Ettlingen w - TV Bretten

11:20 **U12 Kreisliga A Nord**

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe w

11:20 **U16m Kreisliga Nord/Mitte**

TSV Ettlingen - TSV Berghausen 2

11:20 **Landesliga Frauen**

TSV Ettlingen 2 - PS Karlsruhe LIONS

13:20 **U18w Landesliga**

TSV Ettlingen - PS Karlsruhe LIONS

13:20 **Kreisliga B Nord Männer**

TSV Ettlingen 3 - TV Mühlacker 2

15:20 **Landesliga Männer**

TSV Ettlingen - TV Mühlacker

15:20 **U14w Landesliga**

TSV Ettlingen - CVJM Lörrach

17:30 **Oberliga Baden Frauen**

TSV Ettlingen 1 - TSV Wieblingen

19:30 **Bezirksliga Nord Männer**

TSV Ettlingen 2 - Post Südstadt Karlsruhe LIONS

... und auswärts spielen

Sonntag, 08.02.

16:00 **U12 Kreisliga B Nord**

TSV Berghausen Tigers w - TSV Ettlingen w Pfinztalhalle

Basketball-Jugend

Buzzer Beater entscheidet Krimi

In der Landesliga-Partie der U14-Mädchen traf der TSV auswärts auf den SSC Karlsruhe II – und die Zuschauerinnen und Zuschauer bekamen ein Basketballspiel geboten, das an Spannung kaum zu überbieten war.

Nachdem bereits das Hinspiel hart umkämpft gewesen war, versprach auch diese Begegnung kein Spiel für schwache Nerven zu werden. Und es wurde nervenaufreibend.

Bis kurz vor Schluss wechselte die Führung mehrfach. Immer wenn man auf Ettlinger Seite dachte, sich nun etwas absetzen zu können, kamen die starken Gastgeberinnen wieder heran. Hochdramatisch wurde es schließlich in der Schlussminute: Zunächst erkämpften sich die Ettlinger Mädels den Ball, verpassten jedoch drei Sekunden vor Spielende beim Stand von 58:58 die mögliche Entscheidung. Unnötigerweise folgte bei nur noch 1,3 Sekunden auf der Uhr ein Foul am gegnerischen Korb. Die aufgrund der Teamfoul-Situation fälligen zwei Freiwürfe verfehlte die Karlsruher Spielerin glücklicherweise, sodass sich das TSV-Team in die Verlängerung retten konnte.

Die zusätzlichen fünf Minuten verliefen völlig ausgeglichen, bis Leni wenige Sekunden vor Ablauf der Nachspielzeit noch eine allerletzte Konterchance nutzte und mit einem waschechten „Buzzer Beater“ in der Schlusssekunde den umjubelten Siegtreffer erzielte. Damit belohnten sich Elif, Eliora, Fatima, Giulia, Jorien, Leni und Mala für eine großartige Teamleistung.

Von Ettlinger Seite geht ein ganz besonderes Lob an die beiden ausgezeichneten Schiedsrichter Ludmila und Markus, das souveräne Kampfgericht sowie an die sehr fairen Karlsruher Eltern.

Packservice BBA SSC Karlsruhe 2 : TSV Ettlingen 64:66

Viertelergebnisse: 14:12, 20:20, 8:16, 16:10, 6:8

U12-Jungs unterliegen zum Saisonauftakt in Zell-Weierbach

Mit 69:86 verloren die Jungs des TSV Ettlingen ihr erstes Spiel der laufenden Saison deutlicher, als es der Spielverlauf vermuten ließ. In einem insgesamt sehr guten Spiel hatten die Gastgeber aus Zell-Weierbach von der ersten Minute an alles im Griff.

Die TSVler benötigten rund zehn Minuten, um richtig auf Touren zu kommen, lagen zu diesem Zeitpunkt aber bereits mit 13:24 zurück. Dann besann sich das Ettlinger Team: Dank einer sehr engagierten und guten Verteidigung gegen äußerst treffsichere Gastgeber gelang es, das Spiel zu drehen und sogar mit 26:25 in Führung zu gehen.

Leider war es nicht möglich, diese defensive Intensität dauerhaft beizubehalten, sodass die Hausherren mit einer Führung von 41:34 in die Halbzeitpause gingen. Im zweiten Spielabschnitt versuchten die Ettlinger nochmals alles, um das Ergebnis zu verbes-

sern, mussten sich am Ende jedoch der hohen Trefferquote der Jungs aus Zell-Weierbach geschlagen geben, denen nun nahezu alles gelang.

TV 1904 Zell-Weierbach e.V. – TSV Ettlingen 86:69

Es spielten: Paul, Luiz, Leonard, Falko, Julius, Josua, Ben S., Ben R.

TSC Sibylla Ettlingen

Finale in Achern



Foto: TSC Sibylla Ettlingen e.V.

Gabi und Martin sind mit einer beeindruckenden Leistung in die neue Saison gestartet. Beim ersten Turnier des Jahres behaupteten sie sich in einem außergewöhnlich starken Teilnehmerfeld und tanzten sich souverän bis ins Finale.

Dort zeigten die beiden erneut ihr Können und erreichten einen hervorragenden 6. Platz.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Lust auf Tanzen? Vorbeikommen und Kennenlernen!



Grafik: Designed by Freepik

Foto: TSC Blau-Weiß

Spaß und Sport und ein geselliges Hobby zu zweit bietet der TSC Blau-Weiß in einem lockerer Atmosphäre wird bei uns zu toller Musik getanzt.

Fünf verschiedene Gruppen treffen sich einmal pro Woche, um unter Anleitung erfahrener Tanzsporttrainer Standard- und Lateintänze zu üben. Es wird an Basics gefeilt, wir

wiederholen bekannte Schritte und das Trainingsprogramm wird mit neuen Figuren aufgepeppt. Der Schwerpunkt unseres Vereins liegt auf dem Breitensport, wer gerne höher hinaus möchte, kann aber auch Turniererfahrung sammeln.

Wir bieten auch eine besonders geeignete Gruppe für Wiedereinsteiger, die länger nicht getanzt haben.

Wir trainieren die klassischen 10 Tänze:

Standardtänze: Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slowfox, Quickstep

Lateintänze: Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba, Paso Doble, Jive.

Weitere Tänze werden in Workshops aufgenommen, freies Training, Tanzparties und gemeinsame Unternehmungen erweitern das Programm des Vereins.

Wir freuen uns auf Paare, die gerne zum Schnuppertraining kommen möchten, dabei kann man natürlich auch verschiedene Gruppen ausprobieren.

Für das kostenlose Probetraining und weitere Fragen bitte an den Sportwart des Vereins, Carsten Pietschmann wenden:

sportwart@tsc-blauweiss.de. Weitere Infos: www.tsc-blauweiss.de

TSG Ettlingen

Auftritte bei den Spessarter Ebersitzungen

Am Freitag, den 23.01.2026, sowie am Samstag, den 24.01.2026, traten all unsere Aktiven vor heimischem Publikum auf. Einer unserer Heimatvereine, der Carnevalverein Spessarter Eber e. V., veranstaltete seine traditionellen Ebersitzungen im Spessarter Spechtwaldsaal.

Unter dem Motto „Die Eber auf dem Jahrmarkt“ wurden alle Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßt und schon wurde ins Programm gestartet. Aus Sicht unserer TanzSportGarde Ettlingen starteten unsere **Solistinnen** als erster Programmpunkt in den Abend. Unsere 5 Tanzmariechen präsentierten ein Solistenmedley, bei dem sie sowohl gemeinsame Tanzteile als auch Teile ihrer individuellen Choreografien zeigten.

Selina, Ida, Leonie, Amelie und Nila wirbelten über die Bühne und brachten das Publikum bereits zu Beginn zum Staunen. Es folgten die **Marschtänze** unserer Garden. Dabei begann unsere **Rubingarde**, gefolgt von unserer **Smaragdgarde** und unserer **Saphirgarde**. Alle Mädels strahlten getreu ihrer Edelsteinnamen von der Bühne. In ihren rubinroten, smaragdgrünen und saphirblauen Uniformen bewiesen sie einmal mehr, was es heißt, karnevalistischen Tanzsport zu betreiben. Auch die eine oder andere krankheitsbedingte Lücke in der Formation über-tanzten sie gekonnt oder es wurde gruppenübergreifend von anderen Tänzerinnen ausgeholfen. Das Publikum belohnte alle drei Tänze mit großem Applaus und würdigte so die sportliche Leistung unserer Aktiven.

Hinter den Kulissen wurde derweil in jeder Gruppe alles für die anstehenden **Schautänze** vorbereitet. Frisuren und Schminke wurden verändert, Kostüme gewechselt und Requisiten aufgebaut. Zwischendurch war

selbstverständlich noch genug Zeit, um gemeinsam in den zur Umkleidekabine umgewandelten Kegelbahnräumen zu singen, zu tanzen und viel zu lachen. Dann hieß es für den ersten Schautanz „**Meins! Nein meins!**“ unserer **Rubingarde**: Bühne frei. Unsere Rubinchen eroberten als Frösche und Zebras die Tanzfläche und machten mit ihrer Geschichte des Tanzes einmal mehr deutlich, dass Freundschaft über materielle Dinge hinausgeht. Als nächster Programmpunkt stand aus TSG-Sicht der Schautanz unserer **Smaragdgarde** an. Die Wahrsagerinnen kamen mit ihrem Motto „**Es liegt in DEINER Hand!**“ auf die Bühne und präsentierten ihre Geschichte vom Blick in die Zukunft. Am Ende des Tanzes war die Botschaft der Gruppe klar: „Die Zukunft liegt in DEINER Hand!“. Zum tänzerischen Abschluss kam schließlich unsere **Saphirgarde** zum Zug. Während des Tanzes war bei dieser Gruppe noch zusätzliche Bewegung wahrzunehmen, denn die Choreografie wurde aufgrund der großen Anzahl an Tänzerinnen extra an die, im Vergleich zu Turnierbühnen, kleine Bühnengröße angepasst. Die Tänzerinnen wechselten sich während des gesamten Tanzes immer wieder ab, verließen zum Teil die Tanzfläche und kamen zu späteren Zeitpunkten wieder zurück. Ihre „**Mission van Gogh**“ führten unsere Saphire so also nochmal ganz neu auf. Mit viel Spannung und toller Musik näherte sich die als Diebe verkleidete Crew ihrem Ziel. Ob sie es am Ende erreichten? Das wissen alle Besucherinnen und Besucher der Ebersitzungen jetzt genau. Auch für die Schautänze unserer Gruppen ernteten wir an diesen beiden Tagen viel Applaus.

Für unsere Tänzerinnen und Tänzer hieß es nach all diesen tollen Auftritten dann wohlverdient in den Feierabend zu starten. Gemeinsam mit einigen Saphiren ließ das TSG-Team die beiden Sitzungsabende noch in lustiger Runde ausklingen.

Unsere Saphirgarde beim Turnier in Wiesental

Am Sonntag, den 25.01.2026, starteten unsere Saphire etwas später als gewohnt in einen fast normalen Turniersonntag. Da sowohl am Freitagabend wie auch am Samstagabend Sitzungsauftritte für unsere Saphire auf dem Programm standen, nahmen sie an diesem Sonntag „nur“ mit dem Schautanz am Turnier in Wiesental teil.

Gemeinsam trafen sich alle um 12.30 Uhr im Proberaum des WCC, um sich in aller Ruhe für den Turnierstart vorzubereiten. Bevor die Gruppe mit Haare flechten und schminken begann, tanzten sie zur Einstimmung ihre Choreografie durch, denn im Vergleich zu den Sitzungsauftritten gab es doch einige Unterschiede, die später auf der Turnierbühne natürlich klappen sollten. Einige Zeit später fuhr dann alle gemeinsam zur Wagbachhalle Wiesental. Dort angekommen suchten sie sich ein Plätzchen in der Umkleidekabine, letzte Vorbereitungen wurden getroffen und es wurde nochmals gemeinsam die Choreografie durchgegangen. Schließlich schlüpfte

jeder Saphir in sein Schautanzkostüm und es ging zusammen zum Warm-up. Ganze 20 Schautänze waren an diesem Tag in der Altersklasse Ü15 gemeldet. Unsere Saphire betraten mit Startnummer 19 die Tanzfläche und rollten das Feld von hinten auf. Mit einem schönen Tanz erreichten unsere Diebe an diesem Tag 426 Punkte und kletterten damit auf den 5. Platz. Nun freuen sich unsere Saphire auf alle weiteren Auftritte und Turniere, die in den nächsten Monaten noch folgen werden.

Ski-Club Ettlingen

Save the Date: Hochklassiges Tennis beim 44. Rudolf-Speck-Turnier

Vom 18. bis 22. Februar richtet der Ski-Club das 44. Rudolf-Speck-Tennisturnier aus. Das traditionsreiche A5-Kategorie-Turnier wird erneut in der Halle des Ski-Clubs Ettlingen im Sportpark Baggerloch ausgetragen und zählt seit vielen Jahren zu den festen Größen im regionalen und überregionalen Turnierkalender. Mit einem attraktiven Preisgeld und optimalen Hallenbedingungen bietet das Turnier beste Voraussetzungen für hochklassigen Tennissport. Auch in diesem Jahr dürfen sich Zuschauer auf spannende Matches und ein hohes spielerisches Niveau freuen. Der Turnierauftritt erfolgt am Mittwoch und Donnerstag mit den Qualifikationsrunden der Damen- und Herrenkonkurrenz. Ab Freitag startet das Hauptfeld, in dem die Spielerinnen und Spieler um den Einzug in die entscheidenden Runden kämpfen. Am Samstag stehen die Achtel- und Viertelfinals auf dem Programm, bevor am Sonntag die Halbfinals und Finals ausgetragen werden.

Der Ski-Club freut sich auf zahlreiche Zuschauer, die für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen werden. Neben hochklassigem Tennissport ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Das neue Restaurant **15:Love** im Sportpark Baggerloch verwöhnt Besucherinnen und Besucher während des Turniers mit kulinarischen Highlights und lädt zum Verweilen ein.

Mit der 44. Auflage setzt das Turnier seine erfolgreiche Tradition fort und verspricht auch 2026 wieder fünf Tage Tennis auf hohem Niveau in Ettlingen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spieltagsrückblick

Erneuter Rückschlag für die Herren I im Kampf um den Klassenerhalt

Im ersten Heimspiel der Rückrunde musste sich das Ettlinger Oberligateam der SpVgg Gröningen-Satteldorf mit 3:7 geschlagen geben. Die anwesenden Zuschauer sahen über zweieinhalb Stunden hinweg packende Ballwechsel auf Augenhöhe, die nicht erahnen ließen, dass der Tabellenzweite zu Gast beim Tabellenschlusslicht war. Leider war es auch einmal mehr ein Spiel der ungenutzten Chancen: Insbesondere der 0:2-Rückstand

nach den Doppeln sorgte auf Ettlinger Seite aufgrund der guten eigenen Leistungen und vergebener Matchbälle für Ernüchterung. Trotz des Rückschlags blieben die Ettlinger kämpferisch. Im vorderen Paarkreuz konnten Hannes Neukirchner und Christoph Füllner jeweils gegen Moritz Kouril punkten, mussten nach einiger Gegenwehr aber beide die Überlegenheit des ehemaligen Bundesligaspielers Gabriel Stephan anerkennen. Im hinteren Paarkreuz konnte Kapitän Norman Schreck mit einem überzeugenden Sieg über Tim Schweizer Selbstvertrauen tanken. Neuzugang Florian Streifeneder zeigte erneut sein großes Potenzial, blieb in den entscheidenden Momenten aber glücklos.

Da bei einigen Spielern deutliche Leistungssteigerungen im Vergleich zur Hinrunde erkennbar sind, hat die Ettlinger Mannschaft die Hoffnung auf den Klassenerhalt noch nicht aufgegeben. Fünf Punkte Rückstand auf den Relegationsplatz bei nur sieben ausstehenden Spielen sind jedoch ein dickes Brett, das es zu bohren gilt.

Herren II unterliegen beim Tabellenzweiten

Am vergangenen Freitag war die Herren II in der Verbandsliga beim Tabellenzweiten TTG Kleinsteinbach/Singen III zu Gast. Bereits in den Doppeln blieb Zählbares liegen: Stephan Fischer/Tobias Dohlmann vergaben nach 2:0-Satzführung und einer 8:6-Führung im fünften Satz ihre Chancen, während Niklas Braun/Koray Seker nicht konstant genug agierten. So ging Ettlingen mit einem 0:2-Rückstand in die Einzel.

In den Einzeln sorgte „Fischi“ mit einem dominanten Sieg gegen Kian Aragian für den Anschlusspunkt. Niklas kämpfte sich nach 0:2-Rückstand zurück, musste sich aber in den entscheidenden Momenten leider geschlagen geben. Im hinteren Paarkreuz waren Koray und Tobi unterlegen, sodass mit dem Zwischenstand von 1:5 eine Vorentscheidung gefallen war. Für einen weiteren Lichtblick sorgte erneut das vordere Paarkreuz. Dieses Mal konnte Niklas seinen 0:2-Rückstand drehen und gewann im Entscheidungssatz. In den restlichen Partien fehlte jedoch das nötige Quäntchen Glück, sodass die Begegnung mit 2:8 aus Ettlinger Sicht endete.

Rückrundenauftritt der Herren III

Zum Rückrundenauftritt empfing die dritte Herrenmannschaft des TTV in der Verbandsklasse Süd am Freitagabend den Aufstiegs-kandidaten aus Grünwettersbach. Trotz einer guten Aufstellung mit Norman Schreck, Steven Yan, Tarek Bayoumi und Nils Clasen stand das Team vor einer schweren Aufgabe, da die Gäste teilweise mit Spielern aus der 3. Bundesliga antraten.

In den Doppeln hielt die Ettlinger Mannschaft lange gut dagegen, musste sich am Ende jedoch in beiden knapp geschlagen geben. Auch in den Einzeln zeigte das Team eine engagierte Leistung, konnte die teils sehr engen Spiele jedoch nicht für sich ent-

scheiden. Den Ehrenpunkt für den TTV sicherte schließlich Tarek mit einem Sieg gegen die gegnerische Nummer drei, Jens Rückel.

Am kommenden Samstag steht für die Herren III das Auswärtsspiel in Durlach an. Dort wird die Mannschaft versuchen, den Sieg aus der Vorrunde zu bestätigen.

Jugend U15 II verliert in Durlach/Grötzingen

Die zweite Jugend U15 musste sich am Wochenende mit 4:8 in Durlach/Grötzingen geschlagen geben. Zu dritt zeigten sie dennoch eine gute Leistung gegen vier Durlacher. Im Doppel setzten sich nach fünf Sätzen die Gastgeber aus Durlach durch.

Im Einzel zeigte Lars Lorch anschließend ein starkes Spiel gegen den gegnerischen „Einser“, musste sich aber schließlich mit 1:3 geschlagen geben. Im Gegenzug gewann Tim Lange mit 3:0 gegen den gegnerischen „Zweier“. Auch Aaron Hilpert verlor trotz eines guten Spiels und eines spannenden fünften Satzes gegen seinen Kontrahenten.

Tim, Lars und Aaron setzten danach zur Aufholjagd an und gewannen jeweils noch ein Einzel. Da der gegnerische „Einser“ an diesem Tag jedoch ungeschlagen blieb und sich auch gegen Tim und Aaron durchsetzte, war die Niederlage schließlich besiegt.

Jugend Verbandsliga

Jugend I - TTC Weinheim-West III 8:4

Sportliches Highlight der Woche

Großer Erfolg für die Ettlinger Jugend beim Bezirkspokal: In Durlach traten gleich zwei Jugendmannschaften des TTV Ettlingen beim Final Four an. Im Halbfinale setzte sich die Jugend II souverän mit 4:1 gegen die SG-TS Durlach/Grötzingen durch. Das vereinsinterne Finale entwickelte sich anschließend zu einer spannenden und hart umkämpften Partie, in der die Jugend I knapp mit 4:2 die Oberhand behielt und sich den Pokalsieg sicherte. Herzlichen Glückwunsch an die Akteure!

Freizeittischtennis am 8. Februar

Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Schleinkoferstr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht-erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Spieltagsvorschau

Freitag, 6. Feb.

20.15 Uhr Herren V - TG Eggenstein

Samstag, 7. Feb.

17 Uhr TS Durlach - Herren III

18 Uhr Herren VI - TTC Karlsruhe-Neureut III

Sonntag, 8. Feb.

11 Uhr Herren IV - TTC Tiefenbronn

Ettlinger Keglerverein e.V.

12. Spieltag

2. Bundesliga Süd

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 – SKV Waldkirch 1 3:5 (3466:3559)

Am vergangenen Samstag hatten unsere Männer die Waldkircher Spieler zu Gast. Am Start lief gegen die Südbadener noch alles nach Plan. Sebastian Hoppe (581 Kegel) und Dieter Ockert (604 Kegel) konnten nach tollem Kampf beide ihre Mannschaftspunkte sichern. Mit einem Vorsprung von 26 Kegel schickten sie das Mittelpaar auf die Bahn. Hier mussten René Zesewitz/Thomas Speck (569 Kegel) ihren MP abgeben, während Patrik Grün (600 Kegel) seinen MP knapp sichern konnte. Der Vorsprung ist auf 8 Kegel zusammengeschrumpft, so dass eine schwere Aufgabe vor unserem Schlusspaar lag. Patrick Lösch (584 Kegel) und David Rein (528 Kegel) hatten gegen die beste Gästepaarung am Ende keine Chance und mussten so beide ihre MPs abgeben. Nach drei Siegen in Folge mussten unsere Männer eine vermeidbare Niederlage hinnehmen.

Baden-Württemberg-Liga Frauen

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 – DKC Alt Heidelberg 1 2:6 (3380:3447)

Unsere Frauen empfingen am Sonntag den Tabellenführer aus Heidelberg. Am Start konnten Melanie Berger (590 Kegel) und Angelina Emmerling (560 Kegel) sich beide ihren MP sichern und ihre Mannschaft mit 69 Kegel in Führung bringen. Bereits im Mittelpaar begann, sich das Spiel zu drehen. Tabea Thies (529 Kegel) und Monika Humbsch (567 Kegel) mussten beide ihre MPs abgeben. Mit einem Vorsprung von 27 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Stefanie Müller (573 Kegel) und Silke Oßwald (561 Kegel) zeigten viel Kampfgeist, mussten sich aber am Ende dem starken Schlusspaar der Gäste geschlagen geben und ihre Mannschaftspunkte und somit den Sieg abgeben.

Verbandsliga Frauen

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – KC Vorwärts Hemsbach 1 7:1 (3287:3145)

Gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer aus Hemsbach erwarteten unsere Frauen ein schweres Spiel. Mit viel Kampfgeist und tollen Ergebnissen ließen sie den Gästen jedoch keine Chance und brachten einen am Ende ungefährdeten Sieg nach Hause.

Einzelergebnisse: Katharina Emmerling 561 Kegel (1MP), Marika Lutz 561 Kegel (1MP), Sabine Speck 555 Kegel (1MP), Birgit Eberle 544 Kegel (1MP), Nicole Lösch 539 Kegel (1MP) und Jessica Hester 527 Kegel

Landesliga 2 Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 – DKC 88/SKC 89 St. Leon 1 6:2 (3551:3382)

In ihrem sechsten Heimspiel konnten unsere Männer ihren sechsten Sieg einfahren und überzeugten erneut mit einer souveränen Mannschaftsleistung.

Einzelergebnisse: Olaf Berger mit neuer persönlicher Bestleistung von 612 Kegel (1MP), Siegmund Kull 604 Kegel, Torben Wild 602 Kegel (1MP), Thorsten Groß 596 Kegel (1MP), Justin Kull 572 Kegel und Daniel Müller 565 Kegel (1MP)

Landesliga 3 Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 – HKO Young Stars 2 3:5 (3438:3440)

Mit tollen Leistungen spielten unsere Männer gegen die Young Stars. Am Ende entschied der letzte Wurf über Sieg oder Niederlage.

Einzelergebnisse: Peter Kafka mit neuer persönlicher Bestleistung von 626 Kegel (1MP), Josip Grguric 571 Kegel, Lars Scheuble 568 Kegel, Christian Rosche 567 Kegel (1MP), Marvin Groß 557 Kegel (1MP) und Ernst Wieleczko/Roland Grün 549 Kegel

Bezirksoberliga Männer

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 – SKC Croatia Karlsruhe 1 2:6 (3188:3257)

Trotz guter Einzelleistungen sind unsere Männer den Gästen am Ende unterlegen.

Einzelergebnisse: Roland Grün 574 Kegel (1MP), Philipp Vogt 559 Kegel (1MP), Albrecht Burkhard (537 Kegel), Wilfried Lauterbach 510 Kegel, Klaus Kübel 507 Kegel und Markus Lauinger 501 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 – HKO Young Stars 3 1:7 (3004:3244)

Den Spielern der Young Stars waren unsere Spielerinnen und Spieler am Ende deutlich unterlegen.

Einzelergebnisse: Pascal Ochs 564 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 515 Kegel, Heidi Speck 502 Kegel, Uwe Schnase 489 Kegel, Barbara Souici 481 Kegel und Dirk Geburt/Marie Gross 453 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag

Sa., 12:00 Uhr: U14 weiblich: KV 1975 Neu-
lußheim – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Die Volleyball-Herren kämpfen um den Aufstieg

Am kommenden Sonntag hoffen die Herren der VSG Ettlingen/Rüppurr auf kräftige Unterstützung durch die Ettlinger Volleyballfans. Ab 16:30 Uhr tritt die Mannschaft das letzte Mal in dieser Saison vor heimischem Publikum auf und empfängt die Lokalrivalen von der VSG Kleinsteinbach in der Albgaushalle. Die Mannschaft um Trainer Jörg Dittus darf sich keine Schwäche mehr erlauben, wenn der Traum vom Aufstieg noch wahr werden soll. Aktuell steht das Team auf Platz 2 der Oberliga Baden, 3 Punkte hinter der SG Heidelberg. Allerdings steht das Rückspiel gegen die Tabellenführer noch aus (07.03.2026, 15:00 Uhr, Sportzentrum Heidelberg) und damit das Team die Tabellenspitze noch erobern kann, muss es auch

in allen anderen Partien eine blitzsaubere Weste behalten.



Doppelblock der VSG Herren

Foto: Mario Graetz

Die nächsten Heimspiele

Damen-Regionalliga

08.02., 13:00 Uhr, Albgaushalle
21.03., 19:30 Uhr, Albgaushalle
22.03., 16:30 Uhr, Albgaushalle
– keine weiteren Heimspiele –

Herren-Oberliga

08.02., 16:30 Uhr, Albgaushalle
– keine weiteren Heimspiele –

Mixed

– keine weiteren Heimspiele –

Musikverein Ettlingen

Wechsel ins Rüppurrer Probelokal – Teilnahme am Wertungsspiel

Wie auch in den vergangenen Jahren werden die Probe für das Jahreskonzert des mit uns in Spielgemeinschaft spielenden Musikvereins Harmonie Rüppurr ab sofort in dessen Proberäumen stattfinden. Auch wir Musiker vom Musikverein Ettlingen werden daher natürlich in die Räumlichkeiten bei der Freiwilligen Feuerwehr Rüppurr wechseln (Lange Straße 58). Wer einmal bei einer Probe vorbeischauchen möchte, ist selbstverständlich auch dort herzlich eingeladen.

Das Jahreskonzert des Musikvereins Harmonie Rüppurr, am Samstag, den 09.05.2026, wird dabei thematisch durch dessen 100-jähriges Bestehen geprägt sein und sich mit Musik aus den vergangenen 10 Jahrzehnten beschäftigen. Man darf auf jeden Fall schon jetzt gespannt sein.

Am selben Tag werden wir vormittags zudem an einem Wertungsspiel unseres Bezirksverbandes teilnehmen. Gemeinsam mit unserem Dirigenten Benjamin Schneider wollen wir wieder einmal eine objektive Bewertung unseres Leistungsstandes erhalten. Natürlich hoffen wir hier auf eine Bestätigung für unsere intensiven Probearbeiten der letzten Monate. Zugleich wollen wir aber auch erfahren, in welchem Bereich wir uns möglicherweise noch verbessern können. Das Ergebnis werden wir dann gegebenenfalls bereits abends auf unserem Konzert verkünden können. Wir freuen uns auf jeden Fall und sind gespannt.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Konzert aus der Reihe „Steffen Dix lädt ein ...“



Eva Leticia Padilla

Foto: Janine Kühn

Der in der deutschen Jazz-Szene bestens vernetzte Trompeter **Steffen Dix** schafft es im Rahmen seiner Konzertreihe „Steffen Dix lädt ein ...“ immer wieder, Formationen mit unterschiedlichen musikalischen Backgrounds auf die Bühne zu bringen und damit die ganze stilistische Vielfalt des Jazz abzubilden. Für den heutigen Termin hat er eine international besetzte Band mit lauter erstklassigen Musikern rund um die Sängerin **Eva Leticia Padilla** zusammengestellt, die im Latin Jazz afro-kubanischer Prägung ebenso zu Hause sind wie in der US-amerikanischen Jazz-Tradition. Eva Leticia Padilla stammt aus New York, hat lateinamerikanische Wurzeln und machte ihren Abschluss als „Bachelor of Fine Arts“ an der *New School of Jazz and Contemporary Music* in New York. Seitdem sie in Deutschland lebt, hat sie bereits mit zahlreichen namhaften Künstlern auf der Bühne gestanden und arbeitete mit deutschen Musik-Größen wie Max Greger Jr., DJ John Munich und MadChick of Soul. Ihre Tätigkeit als Gesangsdozentin führte sie u.a. zur Mitwirkung an verschiedenen TV-Show-Formaten, wie *Star Search*, *Popstars* und *Voice of Germany* und zur Zusammenarbeit mit Künstlern wie Peter Maffay, Bro'Sis, Martin Kesici und Monroe.

Das Repertoire an diesem Abend besteht aus Jazzstandards in frischen Arrangements, lateinamerikanischer Musik und eigenen Stücken der Sängerin Eva Leticia. Wer Vocal Jazz in Verbindung mit authentischen afrokubanischen Rhythmen mag, kommt sicher an diesem Abend auf seine Kosten.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **13.2.** im Birdland59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 18 Euro (13 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahresprogramm 2026 Teil 2

Unser Flyer mit dem Jahresprogramm erscheint **Mitte Februar!**

Hier schon mal eine kurze Übersicht:

Donnerstag, 23. Juli „Sommerabend-lounge“ ab 18 Uhr im Garten beim Naturfreundehaus. Kühle Getränke, kleine Snacks und gute Unterhaltung, so lässt sich der Sommer aushalten.

Sonntag, 30. August, wir nehmen mit einem Infostand an der Ehrenamtsmeile beim Marktfest teil.

2.-5.10. Freizeit mit den Naturfreunden Löbau in Muhr am Altmühlsee.

Sonntag, 11.10. Herbstfest beim Naturfreundehaus Moosbronn von 11 bis 16 Uhr. Das kulinarische Angebot: Dampfnudel, Neuer Wein, Zwiebelkuchen, Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 15.10. Wanderung durch den herbstlichen Bienwald, Einkehr im Naturfreundehaus. Gehzeit ca. 2 Stunden. Abfahrt 11:58 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof.

Weitere Wanderungen im September, November und Dezember entnehmen Sie dem Amtsblatt.

Achtung: In den nächsten Tagen wird der Jahresbeitrag eingezogen. Der Mitgliedsausweis 2026 wird vom Bundesverband nicht mehr postalisch an die Mitglieder versandt, sondern ist online abrufbar: Mit der Mail ausweis@naturfreunde.de kann jedes Ortsgruppenmitglied einen PDF-Ausweis von der Bundesgeschäftsstelle bekommen, den es selbst ausdrucken oder digital vorzeigen kann. Der Ausweis ist für den Versand verschlüsselt. Übergangsweise gilt der Mitgliedsausweis 2025 auch noch 2026.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Ganz ohne Fasching geht es nicht

Rosenmontag, 16.02.

Wir besuchen den Umzug in Ettlingen.

Treffpunkt: 13:11 Uhr

Schöllbronner Str./Nussbaumer

Samstag, 21.02.

Rock 'n' Roll-Geschichten in der Kleinen Bühne Ettlingen

Die Vorstellung ist ausverkauft.

Treffpunkt: 19:30 Uhr/Beginn: 20 Uhr

Kleine Bühne Ettlingen, Eichendorff-Gymnasium, Eingang Schleinkoferstraße

Organisation: Werner Deininger, Telefon: 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Freitag, 27.02.

Amazonien im Gasometer Pforzheim

Die Abfahrtszeiten haben sich wegen Bauarbeiten am Hauptbahnhof Pforzheim geändert.

Der Ausflug ist auch für Kinder interessant.

Abfahrt: Ettlingen Stadt 08:38 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof 09:12 Uhr

Ettlingen 09:53 Uhr

Ankunft: Enzauenpark 09:57 Uhr

Wanderführer: Werner Deininger,

Telefon: 07243 91176

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag am Freitag

Bei allen regionalen Wanderungen und Radtouren sowie bei den Vorträgen sind Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Fr., 6. Februar, Vortrag:

Der Rucksacklauf – von Schonach zum Belchen von und mit Arno Ritter



Auf dem Weg

Foto: Arno Ritter

Diesen Rucksacklauf gibt es schon viele Jahrzehnte im Schwarzwald. Die Wettkämpfer müssen einen Rucksack (4 kg) mit Trinken und Verpflegung mitführen, weil es unterwegs keine Versorgungsstellen gibt. Die Strecke führt von Schonach über 100 km zum Belchen an einem Tag. Arno Ritter: „Wenn Schnee und Wetter passen, ist es eine Traumtour.“ Termin: um 19 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, Ettlingen. Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei.

Wanderungen:

So., 8. Februar: Halbtagswanderung bei Ittersbach mit Doris Krah

Für diesen BNN-Wandertipp fahren wir mit der S-Bahn zur Endhaltestelle Ittersbach. Im Uhrzeigersinn wandern wir über Streuobstwiesen, durch Wald und über idyllische Bäche, zuerst nach Feldrennach, dann über Wiesenwege zurück zur Haltestelle Ittersbach. Anforderungen: Kondition für eine Strecke von 10,5 km und 150 Hm überwiegend auf gut befestigten, teilweise geteerten Wald- und Wiesenwegen, die wie einige schmale Pfade nach Regen rutschig sein können. Rucksackverpflegung. Treffpunkt: um 10:45 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Albgäubad (Abfahrt S-Bahn 10:52 Uhr).

Sa., 14. Februar: Genusswanderung in der Pfalz mit Volkmar Triebel

Anforderungen: Kondition für 15 km und 550 Höhenmeter auf teilweise schmalen, steilen Wurzelpfaden, Trittsicherheit erforderlich, Einkehr in PWV-Hütten.

Sa., 28. Februar: von Pforzheim nach Bad Herrenalb mit Heidi Georgi

Anforderungen: Kondition für ca. 33 km Strecke und ca. 770 hm auf Forstwegen, teilweise schmalen, steilen und steinig Wurzelpfaden. Trittsicherheit erforderlich. Rucksackverpflegung. Stirnlampe mitbringen. Bei ausreichend Schnee im Nordschwarzwald fällt die Wanderung aus (Skitourensaison). Anmeldung unter heidi.georgi@web.de bis Mittwoch vor der Tour.

Wie war's?

Von Gernsbach nach Bühl am 24. Januar

Heidi berichtet: Bei frostigen Temperaturen warten 11 Leute am Bahnhofsvorplatz auf die S8. In Rastatt steigen Thomas und Lucie zu. Gernsbach Mitte ist unser Startpunkt. Ca. 34 km südlich wollen wir am Abend in Bühl die Regionalbahn erwischen. Dazwischen liegen ca. 1.200 Hm in stetigem Auf und Ab. Anfänglich tappen wir im Nebel. Gegen Mittag blitzt die Sonne durch. Es entstehen spektakuläre Fotos. Kurz vor dem Bühlersstein reserviere ich im Restaurant der Burg Windeck einen Tisch für eine Kaffeepause. Alle freuen sich darüber. Die restlichen 4 km zum Bühler Bahnhof sind ein Katzensprung. Kurzweilig war's, fröhlich und harmonisch.

JDAV: Unsere Jugend trifft sich jeden Freitag zum Klettern. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

„Wie war's?“ der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Diakonisches Werk

Infoabend u.a. zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung



Foto: stock.adobe.com

Wenn ein Erwachsener wegen eines Unfalls, einer Krankheit oder schlicht aufgrund fortschreitenden Alters seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln kann, benötigt er eine Person, die ihn unterstützt und ggf. stellvertretend für ihn handelt. Der Diakonieverein für rechtliche Betreuung Landkreis Karlsruhe e.V. lädt zu diesem Themenkreis zu einem kostenfreien Informationsabend ein. Grundlegende Gemeinsamkeiten und wichtige Unterschiede von Vorsorgevollmacht und rechtlicher Betreuung sowie die Möglichkeiten rechtlicher Vorsorge durch beide werden vertieft besprochen. Teilnehmende erhalten kostenlos weiterführendes Informationsmaterial und eine Vorsorgemappe.

Termin: Donnerstag, 19.2., 17 bis 18.30 Uhr, im Diakonischen Werk in Ettlingen (Scheune, Zugang über den Hof), Pforzheimer Straße 31. Weitere Informationen und Anmeldung bis 17.2. (da begrenzte Teilnehmerzahl): Tel. 07243 5495-0 oder diakonieverein.laka@diakonieverein-laka.de.

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Viel erwartet euch!

Die DLRG-Gruppe Ettlingens hatte riesigen Spaß beim ersten Ausflug des Jahres.

Eislaufen war angesagt und natürlich ging es nach Waldbronn!

Das eisige Vergnügen war Auftakt für viele Events, Ausflüge und Aktivitäten, die 2026 geplant sind.

Am 6. Februar geht es gleich weiter: Wir nehmen am Rosenmontagsumzug teil! Sucht nach den Schlümpfen!

Oder habt ihr Lust, selbst dabei zu sein und bei unserer Jugend oder dem Jugend-Einsatz-Team (JET) mitzumachen?

Schaut mal unter ettlingen.dlr.de

Es gibt viel zu entdecken!



Foto: DLRG

Kolpingsfamilie Ettlingen

Großer Andrang beim 2. Wirtshaussingen

Am vergangenen Samstag fand im Kolpingsaal das 2. Wirtshaussingen statt. Eva Baader vom Mandolinenorchester Ettlingen hatte bereits im letzten Jahr die Idee, ein solches musikalisches Treffen durchzuführen, bei dem gemeinsam gesungen und Ukulele gespielt wird. Nachdem im Vorfeld etliche Liederwünsche gesammelt worden waren, wurde beschlossen, dieses Jahr ausschließlich deutschsprachige Lieder zu singen.

Um 19.30 Uhr war der Kolpingsaal voll: Die Ukulele-Spielerinnen und -spieler saßen in den ersten Reihen, so konnten sie von Eva Baader und deren Töchtern gecoacht werden, wenn doch mal ein Akkord nicht mehr beherrscht wurde. In den hinteren Reihen saßen die Sängerinnen und Sänger, die sich dank der Liedtexte auf der Leinwand problemlos beteiligen konnten. Das gemeinsame Musizieren bereitete allen viel Freude, und so verging die Zeit wie im Flug, und viel zu früh wurde das letzte Lied „Nehmt Abschied, Brüder“ angestimmt.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass es unbedingt auch ein drittes Wirtshaussingen geben muss!



Begeisterung beim gemeinsamen Musizieren

Foto: Elena Baader

Terminänderung

Der ursprünglich am **11. Februar** geplante **Gottesdienst in der Alexiuskapelle** muss **verschoben** werden. Sobald der neue Termin feststeht, wird er bekannt gegeben.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Sonntagsfrühstück bei der AWO

Herzliche Einladung zu unserem Narrenfrühstück am **Sonntag, 8. Februar**, ab 9.30 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen.

Wie immer ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit fair gehandeltem Spitzenkaffee, Tee und Saft, alles inklusive.

10 € Erwachsene/Jugendliche, 4 € Kinder. Gäste sind bei uns immer willkommen.

Eine Anmeldung ist notwendig, Tel.: 07243-333 992, Mail: awo-ksh@web.de, www.awo-ettlingen.de

Kirchliche Sozialstation

Die 5. Jahreszeit in unserer Betreuungsgruppe

Die 5. Jahreszeit naht mit großen Schritten und weckt in vielen von uns die Vorfreude! Auch unsere Gäste in der Betreuungsgruppe in Schluttenbach ließen sich von der fröhlichen Faschingsstimmung anstecken und begannen mit voller Begeisterung, ihre eigenen kreativen Faschingsmasken zu gestalten. Mit viel Feuereifer und bester Laune setzten sie sich an die Tische und zauberten bunte, fantasievolle Masken, die schon jetzt für gute Laune sorgen.

Das Basteln von Masken ist eine wahre Freude, aber gleichzeitig auch eine Herausforderung – insbesondere für ältere Menschen, deren Geschicklichkeit nicht mehr die gleiche ist wie in jungen Jahren. Es wurde geschnitten, geklebt und verziert, und dabei kam es auf jedes kleine Detail an. Denn gerade das präzise Schneiden von Linien und das exakte Bekleben von kleinen Flächen erfordert viel Geduld und ein gutes Auge. Diese kreativen Bastelaktionen sind nicht nur ein Spaß, sondern auch eine hervorragende Möglichkeit, die Feinmotorik und die Geschicklichkeit zu fördern und zu erhalten.

Das Zusammenspiel von kreativer Entfaltung und dem gezielten Training der Hand-Auge-Koordination brachte allen Beteiligten viel Freude. Der Nachmittag war nicht nur eine Gelegenheit, die eigenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, sondern auch ein geselliger Moment. Bei einer wärmenden Tasse Tee und unterhaltsamen Gesprächen wurde viel gelacht, diskutiert und ausgetauscht – ein wahres Highlight in der ruhigen Zeit des Jahres. Schon jetzt freuen sich unsere Gäste auf die bevorstehende Faschingszeit. Die gebastelten Masken sind nicht nur kleine Kunstwerke, sondern auch ein Symbol für die Freude am Leben und die kreativen Möglichkeiten, die uns auch im Alter noch offenstehen. Es war ein wunderbarer Nachmittag, der nicht nur die Vorfreude auf den Fasching steigert, sondern auch ein schönes Beispiel dafür ist, wie viel Spaß und Sinn in kreativen Aktivitäten für Senioren stecken kann.

Wir sind uns sicher: Die tollen Faschingsmasken, die hier in Schluttenbach entstanden sind, können sich sehen lassen – sie sind ein wahres Meisterwerk der Lebensfreude und Kreativität!

Haben auch Sie Interesse an unserer Betreuungsggruppe?

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 07243 37660.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4

76275 Ettlingen

Tel.: 07243 37660

Förderverein Hospiz

Lesung mit Markus Orths „Irgendwann ist Schluss“

Am Freitag, 20. Februar, 19.30 im „Kasino“ in Ettlingen, Dickhäuterplatz, „Das Leben ist ein wilder Kampf und die Sprache die wichtigste Waffe“.

Der Eintritt beläuft sich auf 10 Euro (im Vorverkauf 8 Euro). Es besteht freie Platzwahl. Über eine zusätzliche Spende an diesem Abend für die Hospizarbeit würden sich der Autor und der Hospizförderverein sehr freuen. Ein Büchertisch ist eingerichtet.

Klavierabend

Am Dienstag, 17. März, 19 Uhr im Asamsaal im Schloss. Die Pianistin Yumi Mizuno-Kawamura spielt Werke von Fryderyk Chopin, Franz Liszt und Ludwig v. Beethoven

Als Beste ihres Jahrgangs durfte sie ein Konzert im Kaiserpalast vor dem japanischen Kaiser geben. Mit einem Stipendium von Rotary International kam sie an die Hochschule für Musik in Karlsruhe.

Der Eintritt beläuft sich auf 15 Euro (im Vorverkauf 12 Euro). Es besteht freie Platzwahl. In der Pause werden kleine Snacks und kalte Getränke angeboten.

Vorverkauf bei der Touristeninfo und der Buchhandlung Abraxas. Bestellung telefon. unter 07243/9454-277 oder per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de.

Dapper Dan Men

The country & bluegrass music! am 28. März, 19.30 Uhr im „Kasino“, Ettlingen, Dickhäuterplatz.

Bluegrass eine wunderschöne, ehrliche, handgemachte Musik, die Beine zucken, die Laune hebt sich, das Herz hüpf, die Sonne lacht..

Der Eintritt beläuft sich auf 15 Euro, im Vorverkauf 12 Euro. Es besteht freie Platzwahl. In der Pause werden kalte Getränke und Snacks angeboten. Karten gibt es bei der Touristeninfo am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas“ Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de sowie tel. unter 07243/9454/277.

Solidarität Ettlingen-Fada N’Gourma

Der Verein „Solidarität Ettlingen Fada N’Gourma e.V.“ setzt sich ein für :

- + Förderung von gegenseitiger Anerkennung, Toleranz und Wertschätzung
- + Organisation von Workcamps für Jugendliche und internationalen Begegnungen
- + Kulturellen Austausch
- + Unterstützung von sozialen Projekten in der Stadt Fada N’Gourma (Burkina Faso).



Skulptur in Ouagadougou.

Foto: Eigenes Photo.

Der Verein arbeitet eng mit der Association „Epernay Jumelages“ in der Ettlinger Partnerstadt in Frankreich zusammen, die ebenfalls mit Fada N’Gourma in Verbindung steht. Unser derzeitiger Schwerpunkt ist die Förderung des Schulbesuchs von bedürftigen Mädchen.

Mitgliederversammlung

Demnächst findet unsere jährliche **Mitgliederversammlung** statt:

Ort : Ettlingen, Schöllbronner Str. 51, Pizzeria „Luisenstube“

Datum : Freitag, 13. Februar, 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung ordnungsgemäßer Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorsitzenden über die zurückliegenden Aktivitäten
3. Aussprache über den Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht über die Kassenprüfung
6. Aussprache über die Jahresabrechnung und die Kassenprüfung
7. Genehmigung der Jahresabrechnung und Entlastung des Vorstands
8. Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer

9. Vorstellung, Diskussion und Beschluss der Jahresplanung und des Haushalts 2026

10. Anträge

11. Verschiedenes

Die Mitglieder, aber auch Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Versammlung oder anderen Aktivitäten des Vereins teilzunehmen.

Weitere Informationen finden sich unter: <https://ettlingenfada.wordpress.com/>



Logo.

Foto: Eigene Graphik

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde im Bürgertreff ist am **Montag, 16.02.**, von **10 bis 11 Uhr** mit Gesprächspartner René Asché, Vorsitzender.

„Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren, um gemeinsame Zeit zu verbringen. Wenn Sie Interesse haben, können Sie gerne vorbeischaun und reinschnuppern.

Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben

Wann: Dienstag, 03.03., von 10 bis 11:30 Uhr

Ansprechpartner: Familie Findling, Tel. 07243 17805.

Hilfe beim Umgang mit Behörden

Benötigen Sie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen oder sonstige Unterstützung mit Behörden/Ämtern? **Herr Rieder vom Bürgerverein Neuwiesenreben** bietet gerne seine Hilfe an, und das **ehrenamtlich**, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist unter **07243 15890** erreichbar.

Walking mit Ingeborg Dubac

Jeden **Montag um 9:30 Uhr** kommt unsere fröhliche Walking-Gruppe zusammen. Einfach Schuhe schnüren und mitmachen. Treffpunkt ist der Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben. Info Ingeborg Dubac, Tel. **07243 65453 (AB)**.

Gesundheitskurse im Bürgertreff

Fit am Stuhl

Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr

Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates

Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr.**

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz.

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmis Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Wir suchen Sie!

Die Interessengemeinschaft Ettlingen-West e. V. sucht zur nächsten Jahreshauptversammlung engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich ab November 2026 aktiv im Vorstand einbringen möchten.

Gesucht werden:

- Vorstand
- Kassenwart/in
- Schriftführer/in
- Beisitzer/innen

Was wir tun:

Wir vertreten die Interessen der rund 5.000 Einwohner von Ettlingen-West gegenüber Behörden und Politik – z. B. bei:

- Stadtteilentwicklung und Bauplanung
- Verkehrssicherheit und Infrastruktur
- Lebens- und Wohnqualität
- sozialem Engagement und Integration

Warum mitmachen?

- Mitgestalten statt nur zuschauen
- Direkter Einfluss auf die Entwicklung Ihres Stadtteils
- Sinnvolles Ehrenamt mit Unterstützung durch ein erfahrenes Team

Interesse?

Dann melden Sie sich gerne unverbindlich bei uns: Markus Derer, Tel.: 07243 / 9241552, IG_Ettlingen-West@web.de, www.ig-ettlingen-west.de

Verein türkischer Arbeitnehmer Ettlingen und Umgebung e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung am 22. Februar

Die ordentliche Mitgliederversammlung unseres Vereins findet zur Behandlung der nachstehenden Tagesordnungspunkte sowie zur Wahl des Vorstands und der Kassenprüfer statt.

Datum: 22.02.2026

Uhrzeit: 13 Uhr

Ort: Wasenstraße 2a, 76275 Ettlingen

Sollte bei der ersten Versammlung die erforderliche Beschlussfähigkeit nicht erreicht werden, findet eine zweite Mitgliederversammlung am 22.03.2026, um 13 Uhr, gleicher Ort, ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Wahl des Wahlleiters/Ehrenminute
3. Überprüfung der Anwesenheitspflicht
4. Geschäftsbericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Kritik und Empfehlungen
7. Antwort auf Kritik
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Festlegung des Vorstandskandidaten und Wahl des Vorstandes

10. Festlegung der Verwaltungsausschusskandidaten und Wahl des Verwaltungsausschusses
11. Festlegung des Revisionsausschusses Kandidaten und Wahl des Revisionsausschusses
12. Festlegung der Beiratskandidaten und Wahl des Beirats
13. Verschiedenes (Anträge)
14. Schluss

Derneğimizin Olağan Genel Kurul toplantısı, aşağıda belirtilen gündem maddelerinin görüşülmesi ile yeni dönem Yönetim Kurulu ve Denetim Kurulunun seçiminin yapılması amacıyla düzenlenecektir.

Tarih: 22.02.2026

Saat: 13.00

Yer: Wasenstraße 2a, 76275 Ettlingen

İlk toplantıda çoğunluk sağlanamadığı takdirde, ikinci toplantı 22.03.2026 tarihinde, aynı yer ve saatte, çoğunluk aranmaksızın yapılacaktır.

1. Açılış Konuşması
2. Divan Heyeti seçimi / Saygı Duruşu
3. Yoklama yapılması
4. Yönetim Kurulu faaliyet raporunun okunması
5. Denetleme Kurulu raporunun okunması
6. Eleştiri ve tavsiyeler
7. Eleştirilere yanıtlar
8. Yönetim Kurulu'nun ibraya sunulması
9. Yeni Başkan adayı belirleme ve seçimi
10. Yeni Yönetim Kurulu adayları belirleme ve seçimi
11. Denetleme Kurulu adayları belirleme ve seçimi
12. Danışma Kurulu adaylarını belirleme
13. Değişik konular üzerine fikir alış-veriş
14. Kapanış

Üyelerimizin tamamını genel kurul toplantımızda görmeyi arzu ederiz.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Horbachdeiflauftritte

Die Kampagne nimmt allmählich Fahrt auf, die Horbachdeifl hatten am Sonntag den Umzug in Grötzingen auf dem Programm, dort waren die Straßen wie immer von zahlreichen Zuschauern gesäumt. Die Horbachdeifl erhielten viel Beifall von den Besuchern. Danke für die gute Beteiligung am Auftritt. Unten stehen die weiteren Termine der Kampagne.

60. Geburtstag von aktivem Mitglied

Am kommenden Freitag feiert unser Musikkapellenleiter Leutnant Thomas Steidl seinen 60. Geburtstag. Die Historische Bürgerwehr wird ihren Aktiven mit einem Auftritt ehren. Seit fast 50 Jahren ist er für die Bürgerwehr bei der Musikkapelle aktiv tätig, weiterhin war er einer, der die Abteilung Horbachdeifl ins Leben rief und die Häs herstellt. Ein unverzichtbares Mitglied des Vereins. Wir gratulieren ihm auch auf diesem Weg.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@buergerwehr-ettlingen.de melden. www.buergerwehr-ettlingen.de

Auftritte/Termine Februar

Fr., 06.02. Geburtstagsauftritt, Treffpunkt für alle Aktiven um spätestens 17.45 Uhr Vereinsheim.

Sa., 07.02.

Zunftabend Schöllbronn 18.11 Uhr, Horbachdeifl

Prunksitzung GrokaGe Ettlingenweier 19.31 Horbachdeifl

So., 08.02.

Umzug Bruchsal 13.33 Uhr, Horbachdeifl

HWK Sitzung WCC 14.33. Uhr Horbachdeifl

Do., 12.02. Schmotziger Donnerstag, Narrenbaumstellen, Marktplatz 19.11 Uhr

Fr., 13.02. Narrendorf Spessart, Horbachdeifl

Sa., 14.02.

Umzug Schöllbronn 14.01 Uhr, Horbachdeifl

Ettlinger Faschingsnacht Stadthalle 20.11 Uhr, Horbachdeifl

So., 15.02. Umzug Schielberg 14.11 Uhr, Horbachdeifl

Mo., 16.02. Rosenmontagsumzug Ettlingen 14.01. Uhr Horbachdeifl

Di., 17.02.

Umzug Hagenbach, Horbachdeifl

Besenverbrennung 18.11 Uhr Narrenbrunnen, Horbachdeifl

Mi., 18.02. Geldbeutelwäsche (ohne Häs) 11 Uhr, Horbachdeifl

So., 22.02. Buarefasnacht Sulzburg Umzug, Horbachdeifl

Kunstverein Wilhelmshöhe

Ausstellungseröffnung Werner Pokorny

Der Kunstverein Wilhelmshöhe eröffnet am Freitag, 6. Februar, um 19 Uhr, eine umfangreiche Ausstellung mit Holzskulpturen und Stahlplastiken von Werner Pokorny (1949 - 2022).



Werner Pokorny, Spiel IV „Turm zu Babel“, 2013, Wenge, 70x50x50 cm.

Foto: Kunstverein Wilhelmshöhe e. V.

Zur Einführung spricht Michael Hübl.

Der Künstler und ehemalige Professor an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart gehört zu den bedeutenden Bildhauern der Gegenwart. Viele seiner Stahlplastiken stehen im öffentlichen Raum. 2023 erhielt er den Hans Thoma-Preis, den Landeskunstpreis des Landes Baden-Württemberg. 2007 – 2018 war er Vorsitzender des Künstlerbundes Baden-Württemberg. Die von ihm zu Lebzeiten eingerichtete Werner Pokorny-Stiftung fördert jährlich mit einem Preis junge Kunst, was ihm ein wesentliches Anliegen war.

Die Ausstellung konzentriert sich auf das Motiv des Hauses – ein Leitmotiv im Werk von Werner Pokorny, weniger als Abbild denn als Idee. Die Schönheit, die Ausdrucksstärke der Plastiken liegt, bei aller Perfektion und Entschiedenheit, in dem spielerischen Umgang mit der Erscheinung wie der Idee, in der Ambivalenz und in den Möglichkeiten ihrer Interpretation. Für den Künstler Pokorny ist das Haus eine Metapher für Existenz, für menschliches Dasein. „Es ist Behausung, es ist Schutz, es ist Enge, es ist Bedrängnis, es ist privat und es ist gesellschaftlich“ (Werner Pokorny). In Bewegung kann jede der Plastiken Grenzerfahrung bedeuten – mal die Spirale als Entgrenzung, der Kreis als Unendlichkeit und der Wiederkehr des immer Gleichen. So lässt sich jede Bewegung nicht nur als Form wahrnehmen, sondern auch als Metapher für Leben und Sein und für Befindlichkeit.

Die Skulpturen und Plastiken von Werner Pokorny haben ihr Geheimnis. Aber sie bieten auch ein breites Spektrum an philosophischer, emotionaler und rationaler Interpretation.

Ausstellungsdauer: 7. Februar bis 5. April, Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag 15 – 18 Uhr und nach Vereinbarung.

Schöllbronner Str. 86, Ettlingen,
info@kunstverein-wilhelmshoehe.de

kleine bühne ettlingen e.V.

Hochgelobte Premiere der Inszenierung „Die Geliebte meines Mannes“

Mit größtem Applaus und einer unglaublichen Begeisterung des Premierenpublikums wurden die Schauspieler des Stücks „Die Geliebte meines Mannes“, die unter der Regie von Daniel Frenz am vergangenen Samstag auf die Bühne kam, belohnt. Und das hatten wahrlich auch alle verdient: **Liesel Görtz alias Frau Schneider und Matthias Hüther alias Dr. Marujama in kleinen Nebenrollen, sowie Yvonne Peliccia als Sherry und Carmen Steiner als Kitty in den beiden Hauptrollen.** Eine Explosion an Emotionen, Tempo, Witz, humoresken Szenen und die Ausstrahlung und Mimik der beiden Protagonistinnen lösten immer wieder Lacher und Reaktionen bei den Zuschauern aus. Die Akteurinnen sprühten vor

Spielfreude, und dieser Funke sprang auch vom ersten Moment an auf das Publikum über. Und die passende, ganz besondere **Ton- und Lichttechnik**, die von **Berthold Steiner** bedient wurde, tat ihr Übriges, um diesen Abend zu diesem großen Erfolg zu machen. **Regisseur Daniel Frenz** scheint mit dieser Regiearbeit einen Nerv getroffen zu haben. Der Titel „Die Geliebte meines Mannes“ ruft anscheinend großes Interesse und Neugier bei Theatergängern hervor. Worum geht? Nun, die geldgierige Ehefrau Kitty des Wurstfabrikanten Köstner lauert schon seit Jahren auf das Ableben ihres unausstehlichen schwerreichen Gatten und will schließlich ein wenig nachhelfen, um sich schnellstmöglich zur Witwe zu machen. Aber kaum schreitet sie zur Tat, steht auf einmal unerwarteter Besuch in der Wohnung: Sherry, die Otto mehr als nur flüchtig zu kennen scheint. Sie entpuppt sich als Köstners Geliebte, die geplant hatte, Otto und Wohnung umgehend zu übernehmen. Kittys Mordpläne scheinen aufzufliegen, aber natürlich kommt alles ganz anders als erwartet..

Im Anschluss an die Vorstellung gab es selbstverständlich auch die obligatorische Premierenfeier zusammen mit dem Publikum im Foyer der kleinen bühne. Aussagen der Zuschauer wie „das ist kein Amateurspiel, das ist professionell, was ihr da bietet“, „wahn-sinnig toll gespielt“, „wir sind das erste Mal hier und so begeistert von der schauspielerischen Leistung“ waren immer wieder zu hören. Das Stück hatte bereits im Vorfeld einen riesigen Zuschaueransturm erlebt, alle noch anstehenden Vorstellungen in dieser Spielzeit sind bereits ausverkauft – am Märzwochenende sind noch 4 Karten zu haben. Auch deshalb wurde bereits beschlossen, dass **die Inszenierung „Die Geliebte meines Mannes“ auch in der nächsten Spielzeit 2026/27 wieder mit Terminen auf dem Programm stehen wird.**

Weiter Infos auf der website

www.kleinebuehneettlingen.de



Sherry (Yvonne Peliccia) und Kitty (Carmen Steiner)
Foto: Pascal Steiner

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Hallo närrische Kids!



Flyer: Ettlinger Moschdschelle e.V.

8. Februar: 2. Kinderfasching unter dem Motto: „Paw Patrol“, Stadthalle, Beginn 14.11 Uhr

Karten sind wieder an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13 Uhr

Für die großen Narren!

14. Februar: 28. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle, Beginn 20.11 Uhr unter Motto: „Love is in the Air – eine Nacht voller Herzklopfen“.

An der Abendkasse sind ab 19 Uhr noch Laufkarten erhältlich.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an verein@moschdschelle.de.

Kleingartenverein

Spendenübergabe an den Förderverein für krebskranke Kinder Karlsruhe e.V.



Spendenübergabe in der Geschwisterbetreuung (Räuberburg) Foto: Kleingartenverein

Am 20. Januar war es einem Teil der Vorstandschaft eine große Freude, dem Förderverein für krebskranke Kinder Karlsruhe e.V. „**STELZENMÄNNCHEN**“, einen Scheck in Höhe von 1.355 EUR zu überreichen.

Schon im dritten Jahr in Folge wurde im Dezember am Weihnachtsmarkt des Kleingartenvereins ein Spendenaufruf gestartet.

Durch den Erwerb der Mutmachbücher: **„Robby aus Ettlingen und Rudolf der starke Stier des Weihnachtsmannes“** von dem Ettlinger Autor **Michael Wollhöwer** hatte jeder die Möglichkeit, den Förderverein finanziell zu unterstützen. Zusätzlich summierte sich ein beachtlicher Betrag durch den Erlös eines Weihnachtsflohmarktes und Kaffee- und Kuchenverkauf auf.

Der Förderverein **„STELZENMÄNNCHEN“** ist ein wichtiger Bestandteil für die Unterstützung von Familien krebskranker Kinder, zum Beispiel in Form von Betreuungs- und Beratungsangeboten. Der Förderverein versucht auch, den erkrankten Kindern und Jugendlichen während der Behandlung einen Herzenswunsch zu erfüllen.

Dem Kleingartenverein ist es ein großes Anliegen, mit verschiedenen Aktionen auf dem Vereinsgelände das Gemeinschaftsgefühl in Ettlingen-West zu fördern und soziale Kontakte zu ermöglichen. Wenn dabei auch noch eine schöne Summe für einen guten Zweck zusammenkommt, ist dies umso erfreulicher.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Besuchern des Weihnachtsmarktes und ihren Mitgliedern, durch deren Spendenbereitschaft dies erst ermöglicht wurde.

Ein großes Dankeschön all den fleißigen Helfern, ohne deren Einsatz und Engagement dies nicht möglich wäre.

Ein besonderer Dank gilt unseren Lieferanten: **Bäckerei Nussbaumer, Metzgerei Mohr, Getränke Ochs und Gartencenter Iben**, sowie unserem Wirt **Uwe vom Wirtshaus Rosine**.

Obstbaumschnittkurs zum Mitmachen beim Kleingartenverein

Wann: am 28. Februar

Wo: Horbach-Gelände

Treffpunkt: um 9 Uhr Parkplatz Wilhelmstraße, Höhe LilleHus Café

Jeder, der sich bereits mit dem Thema beschäftigt hat, merkt, dass der „richtige Obstbaumschnitt“ ein Thema für sich ist. Der eigene Baum im Garten sieht dann doch anders aus und das eigene Vorhaben wird wieder vertagt.

Bei dem Obstbaumschnittkurs werden sowohl theoretische Grundlagen besprochen als auch selbst am Baum unter Anleitung gearbeitet. Auch Bilder von eigenen Problembäumen können mitgebracht und besprochen werden. **Rainer Iben** von **BAUMSCHULE-FLORISTIK-GARTENGESTALTUNG IBEN** hat sich bereit erklärt, den Kurs für uns zu leiten.

Alle Vereinsmitglieder, die Interesse haben, sind eingeladen. Der Schnittkurs ist kostenfrei und der Verein hofft daher, dass viele Vereinsmitglieder den Kurs besuchen werden.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft

Schnittkurse und Jahreshauptversammlung

Freitag, 06. Februar Baumpflanzkurs im Vereinsgelände des OGV Ittersbach (Belchenstraße), Beginn 14 Uhr, der Kurs wird durch unseren Fachwart Andreas Deininger durchgeführt.

Samstag, 07. Februar Rationeller Obstbaumschnitt 10 bis ca. 16 Uhr

Treffpunkt: Spessart, Im Stecken (gegenüber Netto)

In diesem Praxiskurs mit der Obstbauberaterin Ute Ellwein schneiden die Teilnehmer gemeinsam großvolumige Apfel- und Zwetschgenbäume, welche mehrere Jahre nicht geschnitten wurden. Das Ziel ist es, die Bäume mit wenigen, rationalen Schnitten zu entlasten und ihre Lebenszeit zu verlängern. Mitmachen ist ausdrücklich gewünscht – Learning by doing steht im Mittelpunkt.

Anmeldung erwünscht bei: obstbauberaterin.ute@gmail.de

Samstag, 27. Februar Winterschnittkurs, Beginn 14 Uhr

Treffpunkt: Waldbronn-Busenbach, „Pollok-Wiese“ (Verlängerung Grünwettersbacher Straße, 2. Feldweg links Richtung Wengertlen-Hütte). Der Kurs wird durch unseren Fachwart Andreas Deininger durchgeführt.

27. März Jahreshauptversammlung 19 Uhr in der Waldgaststätte TSV Spessart Allmendstr.60, Ettlingen-Spessart

Tagesordnung

1. Eröffnung + Begrüßung
2. Totenehrung
3. Geschäftsjahr 2025
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzende
 - 2. Vorsitzende
 - Schriftführer
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge und Vorschläge (vor allem zu Punkt 6) sind bis zum 27. Februar schriftlich bei Klaus Schäfer einzureichen.

Kontakt: Klaus Schäfer, Im Beckener 9, 76337 Waldbronn, Tel.: 07243 / 90 60 64, E-Mail: klaussschaefer@gmail.com

Am 03. März wird es um 15 Uhr einen Schnittkurs in Spielberg geben (Quitte und alte Apfelbäume) und am 31. März ab 17 Uhr in Schielberg. Nähere Infos hierzu folgen.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Infos zum Neuimkerkurs

Der BZV Ettlingen und Albgau bietet in 2026 wieder einen Neuimkerkurs an.

Der praktische Teil der Ausbildung findet von Anfang April bis ca. Anfang/Mitte Oktober

wöchentlich dienstagsabends von 18:30 bis ca. 20 Uhr im Horbachpark in Ettlingen statt. Der Kurs begleitet die Teilnehmer somit durch ein ganzes Bienenjahr.

Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich hierüber bei der kostenlosen und unverbindlichen Auftaktveranstaltung am Dienstag, 3. März um 19 Uhr (Dauer: ca. 1,5 Stunden) im Vereinsheim des BZV Ettlingen und Albgau zu informieren.

Hier erfahren Sie mehr über die faszinierende Welt der Honigbienen und den Einstieg in die eigene Bienenhaltung.

Darüber hinaus informieren wir Sie über den Kursablauf, Lerninhalte, Kosten / Zeitaufwand und was Sie als angehende Imkerin oder angehender Imker erwartet. Natürlich gibt es auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen und die Betreuer und andere Interessierte kennenzulernen.

Der BZV Ettlingen und Albgau freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen regen Austausch.

Weitere Informationen unter www.imker-ettlingen-albgau.de unter „Vereinsarbeit Neuimkerkurse“. Bei Interesse finden Sie hier auch unser Kontaktformular.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Zarte Katzensseele sucht liebevolles Zuhause

Sumi ist eine sehr schöne schwarz-weiße Europäische Kurzhaar Katzendame, geboren im April 2024. Seit Mai letztes Jahr lebt sie bei uns im Tierheim. Sie ist kastriert, gechippt und stubenrein.

Sumi hat chronischen Katzenschnupfen und wird deshalb ausschließlich in Wohnungshaltung vermittelt. Je nach Beteiligung der Erreger können unterschiedliche Symptome auftreten wie Niesen, Nasenausfluss, verklebte Augen oder entzündete Maulschleimhäute. Die Erkrankung ist nicht heilbar, aber in den meisten Fällen gut behandelbar und mit der richtigen Pflege lässt sich die Lebensqualität der Katze deutlich verbessern. In der Regel ist Katzenschnupfen nicht auf Menschen übertragbar.

Eine hochwertige, gut riechende Nahrung ist besonders wichtig, da Katzen mit Schnupfen durch den eingeschränkten Geruchssinn manchmal schlechter fressen. Kohlenhydrate haben im Katzenfutter nichts verloren. Die Samtpfoten sind reine Fleischfresser.

Auch ein stressarmes Umfeld, warme Rückzugsorte und ein stabiles Immunsystem spielen eine wichtige Rolle.

Ein gesicherter Balkon wäre ein schönes Extra, damit sie trotz Wohnungshaltung frische Luft und Sonne genießen kann, ohne gesundheitliche Risiken einzugehen.

Für Sumi wünschen wir uns geduldige Menschen, die ihre anfängliche Zurückhaltung respektieren und bereit sind, sich auf die besonderen Bedürfnisse einer Katze mit chronischem Katzenschnupfen einzulassen. Wer ihr diese Aufmerksamkeit schenkt, bekommt eine sanfte, treue Begleiterin, die viel Liebe

zurückgibt. Möchten Sie Sumi gerne kennenlernen? Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail an info@tierheim-ettlingen.info, mit ein paar Informationen zu sich und Ihren Lebensumständen. Wir melden uns dann für einen Kennenlernertermin mit der süßen Katzendame.



Sumi Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Stadttaubenhilfe Ettlingen e.V.

Einweihung unseres Taubenhauses

Schon seit Gründung unseres Vereins letztes Jahr war ein eigenes Taubenschlag immer eines unserer größten Ziele. Seit ein paar Wochen ist dieser Wunsch nun für uns in Erfüllung gegangen. Nach mehreren Gesprächen mit der Stadt Ettlingen musste zunächst ein geeigneter Standort gefunden werden. Der Schlag muss an einem Ort errichtet werden, an dem sich sowieso schon regelmäßig Tauben aufhalten. Nachdem ein geeignetes Gebäude in der Innenstadt gefunden war, musste noch die Statik des Dachs geprüft werden, und im Oktober konnte schließlich mit dem Bau begonnen werden.

Am 18. Dezember war es dann endlich so weit. Unser Taubenhaus wurde offiziell eingeweiht. Mit dabei waren, neben dem Vereinsvorstand, Oberbürgermeister Johannes Arnold sowie der städtische Umweltbeauftragte Herr Zapf. Und als erste Bewohner durften Momo und Wombat, zwei unserer Pflegetauben, ins neue Taubenhaus einziehen. Natürlich wurde von den beiden alles gründlich inspiziert und die Nistplätze ausprobiert.

Im Schlag werden die Tauben ab jetzt von uns mit artgerechtem Futter und Wasser versorgt. Bereits in den Wochen vor der Einweihung wurde von uns Futter am Taubenhaus ausgestreut, um die Tauben dahin zu locken. Inzwischen kennen sie den Futterplatz und es sind schon viele Tauben dort gesichtet worden. **Wichtig ist jetzt vor allem auch, dass in der Stadt, außerhalb des Taubenhauses, nicht gefüttert wird.** Der Schlag sollte für die Tauben die einzige Futterstelle sein.

Das neue Taubenhaus bietet Platz für ca. 200 Nistplätze. Hier haben die Tauben ein Dach über dem Kopf und können sicher brüten. Die Eier werden von uns regelmäßig durch Attrappen getauscht, damit sich die Taubenpopulation in der Stadt nicht weiter vergrößert. Wir sind zuversichtlich, dass der Schlag als Futterstelle und vor allem als neues und sicheres Zuhause für die Stadttauben gut angenommen werden wird.

Vielen Dank an die Stadt, die uns bei diesem großen Projekt unterstützt hat und auch in Zukunft die laufenden Kosten für Futter, Einstreu und Impfungen übernehmen wird. Ein besonderer Dank geht an Herrn Zapf für sein Engagement bei der Standortsuche und als steter Ansprechpartner während des Hausbaus.

Könnt ihr euch vorstellen, uns persönlich zu unterstützen? In unserem Verein gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Mithilfe. Insbesondere auch jetzt für die Versorgung der Tauben im neuen Taubenhaus, regelmäßiges Füttern und Putzen, werden noch helfende Hände gesucht. Meldet euch gern unter stadttaubenhilfeettlingen@gmail.com oder telefonisch unter 01575 5598131. Weitere Informationen findet Ihr unter www.stadttaubenhilfe-ettlingen.de



Einweihung Taubenhaus

Foto: Stadttaubenhilfe Ettlingen e. V.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Landtagswahl 2026

Sozial, gerecht und demokratisch, dafür steht der VdK. Soziale Gerechtigkeit lässt sich aber nur im Dialog mit demokratischen Mandatsträgern erreichen. Deshalb sollten wir am 8. März zur Wahl gehen!

Jehovas Zeugen

Öffentlicher Vortrag

Sonntag, 8. Februar, 10 Uhr

„Eine besonders kostbare Perle“ - habe ich Sie gefunden?

Jesus lehrte uns Menschen, um Gottes Reich zu beten und darum, dass Gottes Wille auf der Erde geschieht. Daher ist das Vaterunser eines der bekanntesten Gebete.

Was ist dieses Reich? Was wird es in unserem Leben bewirken? Was hat es mit einer besonders kostbaren Perle zu tun?

Was die Bibel zu diesem Thema sagt, können Sie um 10 Uhr in unserem Gottesdienst erfahren. Sie finden uns **Im Ferning 45, Ettlingen**. Kommen Sie gerne vorbei und erfahren mehr in einem 30-minütigen Vortrag. Der Eintritt ist frei.

Sie möchten selbst nach den Antworten suchen? Dann schauen Sie auf der Website **JW.ORG** vorbei und geben den Suchbegriff *Reich Gottes* ein. Hier finden Sie eine Vielzahl von Artikeln, die sich auf die Bibel stützen.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-tägig in den geraden Kalenderwochen

TV 05 Bruchhausen e.V.

Step-Aerobic

Mit Spaß fit werden!

Step-Aerobic-Gruppe sucht neue Teilnehmer/innen!

Du willst dich zu mitreißender Musik bewegen, Ausdauer und Koordination verbessern, gleichzeitig fit werden?

Dann mach mit bei unserer Step-Aerobic-Gruppe!

Step-Aerobic kombiniert Herz-Kreislauf-Training mit rhythmischen Schrittfolgen auf der Step-Plattform.

Ideal für Fitness, Koordination und gute Laune.

Wann: jeden Dienstag von 19.30 – 20.30 Uhr
Wo: Turnhalle des TV05 Bruchhausen, Teichweg 10, Bruchhausen

Mitbringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Trinkflasche

Für wen: alle Fitnesslevel (Einsteiger und Fortgeschrittene herzlich willkommen)

Trainerin: Sofia Waldmann

Kontakt: Claudia Stoll, E-Mail:

stoll.wolfgang@tv05-bruchhausen.de

FV Alemannia Bruchhausen

Abt. Jugend

Erfolgreiche Premiere: Erstes Hallenturnier der E- und D-Juniorinnen in Bruchhausen

Am vergangenen Samstag fand in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen ein ganz besonderer Fußballtag statt: Zum ersten Mal richtete der FVA Bruchhausen ein Hallenturnier ausschließlich für E- und D-Juniorinnen aus. Die Premiere war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Zu Gast waren die Mädchenmannschaften des ASV Hagsfeld, des FSSV Karlsruhe und von Durlach-Aue, die bereits über einige Turnierfahrung verfügen. Für unsere Mädchen bot sich dadurch eine tolle Gelegenheit, sich mit starken Gegnerinnen aus dem Kreis zu messen und wertvolle Spielpraxis zu sammeln.

In der Halle herrschte den ganzen Tag über eine tolle Atmosphäre. Fairer Sport, viele begeisterte Zuschauerinnen und Zuschauer sowie strahlende Gesichter auf und neben dem Feld machten das Turnier zu einem echten Fußballfest für alle Beteiligten. Auch die Trainerinnen und Trainer zeigten sich sehr zufrieden: Sie konnten sich einen guten Überblick über ihre Mannschaften verschaffen und viele positive Eindrücke aus den Spielen mitnehmen. Abgerundet wurde der gelungene Turniertag durch eine sehr gut organisierte Bewirtung. Dank der großen Unterstützung der Eltern war der Verkauf ein voller Erfolg und trug zusätzlich zu einer positiven Bilanz dieses besonderen Samstags bei.

Der FVA Bruchhausen bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Helferinnen und Helfern sowie den Familien für ihren Einsatz und die tolle Stimmung. Dieses erste Hallenturnier war ein wichtiger Schritt für den Mädchenfußball im Verein – und ganz sicher nicht der Letzte.

Sensationeller Erfolg: D1 wird Futsal-Kreismeister

Die D-Jugend des FVA Bruchhausen gewann am 1. Februar die Endrunde des Talentiade-Cups, der in diesem Jahr in Malsch ausgetragen wurde, und sicherte sich damit die Futsal-Kreismeisterschaft im Fußballkreis Karlsruhe.

Bereits die Qualifikation für die Endrunde war ein großer Erfolg. In zwei Vorrundenspieltagen sowie einem zusätzlichen Zwischenrundenturnier in der vergangenen Woche hatten sich die Jungs diesen Erfolg hart erarbeitet. Dabei blitzte immer wieder das große Potenzial der Mannschaft auf, sodass der Einzug in die Endrunde – trotz schwieriger Gruppenauslosungen – absolut verdient war.

Auch in der Endrunde erwischte der FVA die nominell schwierigere Gruppe. Mit dem Kreisligameister FC Germania Friedrichstal, dem Drittplatzierten der Kreisliga FV Fortuna Kirchfeld sowie dem starken Außenseiter FV Leopoldshafen, der bereits in der Zwischen-

runde überzeugt hatte, warteten anspruchsvolle Gegner. Der Turnierauftritt verlief mit einem Unentschieden gegen Kirchfeld. Dabei hätte der FVA durch eine starke Leistung einen Sieg durchaus verdient gehabt. In den folgenden Begegnungen steigerte sich die Mannschaft kontinuierlich, präsentierte sich defensiv stabil und überzeugte durch ein immer sicherer werdendes Zusammenspiel. Es folgte ein souveräner Sieg gegen den FV Leopoldshafen.

Aufgrund der Gruppenkonstellation durfte der FVA im letzten Gruppenspiel gegen den Topfavoriten FC Germania Friedrichstal jedoch keinesfalls verlieren. Mit unbändigem Einsatz und großem Willen gelang früh die Führung durch Vincent Lalic. In der Folge entwickelte sich ein aufopferungsvoller Kampf, an dessen Ende ein umjubelter Sieg stand – und damit der Einzug ins Halbfinale gegen den FC Südstern. Im Halbfinale gewann Bruchhausen souverän mit 2:0. Die Treffer erzielten erneut Vincent Lalic sowie Liam Kastner.

Im Finale kam es erneut zum Duell mit dem FV Fortuna Kirchfeld. In einem spannenden, ausgeglichenen Endspiel konnte sich nach regulärer Spielzeit keine Mannschaft durchsetzen, sodass die Entscheidung im Siebenmeterschießen fallen musste. Dieses wurde von Lennart Brusel souverän eröffnet. Es folgten sicher verwandelte Siebenmeter von Robert Schulze, Vincent Lalic, Liam Kastner und Keano Sadriu. Torwart Henry Kochanek parierte den dritten Siebenmeter des Gegners und hatte damit entscheidenden Anteil am Turniersieg.

Einen wichtigen Beitrag zum Erfolg leisteten zudem Nunzio Basile und Artur Korol, die mit großem Einsatz, Übersicht und immer wieder wichtigen Spielzügen das Mannschaftsspiel maßgeblich prägten.

Ausserdem spielten in der Vor- und Zwischenrunde Malik Arziman, Max Battaglia, Nils Deger, Lennart Speck und Shaheen Yaqubi eine wichtige Rolle dabei, den Weg in die Endrunden zu ebnen.

Mit diesem Erfolg ist der FVA Bruchhausen Futsal-Kreismeister im Fußballkreis Karlsruhe und hat sich für die Badischen Meisterschaften qualifiziert. Ein außergewöhnlicher Erfolg, der die beeindruckende Entwicklung der D-Jugend sowie den starken Teamgeist der gesamten Mannschaft eindrucksvoll unterstreicht.



Foto Sieger Kreismeister

Foto: FVA

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Fastnachtsdienstagswanderung

Der Trimmclub veranstaltet wie jedes Jahr eine Wanderung am Fastnachtsdienstag, 17. Januar.

Wir treffen uns um 14.30 Uhr beim Bahnhof in Bruchhausen. Von dort fahren wir in Fahrgemeinschaften nach Muggensturm auf den Parkplatz beim Tiergehege.

Wie in den letzten Jahren bieten wir wieder 2 Wanderungen an. Die längere Tour dauert ca. 2 Stunden und geht über 7,5 km durch Streuobstwiesen und das Naturschutzgebiet Federbachbruch nach Malsch und wieder zurück. Die kürzere Wanderung geht zum Café in Muggensturm zu einer kleinen Stärkung und danach ein ca. 1-stündiger Rundgang auf dem Kunstpfad. Diese Wanderung kann jederzeit problemlos abgekürzt werden.

Um 17 Uhr stärken wir uns alle gemeinsam in der Pizzeria del Parco in der Nähe des Parkplatzes. Wer an der Wanderung nicht teilnehmen möchte, sondern nur zur Stärkung, meldet sich bitte beim Wanderführer zwecks Reservierung an.

Wir hoffen auf schönes Wanderwetter und auf eine rege Teilnahme.

Gäste sind herzlich willkommen. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.

Weitere Auskünfte bei Ingrid und Andreas Horn, Telefon 07243 99735. Bei schlechtem Wetter bitte kurzfristig in WhatsApp oder E-Mails schauen!

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Verstärkung für Platzwart-Team gesucht

Der TC BW Bruchhausen hat eine Tennisanlage mit sechs Sandplätzen in einer grünen Anlage am Ortsrand von Bruchhausen. Für eine gepflegte Anlage und gut bespielbare Tennisplätze sorgt ein Platzwart-Team. Ein Teammitglied muss aus persönlichen Gründen den Zeiteinsatz reduzieren. Deshalb suchen wir nach einer Verstärkung.

Hauptaufgabe wird die Wartung der Tennisplätze von Ostern bis Oktober sein. Die Plätze werden dann ein- bis zweimal die Woche mit einem Schleppnetz abgezogen, das an einen Aufsitzrasenmäher angehängt wird. Für einmal Plätze abziehen werden 1-2 Stunden benötigt, d. h. in der Woche ca. 3-4 Stunden Zeitaufwand. Bei Urlaub wird die Vertretung innerhalb des Teams geregelt, wie auch eine Vertretung beim Rasenmähen vorkommen kann.

Bitte informieren Sie sich zu den Konditionen und sonstigen Dingen bei unserem Vorstand Frau Ingrid Breyer unter Tel.: 0171 4077414 oder schreiben Sie an

info@tcbw-bruchhausen.de.

Musikverein Bruchhausen

Narri, Narro und weiter geht's WCC/HWK-Gemeinschaftssitzung

Am Sonntag, 08.02., geht's für unsere Sitzungskapelle weiter. Traditionell umrahmt unsere Sitzungskapelle, unter der bewährten Leitung von Sitzungskapellendirektor Bernhard Klein, den 26. Faschingsball von WCC und HWK in der Schlossgartenhalle und fast so lange sind unsere Musikanten mit dabei. Zuerst als Teil der legendären „Stoppelband“ später als „Sitzungskapelle“. Sitzungsbeginn ist um 14:33 Uhr.

Sitzungskapelle beim WCC

Am Samstag, 31.01.26 umrahmte unsere Sitzungskapelle unter der Leitung von Bernhard Klein die 58. Prunksitzung des WCC in der Schlossgartenhalle, sie stand unter dem Motto „22 Jahre Wasenglucken“ und man kann nur eines sagen: tolle Sitzung, tolle Stimmung. Ein Abend und Auftritt, der allen sehr viel Spaß gemacht hat. Nach einem flotten „warm up“ unserer Sitzungskapelle führten wir die Aktiven mit „Bauernball im Hühnerstall“ stilecht in die Halle. Danach folgte die Begleitung der Tanzgarden und Büttenredner auf die Bühne, wieder hinunter und so mancher Tusch zeigte die Qualität des Vortrags.

Unser Saxophonregister mit „Billy-Vaughn-Goldies“ zeigte ihr Können und Bianca, Ines, Melanie, Victoria sowie Norbert, sprichwörtlich der Hahn im Saxophonkorb, spielten sich in die Herzen der Zuhörer. Weiter ging es mit einer „Schunkelrunde“ und mit „Schenk mir Dein Herz“, einem richtigen kölschen Faschingsohrwurm. Nach dem zweiten Teil der Sitzung, etlichen Ein- und Ausmärschen und Tuschen geleiteten wir alle Aktiven mit „Her mit meine Hennen“ von der Bühne. Auch diesmal mit gesanglicher Unterstützung zahlreicher Fasnachter. Aber halt. Vor dem Ausmarsch gab's noch eine Überraschung für Alexander Haag. Fing der neue Tag doch mit seinem Geburtstag an und dafür gab es von uns und der ganzen Halle ein „Happy Birthday“. Nach ca. 5 Stunden endete diese tolle Prunksitzung, nachdem die Instrumente eingepackt und die Notenständer abgebaut waren, ging es noch in die „Wasen-Bar“ und es wurde ausgelassen weitergefeiert, fiel doch die ganze Anspannung des Abends ab.

Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgemacht haben und an Bernhard, der auch in diesem Jahr wieder die musikalische Leitung innehatte.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendabteilung: montags 15:30 Uhr und donnerstags 16:15 Uhr – Blasorchester: donnerstags 20 Uhr

„Neigugge“

Alles, was Sie schon immer über unseren Verein wissen wollten und was in den letzten 115 Jahren so alles geschah, finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Freiwillige Feuerwehr Abt. Bruchhausen

82. Jahreshauptversammlung

Abteilungskommandant Oliver Haunschild, konnte zur Hauptversammlung am 30.1. wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Unter anderen war Bürgermeister Herr Dr. Heidecker nach Bruchhausen gekommen. Im Tätigkeitsbericht des Abteilungskommandanten wurde explizit die ehrenamtliche Tätigkeit der freiwilligen Feuerwehren erläutert und auf den engen Bezug der Feuerwehr Bruchhausen zu den örtlichen Vereinen und der Ortsverwaltung hervorgehoben.

Die Abteilung Bruchhausen rückte im Jahr 2025 zu 52 Einsätzen aus.

Haunschild kommentierte eindrucksvoll einige Einsätze. Das bestätigt die Vielseitigkeit der ehrenamtlichen Kräfte.

Danach wurde vom Kassenverwalter Sascha Dotzek ein guter Kassenstand dargestellt. Der Abteilungskommandant bedankte sich bei Dotzek für die geleistete Arbeit und gab bekannt, dass in der letzten Abteilungsaussschusssitzung Axel Mayländer zum neuen Kassenverwalter gewählt wurde.

Der Abteilungsjugendwart Lukas Koller berichtete über einige Aktivitäten der Jugendabteilung, die gemeinsam mit den Jugendfeuerwehren aus Ettlingenweiler und Oberweiler durchgeführt wurden. Besonders ging er auf das Kreiszeltlager in Ettlingen ein, was eine riesige Herausforderung für alle in Ettlingen war.

Dank der tatkräftigen Unterstützung aller, war die Veranstaltung ein herausragender Erfolg.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt standen wichtige Wahlen an.

Hier wurden die Kassenprüfer neu gewählt und die beiden Amtsinhaber Wilfried Maier und Oskar Neuschl im Amt bestätigt.

Des Weiteren stand die Wahl des Mitglieds im Gemeindefeuerwehrausschuss an. Hier gab es „ein Kopf-an-Kopf-Rennen“ zwischen den beiden Bewerbern, Bodo von Czarnowski und Sascha Dotzek, welches erst nach einer Stichwahl zu Gunsten von Sascha Dotzek entschieden wurde, der auch zum neuen 2. Stellvertretenden Abteilungskommandant gewählt wurde.

Bei den Grußworten überreichte der Abteilungskommandant Oliver Haunschild dem noch amtierenden Feuerwehrkommandant Martin Knaus ein kleines Präsent und dankte ihm für die geleistete Arbeit und wünschte ihm für den anstehenden Ruhestand alles Gute.

Knaus bedankte sich bei den Einsatzkräften für die überdurchschnittlichen Leistungen der Abteilung Bruchhausen. Die Berichte zeigten eine aktive Feuerwehr in Bruchhausen, auf die sich die Stadt Ettlingen verlassen kann.

Ebenso bedankte sich Dr. Heidecker bei den ehrenamtlichen Kräften in Bruchhausen und forderte die Abteilungswehr auf, konstruktiv mit dem neuen Kommandanten der Feuerwehr Ettlingen Luca Asic zusammenzuarbeiten. Der Vertreter der Bruchhausener Vereine Wolfgang Noller überbrachte die besten Wünsche der örtlichen Vereine und betonte ebenfalls die herausragende Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen.

Im Rahmen der Grußworte konnten wieder einige Kameradinnen und Kameraden für ihre Leistungen geehrt und befördert werden. Zur Feuerwehrfrau/-Feuerwehrmann auf Probe wurden Melanie Postweiler, David Beß und Niklas Revfi ernannt. Nico Delogum, Lucas Freitas-Erhardt, Simon Schmidt und Timo von Czarnowski ernannt. Axel Mayländer und Lukas Koller wurden zu Oberfeuerwehrmännern befördert und Martin Zimmermann zum Hauptlöschmeister.

Für 15 Jahre aktiven Dienst in der Abteilung Bruchhausen wurden Eileen Mohs und Luca Stemmler von unserem Bürgermeister Herr Dr. Heidecker geehrt.

Im Rahmen der Ehrungen wurde das langjährige Mitglied der Feuerwehr Bruchhausen, Thomas Philipp, in die Altersabteilung versetzt.

Zum Schluss bedankte sich Abteilungskommandant Haunschild bei allen Gästen für die überaus löblichen Worte. Ebenso dankte er den Kameradinnen und Kameraden für die überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft. Die Abteilung Bruchhausen ist und bleibt eine schlagkräftige Truppe, auf die man durchaus stolz sein darf.



Foto: Oliver Haunschild

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Kesselfleischessen mit Dosenwurst- und Kuchenverkauf

Der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen e. V. bietet am **Sonntag, 8. Februar**, frisch gekochtes Kesselfleisch mit Sauerkraut und knusprig gebackenem Brot sowie verschiedene Sorten Dosenwurst und Räucherschinken aus eigener Herstellung nach Hausmacher Art an. Erstmals im Angebot „**Pfälzer Sau-magen**“ mit Sauerkraut und Brot. Nach dem Mittagessen gibt es selbst gebackene Kuchen und Torten mit frisch gebrühtem Kaffee.

Das Kesselfleischessen findet in unserem Vereinsheim in der Herbststraße 24a in Ettlingen-Bruchhausen statt. Festbeginn ist am 8. Februar ab 11:30 Uhr. Ab 15:30 Uhr wollen wir unsere Küche aufräumen.

Gerne können unsere Gäste die Speisen zum Verzehr zu Hause bei uns abholen. In diesem Falle bitten wir geeignete Gefäße zur Abholung mitzubringen.

Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereines freuen sich über Ihren Besuch. Sie unterstützen uns dadurch bei der Finanzierung unserer Vereinsarbeit.

Plakat: KTZVC461

Gewerbeverein

1. Stammtisch

Interessante Gespräche und ein kurzweiliger gelungener Abend, so dass sich alle auf unser nächstes Treffen beim 2. Stammtisch des Gewerbevereins Bruchhausen freuen.



Foto: Stefanie Kohn

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Fundsachen

Bei der Ortsverwaltung wurden diverse Schlüssel abgegeben. Nähere Auskunft zu den Öffnungszeiten: dienstags 13 - 16 Uhr und donnerstags 15 - 18 Uhr.

Hinweis auf die Friedhofsordnung

Schon mehrmals wurden Rad fahrende Kinder auf dem Friedhof gesichtet. Daher möchte ich auf die Beachtung der Friedhofsordnung hinweisen und mich mit einer Bitte an die Eltern möglicher Radfahrer wenden: Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über das Radfahrverbot. Vielleicht wäre auch ein gemeinsamer Blick auf die Friedhofsordnung hilfreich.

Berthold Zähringer
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Ettlingenweiler

Veranstaltungen

Anmeldung und Informationen:

Telefon: 0 72 43 - 9 93 75

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sturzprävention:

donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr

Yoga auf dem Stuhl:

mittwochs von 16 bis 17 Uhr

freitags von 09 bis 10 Uhr und von 10:15 bis 11:15 Uhr

Boule-Präzisionssport mit Kugeln:

Bei gutem Wetter donnerstags von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz des Turnvereins. Die Teilnahme ist kostenlos und für Anfänger und Erfahrene geeignet.

Bei dem **Yoga-Kurs am Mittwoch** sind noch Plätze frei. Falls Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

CDU-Ortsverband

Lorenzo Saladino kommt nach Ettlingenweiler

Lorenzo Saladino kommt nach Ettlingenweiler und will im Clubhaus des Fußballvereins mit uns ins Gespräch kommen.

Warum kandidiert er für den Landtag? Was treibt ihn um? Sie sind herzlich eingeladen zum Informieren, zum Fragen, zum Diskutieren.

Mittwoch, 11. Februar, um 19 Uhr, Am Sportplatz 27

Fußballverein Ettlingenweiler

Hallenturniere Jugend

E2-Jugend

Turnierbericht E-Jugend beim SSV Ettlingen
Am sonnigen Turniertag beim SSV Ettlingen, nahm unsere E2 des FV Ettlingenweiler an ei-

nem gut besetzten und fairen Jugendturnier teil. Fünf Mannschaften spielten im Modus „jeder gegen jeden“.

Im ersten Spiel traf unsere E2 auf PSK Karlsruhe. Nach einem ausgeglichenen Spiel mit guten Chancen auf beiden Seiten trennten sich die Teams leistungsgerecht 1:1. Auch im zweiten Spiel gegen Sportfreunde Forchheim zeigte die Mannschaft eine konzentrierte Leistung und konnte sich mit 1:0 durchsetzen. Gegen Germania Neureut entwickelte sich eine intensive Partie, in der beide Teams auf Augenhöhe agierten. Trotz großen Einsatzes endete das Spiel erneut 1:1. Im letzten Spiel gegen FV Malsch hatte unsere E2 Schwierigkeiten, ins Spiel zu finden, und musste sich am Ende 0:3 geschlagen geben.

Unsere E2 zeigte über das gesamte Turnier hinweg eine gute Mannschaftsleistung, großen Einsatzwillen und faire Spielweise. Die Kinder sammelten wertvolle Spielerfahrung und können stolz auf ihren Auftritt sein.

F1-Jugend

F1-Turnier am 1. Februar beim SSV Ettlingen – Hochverdienter Turniersieg

Nach einer langen Winterpause kam es am Sonntag beim Nachbarn aus Ettlingen zu einer ersten Standortbestimmung. Nachdem im ersten Spiel gegen den Gastgeber zu Beginn der Motor noch etwas stotterte, erzielten unsere Jungs in der zweiten Hälfte des Spiels vier wunderschön herausgespielte Tore. Im zweiten Spiel sollte sich eine besonders knifflige Herausforderung ergeben, die der FVE aber bravourös meisterte. Auch von einem unglücklichen Rückstand ließ sich unsere Mannschaft nicht beeindrucken und drehte das Spiel in den Schlussminuten noch zu ihren Gunsten. Im dritten Spiel des Tages verzweifelten unsere Stürmer ein ums andere Mal am herausragend reagierenden Torhüter des Gastgebers, der eine Großchance nach der anderen vereiteln konnte.

Nach diesen drei Spielen hatte sich der FVE warm gespielt und zeigte zum Ende zwei grandiose Spiele, in denen die Gegner chancenlos waren. Zuerst wurde ein deutlicher Sieg mit toll herausgespielten Toren gegen Schöllbronn gefeiert, im letzten Spiel des Tages wurden die sehr starken Malscher überzeugend und verdient besiegt.

Für die Kinder war es ihr erstes Turnier, an dem die Ergebnisse angezeigt und durchgesagt wurden und diese bei der Medaillenvergabe zu einer offiziellen Tabelle führten. Stolz und Freude der Mannschaft über den Turniersieg waren riesengroß.

Nach solch einer langen Winterpause war mit einem solch guten Start nicht zu rechnen. Der FVE zeigte spielerisch wieder seine Extraklasse und verteidigte als Team rigoros das eigene Tor, was zu sehr wenigen Torchancen der Gegner führte. Super FVE, weiter so..

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

FVE – SSV Ettlingen II	4:0
FVE – Sportfreunde Forchheim	2:1
FVE – SSV Ettlingen I	0:0
FVE – TSV Schöllbronn	7:0
FVE – FV Malsch	2:0

Für den FVE spielten: Emil, Finn, Johannes, Jonah, Lukas, Niklas, Paul R., Yukon

F2-Jugend

F2-Hallenturnier beim SSV Ettlingen

Am Wochenende startete die F2 voller Energie in das neue Jahr. Beim Hallenturnier des SSV Ettlingen zeigten die jungen Kicker eine beeindruckende Leistung.

Mit einer makellosen Bilanz von fünf Siegen aus fünf Spielen und nur einem einzigen Gegentor setzte die Mannschaft ein starkes Zeichen.

Die Mannschaft zeigte sich insgesamt als gut eingespieltes Team, das sowohl in der Defensive als auch in der Offensive hervorragend harmonierte.

Toll gemacht, wir sind stolz auf euch!

Es spielten: Aurelia, Emil, Erik, Johannes, Leon, Levi, Luca, Paul

Abt. Tennis

Tennisjugend in luftiger Höhe

Vergangenen Samstag tauschte unsere Tennisjugend Schläger gegen Klettergurte und verbrachte einen spannenden Tag in der Kletterhalle. Kinder vom jüngsten Nachwuchs bis zu den Teenagern waren mit Begeisterung dabei. Eine große Portion Selbstvertrauen gehörte dazu, sich den unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zu stellen. Verantwortlich für den Ausflug war der Tennistrainer Michael Übelhör, der tatkräftig von engagierten Eltern sowie den beiden Jugendwartinnen Gerdi Brendelberger und Kathrin von Brevern unterstützt wurde. Nach einer Einweisung durch den klettererfahrenen Michael lernten die Eltern, ihre Kinder mit dem doppelten Achterknoten zu sichern. So gesichert durch Micha und die Väter trauten sich die Kinder an die Wand. Nach ca. 2,5 Stunden großer Anstrengung und Disziplin gab es die wohlverdiente Pizza. Ein herzliches Dankeschön an Michael, seine Familie und alle Helfer – es war ein schöner, abwechslungsreicher und unvergesslicher Tag für unsere Kinder!



Ausflug in die Kletterhalle Foto: André Muck

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Wille und Leistung im Einklang!

Herren I Bezirksliga Süd

6:4 gegen TTC Weingarten

Bestätigung des Vorrundenergebnisses!

Bei dem Gewinn unserer Ersten in der Vorrunde gegen Weingarten musste deren Erste auf ihr starkes erstes Paarkreuz verzichten. Als Gäste trat unser Team in genau der gleichen

Aufstellung an. Um es vorwegzunehmen, Nico Decker war diesmal dabei und hat an diesem Spieltag weder Doppel noch Einzel verloren. Umso wichtiger war unser Focus auf die übrigen Spiele. Christopher Kungl und Adrian Grotz gelang als Doppel 2 am Nebentisch der Ausgleich. Dass in den beiden folgenden Einzeln auch Position 3 der Weingartener nach fünf Sätzen gegen Martin Ochner ganz knapp gewinnen konnte, stellte klare Forderungen an unser Paarkreuz zwei. Sowohl Adrian Grotz als auch Tim Heberle lösten diese Aufgabe entsprechend mit dem Ausgleich 3:3. Wie erwähnt schafften die Gastgeber mit dem Erfolg von Decker wieder den Ein-Punkte-Vorsprung. Diesmal aber erreichte Kungl mit seinem Beitrag sofort den Ausgleich zum 4:4. Und wieder richteten sich die Augen erwartungsvoll auf Heberle und Grotz, die in Würdigung der Vorarbeit ihres Teams nach hochkonzentriertem Einsatz mit beiden fehlenden Punkten durchs Ziel gingen.

Adrian Grotz (2.5), Tim Heberle (2.0) und Christopher Kungl (1.5).

Herren IV Kreisklasse C, Staffel 1

9:7 gegen DJK Ost Karlsruhe II

Nur wer aufgibt, hat verloren!

Schwer einzuschätzen, dieser Gegner, da er in der Vorrunde als Gast unserer Vierten nicht angetreten war. Nun war unsere Vierte vor Ort. Doppel drei mit Elmar Hurle und Dieter Mettmann schaffte nach 2 Verlustpunkten den Anschluss. Nr. 1 des Gegners war an diesem Spieltag nicht zu schlagen und auch Nr. 2 wusste sich gut durchzusetzen. Erst Dennis Ilg unterbrach die Serie, aber schon die nächsten beiden Player erhöhten den Punktestand für DJK Ost-KA auf 6:2. Ein Lichtblick am Ende des ersten Durchgangs war Elmar Hurle, der wenigstens den Abstand auf 6:3 verkürzte. Im zweiten Durchgang erhöhte, wie erwähnt, die Nr. 1 des Gegners gleich zu Beginn auf 7:3 und damit stand die Partie kurz vor dem sicheren Unentschieden aus Sicht des Kontrahenten. Was auch immer unsere Vierte wachgerüttelt haben mag, Iqbal Chawla machte den Anfang einer Serie, für unsere Vierte Punkte aufzuholen. Zhen Pei verfolgte dieses Ziel fünf Sätze lang, bevor wieder ein Punkt Abstand schmolz. Dennis Ilg wiederholte seinen Erfolg und Elmar Hurle kämpfte diesmal über die volle Distanz für seinen Beitrag zum 7:7 Gleichstand. Dieter Mettmann sorgte in einem kurzen Match dafür, dass die Gesichter der Gastgeber länger wurden, als er den Zwischenstand aus seiner Sicht auf 8:7 schraubte. Doppel 1 der Rivalen packte also wieder die Schläger aus und trat zum Entscheidungsdoppel an die Platte. Zhen Pei und Dennis Ilg waren durch die Aufholjagd dermaßen voll Adrenalin, dass sie von Anfang an immer wieder einen Satz vorne blieben, bis am Ende das Unerwartbare eintrat. Von hinten den Vorsprung eingerollt und dann den Sieg noch erreicht, da war der Jubel groß und DJK Ost Karlsruhe musste gratulieren.

Dennis Ilg (2.5), Elmar Hurle (2.5), Zhen Pei (1.5), Dieter Mettmann (1.5) und Iqbal Chawla (1.0).

GroKaGe

Ettlingenweiler 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Die erste **Prunksitzung** am 31. Januar war ein voller Erfolg und sorgte für beste Stimmung im Saal. Nach diesem gelungenen Auftakt steigt bereits die Vorfreude auf die zweite ausverkaufte Prunksitzung am 7. Februar. Beginn ist um 19:31 Uhr. Die Bürgerhalle öffnet um 18:30 Uhr.

Am 1. Februar ging es für die **Bohnengringel** nach Grötzingen zum Umzug. Sie präsentierten sich beim Narrensprung der Hottschek Narrenzunft gut gelaunt zwischen zahlreichen anderen Gruppen und Zuschauern.

Dorfhock

Am 15. Februar findet der Nörrische Dorfhock statt. Nähere Infos in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.



Dorfhock Plakat: GroKaGe Ettlingenweiler

Einladung zur Generalversammlung 2026

Die GroKaGe lädt alle Mitglieder und Ehrensenatoren zur Generalversammlung ein. Diese findet am **Mittwoch, 04.03.2026, um 19 Uhr** im Vereinsheim statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch den Präsidenten
- TOP 2: Eröffnung der Generalversammlung
- TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 5: Totengedenken
- TOP 6: Bericht der Schriftführerin
- TOP 7: Bericht des Kassierers
- TOP 8: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9: Aussprache über die Berichte
- TOP 10: Entlastung des Kassierers
- TOP 11: Entlastung des Vorstands
- TOP 12: Wahl Kassenprüfer
- TOP 13: satzungsgemäße Anträge
- TOP 14: Verschiedenes
- TOP 15: Schlusswort
- TOP = Tagesordnungspunkt

Anträge müssen bis spätestens Mittwoch, 25.02.2026, beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

Sozial und Gerecht

Sozial, gerecht und demokratisch, dafür steht der VdK. Soziale Gerechtigkeit lässt sich aber nur im Dialog mit demokratischen Mandatsträgern erreichen. Deshalb sollten wir am 8. März zur Wahl gehen!

Sing- und Spielgemeinschaft

Singrunde im Februar Liederabend

Wie jedes Jahr zur Faschingszeit lädt wieder die Singgruppe zu einem närrischen und fröhlichen Singabend ein. Diesmal am „schmutzigen Donnerstag“ **12. Februar, 19 h**, wie üblich im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Man kann davon ausgehen, dass diesmal wahrscheinlich Faschingslieder an erster Stelle stehen.

Jedermann, der gerne singt oder auch nur ein Instrument spielt, ist dazu herzlich eingeladen. Zu dieser Singrunde bitte etwas kostümiert erscheinen. Es gibt auch einen kleinen Imbiss und natürlich auch etwas zu trinken.

Spielnachmittag

Die Spielnachmittage fallen bis auf Weiteres aus.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten Häckselplatz und Termine der Kehrmaschine im Februar

Der Häckselplatz ist im Februar wie folgt geöffnet:

Dienstag und Freitag: 13 – 16 Uhr,

Samstag: 12 – 16 Uhr.

Die Kehrmaschine fährt am 17. und 18. Februar durch Oberweiler.

Fundsache

Bei der Ortsverwaltung wurde ein Paar Lederhandschuhe abgegeben.

„ARGE“ Arbeitsgem. der Vereine Oberweiler

Dorftreff Oberweiler

Auch 2026 ist viel los in unserem schönen Oberweiler. Mit dem Dorftreff wurde dabei im letzten Jahr ein neues Veranstaltungsformat geschaffen, welches auch in der kalten Jahreszeit einen Treffpunkt und eine Austauschmöglichkeit schafft. Bereits am 17. Januar haben die Kutschenfreunde den Auftakt im neuen Jahr gemacht und bei einer gemütlichen Runde am Suppentopf für Unterhaltung und Austausch gesorgt.



Foto: Kevin Dürr

In den nächsten Wochen geht es nun rege weiter und mindestens einmal pro Monat verspricht der Dorftreff im Gemeinschaftsraum, was der Name des Raums bereits aussagt: Gemeinschaft, Zusammenhalt und Gespräche. Damit auch kein Dorftrefftermin vergessen wird, finden Sie hier nochmal die Übersicht der nächsten Termine bis zum Sommer:

- 8. Februar: TSV Oberweiler
- 22. Februar: Obst- und Gartenbauverein
- 21. März: Buschbachguggen
- 19. April: Fortschreibung Ortschronik
- 13. Juni: Musikverein und Kameradschaft ehemaliger Soldaten

Über die Details der jeweiligen Dorftreffs informieren die jeweiligen Vereine rechtzeitig im Amtsblatt und den Ortseingangsstelen.

Zum Dorftreff sind Sie alle ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch und einige gemeinsame Stunden im Gemeinschaftsraum.

Vorsitz ARGE Oberweiler

Die ARGE Oberweiler ist eine Interessensgemeinschaft aller Vereine und Institutionen aus Oberweiler. Seit vielen Jahren dient sie als wichtige Plattform für Austausch, Koordination und Zusammenarbeit im Ort – sei es bei Veranstaltungen, gemeinsamen Projekten oder der Vertretung gemeinsamer Anliegen. Hauptaufgabe der ARGE ist dabei die Organisation und Koordination des Dorffests, Adventsmarkts und Dorftreffs.

Seit 2023 steht die ARGE Oberweiler jedoch vor einer organisatorischen Veränderung: Der bisherige Vorsitz konnte nicht mehr dauerhaft besetzt werden. Nach kommissarischer Übernahme des Vorsitzes durch den Ortsvorsteher wurde 2024 ein rollierendes Verfahren für den ARGE-Vorsitz eingeführt, um die Handlungsfähigkeit und Organisation der Feste weiterhin sicherzustellen.

In diesem Verfahren übernimmt jeweils ein Verein oder eine Institution aus dem Kreis der ARGE für die Dauer von zwei Jahren den Vorsitz. Diese Lösung ermöglicht es, die

Arbeit der ARGE auch ohne festen Vorsitz fortzuführen. Das Modell hat sich als praktikabler Übergang bewährt und stellt sicher, dass Sitzungen stattfinden, Feste organisiert werden und die ARGE weiterhin im Interesse der Dorfgemeinschaft aktiv arbeiten kann.

Aktuell übernimmt der TSV Oberweiler den Vorsitz im Rahmen des rollierenden Verfahrens. Die zwei Jahre des TSV enden aber Ende 2026 und damit steht in jedem Fall ein Wechsel an.

Das übergeordnete Ziel bleibt hierbei klar: Die ARGE Oberweiler möchte wieder einen dauerhaften Vorsitzenden oder eine dauerhafte Vorsitzende finden.

Ein fester Vorsitz würde Kontinuität schaffen, Abläufe vereinfachen und die langfristige Planung erleichtern. Gesucht wird eine engagierte Person, die Freude an Organisation, Kommunikation und der Zusammenarbeit mit den Oberweiler Vereinen und Institutionen hat. Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich – Unterstützung durch die Mitglieder der ARGE ist selbstverständlich gegeben.

Wer Interesse hat, sich aktiv für das gemeinschaftliche Leben in Oberweiler einzubringen und die ARGE als Vorsitzende oder Vorsitzender zu führen, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. Auch Gespräche im Vorfeld oder unverbindliche Informationen sind jederzeit möglich sowie die Vergabe des Vorsitzes an ein Tandem/Team ist durchaus denkbar, um die Verantwortung auf mehrere Schultern zu verteilen.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass die ARGE Oberweiler auch künftig eine starke und verlässliche Stimme für unser Dorf bleibt und die Organisation der Veranstaltungen und Projekte sichergestellt ist.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an vorstand@tsvoberweiler.de

TSV Oberweiler

Ihr seid alle eingeladen

Der TSV Oberweiler lädt am **8. Februar zum Dorftreff** ein

Wir bieten einen klassischen Frühschoppen mit Weißwurst, Brezeln, Landjäger, Bier und anderen Getränken an. Dazu wird es auch Kaffee und Kuchen geben. Wir versprechen moderate Preise, denn es geht nicht ums Verdienen, sondern um Gemeinsamkeit und Geselligkeit.

Wir wollen miteinander und untereinander ins Gespräch kommen oder badisch ausgedrückt „mit de Leut schwätze“.

Wer Lust hat, kann auch Karten spielen – da bietet sich z. B. eine Runde Skat an oder andere Kartenspiele. Was auch Spaß macht, sind Brettspiele. Wir bieten da was an und wer etwas mitbringt, ist dazu herzlich eingeladen.

Beginn 10:30 Uhr und dann bis etwa 14:30 Uhr.

Mitgliederversammlung

Vergangenen Montag fand die diesjährige Mitgliederversammlung wie üblich im Clubhaus des TSV statt.

Hier die wichtigsten Ergebnisse in Kurzfassung:

1. Die Verwaltung wurde für das vergangene Jahr entlastet.
2. Ein neuer Kassenprüfer wurde mit Walter Kühn gewählt.
3. Als Leiter der neuen Abteilung Eisbaden wurde Matthias Deutsch bestätigt.
4. Ein neuer Beisitzer wurde mit Timo Anfeld gewählt.

Und nächste Woche gibt es einen ausführlichen Bericht darüber.

Obst- und Gartenbauverein Oberweiler e.V.

Programm

Vortrag: Wildbienen in unserem Garten von Sabine Holmgeirsson

20. März, 18:30 Uhr

Rathaussaal (Bergstr. 2) Oberweiler

Von Blattschneider-, Pelz-, Mauerbienen und Co. Wer aufmerksam durch seinen Garten geht, wird sehen, dass sich viele unterschiedliche Wildbienen und Insekten auf den Blüten tummeln, auch auf dem „Unkraut“. Der Siedlungsbereich ist mittlerweile sehr wichtig für unsere Insektenwelt. Viele Wildbienen werden aber einfach übersehen, weil sie so klein und unscheinbar sind. Tauchen Sie ein in die Welt der Wildbienen und Hummeln in unseren Gärten. Erfahren Sie, wie man im Garten Lebensräume für sie schafft und warum ein Garten für „Faule“ so nützlich ist. Wie kann man den bedrohten Bestäubern recht einfach helfen und wie Nisthilfen optimal gestalten?

Workshop: Kranzbinden mit Grünzeug aus dem Garten

8. März, 15 - 17 Uhr

Vereinsgarten (Etogesstr. gegenüber von Spielplatz ‚Hamster‘) in Oberweiler.

Möchtest du kreativ werden und einen wunderschönen Kranz aus frischem Grün aus deinem Garten binden? Dann bist du in unserem Workshop im Vereinsgarten genau richtig!

Gemeinsam zeigen wir dir, wie du mit verschiedenen Gartenpflanzen und Naturmaterialien einen individuellen Kranz gestalten kannst.

Bitte bring deine eigene Gartenschere, Gartenhandschuhe und – falls vorhanden – etwas Grünzeug aus deinem Garten mit. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Wir freuen uns auf dich und deine Ideen!

Kursleiterin: Berta Riera

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Teilnahmekosten: 10 € (Kostenlos für Mitglieder des OGV Oberweiler e. V.)

Anmeldung: info@ogv-oberweiler.de

Wildkräuterspaziergang

26. Juni, 18 - 19:30 Uhr

Vereinsgarten (Etogesstr. gegenüber von Spielplatz ‚Hamster‘) in Oberweiler.

Freu dich auf eine spannende Entdeckungstour zu heimischen Wildkräutern und einen gemütlichen Ausklang mit Erfrischung im Vereinsgarten.

Kursleiterin: Marie-Luise Fischer

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Teilnahmekosten: 15 € (Kostenlos für Mitglieder des OGV Oberweiler e. V.)

Anmeldung: info@ogv-oberweiler.de

Pilzwanderung

mit Luca Dunenhöffer

September/Okttober

Genaues Datum und Ort werden noch bekannt gegeben

Pilzwanderung mit dem Pilzsachverständigen der DGfM Luca Dunenhöffer für ca. 3 Stunden.

Teilnehmerzahl: 15 Personen

Kursbeitrag: 20 € (Kostenlos für Mitglieder des OGV Oberweiler e. V.)

Voranmeldung: info@ogv-oberweiler.de

Weitere Informationen und Anmeldung:
info@ogv-oberweiler.de

Narrengruppe Oberweiler

Abt. Buschbach-Gugge

Wir starten in die heiße Phase der Faschnacht!

Nachdem es in diesem Jahr im Amtsblatt bisher noch recht ruhig um uns war, melden wir uns nun zurück – und das pünktlich zum Start der intensiven Faschingszeit.

Am kommenden Wochenende sind wir gleich mehrfach unterwegs:

Am 6. Februar sind wir zu Gast bei den Muckezeffner Sacksichtern in Membrechtshofen und am 07.02. feiern wir zuerst das 33. Jubiläum der Blankenlocher Rotberzel, bevor es für uns direkt weiter zur Prunksitzung der GroKaGe Malsch geht.

Ab dem 12. Februar startet dann für uns endgültig die Hauptfaschingswoche – vollgepackt mit Auftritten, Umzügen und jeder Menge Guggenpower.

Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter und auf eine laute, bunte, fröhliche und vor allem friedliche Fasnacht 2026!

VdK

Ettlingenweiler-Oberweiler

Landtagswahl am 8. März

Sozial, gerecht und demokratisch, dafür steht der VdK. Soziale Gerechtigkeit lässt sich aber nur im Dialog mit demokratischen Mandatsträgern erreichen. Deshalb sollten wir am 8. März zur Wahl gehen!

Stadtteil Schlottenbach



CDU Ortsverein Schlottenbach

Mitgliederversammlung

am **Freitag, 06.02.** findet um **18.30 Uhr** die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im Restaurant Waldeck Taverna El Greco, Richtstr. 3, Schlottenbach statt.

Eine Tagesordnung wurde mit der Post versandt.

TV Schlottenbach

TV Schlottenbach trauert um zwei langjährige Vereinsmitglieder

NACHRUF

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied **Brunhilde Müller**.

Seit 1970 war sie Mitglied im Verein und war vor über 50 Jahren Mitbegründerin der Damengymnastikgruppe, die es bis heute noch gibt.

Aktiv war sie jahrelang in der Wanderabteilung und Helferin bei vielen Vereinsveranstaltungen wie Kinderfasnacht, Marktfest und Sportfest.

Dabei half sie überall, wo es nötig war. Zudem erinnern wir uns gerne an ihre Bütenreden bei unseren legendären Rosenmontagsbällen.

Solange es ihr gesundheitlich möglich war, hat sie den TV unterstützt.

Dafür sind wir dankbar und werden sie stets in bester Erinnerung bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

NACHRUF

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied **Wendelin Becker**.

Mit seinem Eintritt 1981 begann er in der Gruppe Jedermannsport.

Von 1992 - 1997 war er Verwaltungsmitglied und Abteilungsleiter der Wanderabteilung

In dieser Zeit organisierte er große und kleine Wandertage und Wanderfeste.

Bei unserem Clubhaus-Anbau 1993 war er ein großer Unterstützer und Helfer.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Wir werden ihn und seine Vereinsarbeit in dankbarer Erinnerung behalten.



**Regional denken -
Regional handeln**

Gesangverein Sängerkrantz 1889 e.V. Ettlingen - Schluttenbach

Nachruf Wendelin Becker

Gerade noch wurde unser **Ehrenmitglied Wendelin Becker** vom Deutschen Chorverband geehrt. Zwei Generationen lang stand er mit Rat und Tat an der Seite unseres Vereins. „Frag `Wendel`!“, das war die übliche Antwort, wenn ein frisch gewonnenes Mitglied eine Aufgabe übernahm, sich mit suchenden Augen im Kreis drehte und nicht wusste, wo die Lösung und wie sie zu finden war. Unser Wendel wusste Bescheid!

Wendelin Becker arbeitete nicht nur jahrzehntelang im Vorstand mit und gehörte zum inneren Zirkel des Organisationsteams Lindenbrunnenfest und 100 Jahre Sängerkrantz Schluttenbach im Jubiläumsjahr 1989. Er war u. a. auch ein verantwortungsvoller Hüter des DGH's und des Klaviers, erinnert sich unser ehemaliger Chorleiter M. Ohlhäuser. Wendel hatte mit dafür gesorgt, dass zur Eröffnung des DGHs dem Verein ein Klavier versprochen und später geschenkt wurde.

Was immer er übernahm, Wendel war zuverlässig und verantwortungsvoll. Ein Jahr nach der Eröffnung des DGHs, am 06.12.1997, organisierte Wendelin Becker das legendäre Konzert mit den Schwarzmeerkosaken. „Die Karten gingen im Vorverkauf weg, wie warme Semmel“, schrieb Egolf Geiger 1998 ins Vereinsbuch.

Wendelin Becker hat die Geschichte des Vereins mitgestaltet

Die Maßstäbe seines Tuns, seiner Taten und seines Engagements orientierten sich am Wohl der Gemeinschaft, am Ansehen und an der Zukunft des Gesangvereins Sängerkrantz Schluttenbach.

Sein Wirken wird unvergessen bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Stadtteil Schöllbronn



Sanierung von Baumquartieren auf dem Kirchplatz

Das Stadtbauamt informiert über die Sanierung der Baumstandorte am Kirchplatz Schöllbronn.

Bäume in der Stadt sind nicht nur Zierde, sondern elementar für Abkühlung, Luftqualität, Wasserhaushalt, Biodiversität und Lebensqualität. Entscheidend für das Gelingen von Baumpflanzungen ist das bereitgestellte durchwurzelbare Bodenvolumen. Mit den Baumaßnahmen möchte die Stadt Ettlingen die Wachstumsbedingungen für die neuen Bäume gezielt verbessern, um damit auch die Aufenthaltsqualität für die Bürger zu stärken.

Zum einen wird ein Baumquartier auf dem Rimmelspacher Platz erweitert, das Baumquartier am Kirchplatz Schöllbronn wird von etwa 10 Kubikmetern auf 24 Kubikmeter mehr als verdoppelt. Zertifiziertes Baumsubstrat aus der Region wird eingefüllt. Auch unterirdisch passiert so einiges. So kommen im Wurzelbereich spezielle Tiefenbelüftungen zum Einsatz, die für einen optimalen Austausch von Bodengasen und Sauerstoff sorgen.

Um stadtweit einen resilienten, widerstandsfähigen Baumbestand zu erhalten, setzt das Stadtbauamt auf Artenvielfalt. Am Standort Schöllbronn werden Mehlbeeren (*Sorbus magnifica* und *Sorbus thuringiaca*) gepflanzt.

Die Kosten für beide Maßnahmen betragen inklusive Entwicklungspflege etwa 30.000 Euro. Die Bauarbeiten beginnen Mitte Februar nach den Faschingsumzügen. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich in 14 Tagen abgeschlossen sein, dann folgt die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Bäume mit regelmäßigen Wassergängen und den erforderlichen Schnittmaßnahmen, um eine gute Entwicklung sicherzustellen.

Während der Arbeiten kann es kurzfristig zu Einschränkungen kommen, das Stadtbauamt bittet hierfür um Verständnis. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/101 – 1 85 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Ortsverwaltung

Räum- und Streupflicht zur Winterzeit



Verschneite Straße und Gehwege

Foto: S. Garcia

Viele Menschen, natürlich vor allem die Kinder, freuen sich im Winter auf Schnee. Jedoch kommt es bei Schnee und Eisglätte zu erhöhter Gefährdung für Fußgänger und Radfahrer. Straßenanlieger haben deshalb die Pflicht, die Gehwege, Treppenanlagen und in verkehrsberuhigten Bereichen die an der Grundstücksgrenze liegende Fläche in einer Breite von 1,50 m entlang des Grundstücks zu räumen und ggf. zu bestreuen. **Werktags muss bis spätestens 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr** dieser Pflicht nachgekommen werden. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind grundsätzlich auf dem eigenen Grundstück oder am Gehwegrand anzuhäufen. Den Schnee einfach auf die Straße zu schaufeln, stellt eine Gefährdung dar. Geräumt bzw. bestreut werden muss immer unverzüglich nach (erneutem) Schneefall oder beim Auftritt von Schnee- bzw. Eisglätte, bei Bedarf auch wiederholt über den Tag/Abend. **Die Räum- und Streupflicht besteht bis 21 Uhr.**

Zum Bestreuen darf Sand, Splitt, Granulat oder Asche verwendet werden. Diese Streumaterialien erhalten Sie in Baumärkten bzw. beim Baustoffhändler oder auch in Lebensmittelmärkten. Wer dem Winterdienst nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig, was mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Kommt es zum Beispiel mit Fußgängern oder anderen Personen zu einem Unfall oder zu Schäden an Gegenständen, sind Haftungsansprüche ggf. an die Straßenanlieger möglich.

Die Streupflichtsatzung finden Sie auch im Internet unter www.ettlingen.de (dort unter „Verwaltung“ und „Satzungen“). Bei Rückfragen können Sie sich auch an das Stadtbauamt der Stadt Ettlingen (Baubetriebshof) unter Tel. 07243-101361 wenden. **Broschüren bzw. Flyer zur Räum- und Streupflicht hält außerdem auch die Ortsverwaltung für Sie bereit!** Bitte helfen Sie mit, sicher und gesund durch den Winter zu kommen! Herzlichen Dank!

Gesucht? Gefunden!



Auswahl an Fundsachen Foto: S. Garcia

Sowohl das Bürgerbüro in Ettlingen als auch jede Ortsverwaltung hat ein kleines „Fundbüro“, hier können gefundene Gegenstände abgegeben und von ihren Besitzern wieder abgeholt werden.

In der Ortsverwaltung Schöllbronn sammeln sich vor allem Brillen und Schlüssel.

Kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei, wenn Sie Ihre Wertsachen vermissen, evtl. sind diese hier abgegeben worden.

Die Öffnungszeiten sind: Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8 bis 12 Uhr und am Donnerstag von 13 bis 18 Uhr – dienstags ist geschlossen.

Ortsverwaltung am 12. Februar geschlossen!

NARRI NARRO!!



Hemdklonker vor dem Rathaus Schöllbronn Foto: S. Garcia

Traditionell sind die „Hemdklonker“ jedes Jahr am „Schmutzigen Donnerstag“ in Schöllbronn unterwegs.

Das „Hemdklonker-Wecken“ findet am **Donnerstag, 12. Februar**, statt.

Anlässlich der „Entmachtung“ des Ortsvorstehers bleibt die **Ortsverwaltung an diesem Tag GESCHLOSSEN!**

Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank.

Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungen

Fit im Alter

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung immer **dienstags** von 09.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.

Glanzlichter der symphonischen Blasmusik erstrahlen beim Jahreskonzert

Bei seinem Jahreskonzert am 24. Januar gelingt es dem Musikverein Schöllbronn einmal mehr, musikalische Höhen zu erreichen. Balkon und Ränge der Ettlinger Stadthalle sind von gespannten Zuhörern bis zum letzten Platz besetzt, auch im Parkett sind nur wenige Plätze freigeblieben, als das große Blasorchester unter der souveränen Leitung seines Dirigenten Kajo Lejeune neue Töne anschlägt.



Das Blasorchester auf der Bühne der Stadthalle
Foto: MVL

Eine dramaturgisch sensibel aufgebaute kammermusikalische Struktur versetzt die Zuhörer in neue Erlebniswelten. Geheimnisvoll wachsen in der Komposition „Imagasy“ aus solistischen Gesten allmählich Klangfülle und Virtuosität an, um Imagination und Fantasie entstehen zu lassen. Thiemo Kraas, ein ausgezeichnete deutscher Komponist aus der jüngsten Generation, erreicht es, innovative Kompositionstechniken – wie spontan improvisierte Klangflächenbänder einer Instrumentengruppe neben allerlei ungewöhnlichen Spieltechniken – in sein Werk einfließen zu lassen, ohne dabei die Sinnlichkeit der Melodik aufs Spiel zu setzen. Zunächst treten kleine Impulse verschiedener Schlagwerkinstrumente auf. Eine einzelne Flöte (Susanne Karl), eine Tuba (Kai Bayrhof), ein Alt-Saxophon (Stefanie Nußbaumer) zusammen mit einer Bassklarinette (Kerstin Roth) umgarnen sich, bis allmählich das ganze Orchester farbenreich zu glitzern beginnt. Sodann erhebt sich in dunkler Farbe eine hinreißende Melodie in den Klarinetten, die einfühlsam von Hörnern und Tenorhörnern weitergeführt und von den Posaunen ergänzt wird. Plötzlich einsetzende schwungvolle Abschnitte gelingen virtuos, lyrische Momente schieben

sich ein, auch eine kleine Solo-Kadenz wird im Tenorsaxophon dargeboten (Vanessa Schmidt). Die Klarinetten mit Englischhorn (Izumi Gehrecke) leiten über zu einer langen Kantilene des Tenorhorns (Marc Liebrecht) und der Trompete (Volker Ochs). Ein äußerst abwechslungsreiches Spiel voller Überraschungen steht als eindrucksvolles Portal am Beginn des Konzertes.

Danach präsentiert Henry Kunz, der Stellvertreter des Dirigenten, die exotisch orientalische Geschichte „In the Mystic Land of Egypt“ von Albert Ketèlbey, in der das Kolorit Ägyptens plastisch zum Ausdruck gebracht wird. Hier erscheint die elegische Weise (Lied vom Boot auf dem Nil) ausdrucksvoll in der Solo-Oboe (Anna Bechert).

Auch das Jugendbläserensemble zeigt sich von seiner besten Seite. Die Musical- bzw. Filmtitel „Ich warte hier auf dich“ (Die Schöne und das Biest), „Das, was ihr vermisst“ (Mary Poppins) und „Ballad of the lonesome Cowboy“ (Toy Story) überzeugen das Publikum davon, dass hier engagiert gearbeitet wird. Eine geforderte Zugabe wird mit „Y.M.C.A.“ auch gerne gewährt. Das kleine Ensemble gestaltet ausgewogen unter der Anleitung der neuen sympathischen Dirigentin Jessica Ohrem.

Frischer Wind kommt erneut auf mit der „Atlantic Overture“ von Thierry Deleruyelle zum Beginn der zweiten Konzerthälfte. Die Pauke (Steffen Neumeister) gibt den Ton (bzw. den Rhythmus) an für ein von Fanfaren der Trompeten und Hörnern geprägtes Klangbild, das nur gelegentlich lyrische Ansätze der Klarinetten durchlässt.

Wirklich dramatisch wird es beim Querschnitt durch Leonard Bernsteins „West Side Story“, die wegen ihrer harmonischen Orientierung am Jazz und dem Sujet der Jugendbanden zwar der Gattung Musical zuzurechnen ist, dennoch mit dem Bezug auf die literarische Vorlage (Shakespeares „Romeo und Julia“) opernhafte Tiefe erreicht. So fühlt sich der Dirigent Kajo Lejeune offenbar dieser Qualität in der Komposition besonders verpflichtet und führt mit großer Leidenschaft und rhythmischer Akkuratess durch das musikalische Drama. Es gelingt den Schöllbronnern an diesem Abend, die durchgängig beseelte Musik direkt ans Herz der Zuhörer zu bringen, die dies in ihrem Applaus widerspiegeln.

Auch die Aufnahme eines Tango Nuevo von Astor Piazzolla mit dem Titel „Libertango“ in das Blasorchester-Repertoire wird belohnt. Das Orchester lässt es trotz chromatischer Linien, rhythmischer Finessen und langer Bögen in den kontrapunktischen Gegenbewegungen (Hörner!) nicht am musikalischen Eros fehlen.

Die innere Beziehung der auf den ersten Blick so unterschiedlichen Darbietungen weiß Susanne Karl geschickt in ihrer charmannten Moderation zu verbinden.

Mit einem Arrangement von Stefan Schwalgin, das vier unvergessene Titel von Frank Sinatra aufgreift, wird es nochmals unterhaltender. Dabei spielt das große Blasorchester

die vertrackt notierten Rhythmen stilsicher und verinnerlicht im Swing, als sei hier nur eine kleine agile Combo am Werk und als müsse man den großen Entertainer in seinem Smoking förmlich vor dem inneren Auge (und Ohr) erscheinen lassen.

Das finale Werk schlägt als reines Originalwerk für Blasorchester den Bogen zum Anfang sowohl des ersten wie des zweiten Teils eines „Streifzugs durch die Welt der symphonischen Blasmusik“. Mit „Eiger – eine Reise zum Gipfel“ (Komponist James Swearingen) ist im Titel angezeigt, dass es um ein atemberaubendes Panorama geht, aber auch um überschwängliche innere Freude. Mit dem Anspruch, dies zu vermitteln, sind die Musiker auf die Bühne getreten und beglücken ihr Publikum mit einem kurzweiligen Abend.

Zwei Zugaben werden gegeben: „Fly Me to the Moon“ und „Appalachian Morning“ von Robert Sheldon. Bei seiner Verabschiedung rückt der Vereinsvorsitzende Steffen Neumeister vor dem letzten Titel, diesen in einen Kontext von Hoffnung auf friedvolle Neuanfänge im noch jungen Kalenderjahr. Geschmackvoll und in großer Ruhe klingen die letzten Töne eines Konzertabends aus, der viele emotionale Facetten erlebbar macht. Man sollte sich jetzt schon den Termin des nächsten Jahreskonzertes vormerken.

Im Rahmen der Veranstaltung zeichnet Markus Speck, als Vertreter des Blasmusikverbands Karlsruhe einige Orchestermmitglieder aus: Niklas und Elias Kiefer für 20-jährige Mitwirkung mit der silbernen Ehrennadel, Yvonne Hänle mit der Ehrennadel in Gold für 30-jährige Mitwirkung sowie Gabriele Kull für 40 Jahre aktives Mitwirken im Verein mit der goldenen Ehrennadel des Bundesverbands. Herzlichen Glückwunsch.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Drei neue Urnenstelen auf dem Friedhof Spessart

Der Trend geht eindeutig hin zu Grabarten, die wenig Pflege bedürfen. „Fast die Hälfte der Bestattungen auf dem Spessarter Friedhof sind mittlerweile Urnenbestattungen“, so Ortsvorsteherin Elke Werner; gerne werden die Stelen genutzt. Mittlerweile gibt es auf dem terrassenförmig angelegten Friedhof mit seinem alten Baumbestand xy solcher Urnenpfeiler. Auf quadratischem Grundriss, mit dunklem Sockel und rosagefleckter Granitverkleidung bieten sie je nach Größe bis zu drei Plätze für die Aschebehälter. Die Ursache für den Trend ist schnell benannt: die Angehörigen leben nicht mehr im Ort, Grabpflege ist aufwändig.

Ende Januar hatten sich neben der Ortsvorsteherin eine Reihe von Ortschaftsräten und eine Ortschaftsrätin auf dem Friedhof versammelt, mit vor Ort waren Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab



Der Trend geht zu pflegeleichten Begräbnisformen, Urnenstelen gehören dazu. Aktuell wurden auf dem Friedhof Spessart drei neue Stelen mit insgesamt neun Plätzen errichtet, Ortsvorsteherin Elke Werner, Vertreterinnen und Vertreter des Ortschaftsrats sowie Bürgermeister Dr. Heidecker, Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab und Garten- und Friedhofsabteilungsleiterin Ingrid Lotterer waren vor Ort.

sowie seine Mitarbeiterin Ingrid Lotterer, die Leiterin der Garten- und Friedhofsabteilung. Denn vor kurzem wurden drei neue Stelen errichtet, mithin gibt es acht freie ‚Plätze‘, eine Urnennische ist bereits belegt.

Es sei ein Zeichen der Zeit, dass die Zahl der Urnenbestattungen laufend zunehme, merkte Bürgermeister Dr. Heidecker mit Blick auf die zahlreichen Stelen an. „Doch es gibt andere pflegearme Bestattungsmöglichkeiten“, wie Ingrid Lotterer ausführte. Reihenbestattungen im Gemeinschaftsfeld, Urnengräber mit einer Steinplatte, die Bestattungsmöglichkeit halbanonym unter einem schönen Baum nahe der Aussegnungshalle. Dort werden an einem stilisierten Bachlauf Steine abgelegt, in die die Namen der Verstorbenen eingraviert sind.

Die Bedarfe seien je nach Ortsteil unterschiedlich, betonte Daniel Schwab; nicht zuletzt deshalb werde von der Verwaltung in Zusammenarbeit mit einem auf diesem Gebiet versierten Fachbüro derzeit eine Friedhofskonzeption erarbeitet, „die auf die Ortsteile zugeschnitten“ werde und einerseits geänderte Ansprüche, andererseits auch den Flächenbedarf im Auge behalte. „Wir haben einen hohen Anspruch an die Gestaltung“, merkte der Bürgermeister an, doch müsse auch der vom Gemeinderat vorgegebene Kostendeckungsgrad berücksichtigt werden. Voraussichtlich im Lauf der zweiten Jahreshälfte werde die Konzeption spruchreif sein, um in den Gemeinderatsgremien vorgestellt zu werden; die Ortschaftsräte werden zu gegebener Zeit mit einbezogen.

seniorTreff Spessart

Veranstaltungen Veranstaltungstermine montags

9:30 Uhr Sturzprävention im Rathaus
14:00 Uhr Spielenachmittag im Rathaus

dienstags

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr ErlebniSTanz im Pfarrsaal in der Hohlstraße
Kontakt Ute Gleißle-Kolasch mobil
017643422609

mittwochs

9:30 Uhr Schachspiel im Rathaus 14-tägig,
am 11.2.26

donnerstags

8:30 Uhr Fit durch Bewegung im Rathaus
10:00 Uhr Qigong im Vereinsheim
14:00 Uhr Boule am Sportplatz nach Wetterlage

Wandergruppe

Die nächste Wanderung am 17.2. führt uns nach Diedelsheim mit Einkehr, Abfahrt 8:40 Uhr Brünäckeweg mit öffentl. Verkehrsmitteln
Näheres bei Wolfgang,
Handy-Nr. 01704408997
Informationen zum seniorTreff bei Erika Weber, Tel. 2 99 77.

Forum Älterwerden Spessart

Seniorenachmittag im Februar

Am Mittwoch, 11. Februar laden wir Sie alle ein zu unserem nächsten Seniorenachmittag ab 14 Uhr in den Gemeindesaal, Hohlstraße.

Die maerchen-weberin Angela Weber erzählt uns Märchen und Geschichten aus aller Welt. Lassen wir uns einfach verzaubern an diesem entspannenden Nachmittag.

Kaffee und Kuchen, Getränke und ein kleines Vesper werden serviert. Unser Akkordeonspieler wird wieder mit uns singen.

Wir vom Seniorenteam freuen uns auf diesen besonderen Nachmittag mit Ihnen und Angela Weber.

Wer abgeholt werden möchte, bitte melden
Tel. 29959 Monika Weber.

Hans-Thoma-Schule

F wie Feuerwehr- Hurra, hurra, die Feuerwehr ist da!

Neben Lese-, Schreib- und Lautwahrnehmungsübungen sowie dem Buchstabenweg, bei dem die Kinder Buchstaben mit allen Sinnen erleben, wird an der HTS jeder Buchstabe mit einer besonderen Aktion verknüpft. In der vergangenen Woche stand für die Rabenkinder der 1. Klasse der Buchstabe **F wie Feuerwehr** im Mittelpunkt.

Am Freitag, 30.01., bekamen die Kinder Besuch von der Spessarter Feuerwehr. Die Aufregung war groß, als das Feuerwehrfahrzeug vor der Schule ankam. In voller Montur betraten die Feuerwehrmänner das Klassenzimmer und beantworteten zunächst wichtige Fragen rund um ihre Arbeit: Was macht die Feuerwehr? Wie verhalten wir uns im Notfall? Und wie lautet der Notruf?

Ein besonderes Highlight war die anschließende Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Die Kinder fühlten sich wie echte Feuerwehrleute – bei einigen wurde sogar der Wunsch geweckt, später selbst einmal zur Feuerwehr zu gehören. Zum Abschluss durften alle das Feuerwehrfahrzeug genau unter die Lupe nehmen. Besonders beeindruckend war der lange Feuerwehrschauch.

Wir bedanken uns herzlich bei der Spessarter Feuerwehr für dieses unvergessliche Erlebnis rund um den Buchstaben **F wie Feuerwehr**.

Wichtige Information:

Ab dem 8. Lebensjahr ist jedes Kind bei der Jugendfeuerwehr Spessart herzlich willkommen. Wer fast 8 Jahre alt ist und nicht mehr warten kann, darf gerne zum Schnuppern vorbeikommen. Die Freiwillige Feuerwehr Spessart freut sich über Nachwuchs!



Foto: D. Zalewski

TSV 1913 Spessart

Spessarter Frauenfasching

Es wird nochmals auf den am **Mittwoch, 11. Februar**, stattfindenden Spessarter Frauenfasching 2026 im Spechtwaldsaal der TSV-Waldgaststätte hingewiesen. Beginn ist um 19.11 Uhr!



Kerstin Lauinger Plakat: Kerstin Lauinger

Fußball

PSK Karlsruhe – TSV Speßart 2:2 (1:0)

In Halbzeit eins hatte der Gastgeber die größeren Spielanteile und die TSV-Elf die besseren Torchancen. Allerdings blieben diese Torchancen ungenutzt bis in die 40. Minute. Die TSV-Elf erzielte nach einem gelungenen Spielzug das 1:0 doch der schwache SR erkannte aufgrund einer angeblichen Abseitsstellung das Tor nicht an. Im Gegenzug dann der Führungstreffer für den PSK. Zu Beginn der zweiten Halbzeit kam der PSK mit mehr Elan aus der Pause. Dann kam die TSV-Elf besser in das Spiel und Jascha Rehnig in der 58. Minute das 1:1. Aus abseitsverdächtiger Position gingen die Einheimischen in der 67. Minute mit 2:1 in Führung. Nun warf die TSV-Elf alles nach vorne und Andrey Lungu erzielte mit dem Schlusspfiff das verdiente 2:2. Das nächste Testspiel steht bereits am kommenden Donnerstag um 19.15 Uhr beim VfB Grötzingen auf dem Programm und am Samstag darauf ist ein weiteres Testspiel bei der SpVgg Durlach-Aue 2 um 19.00 Uhr!

Vorschau

Donnerstag, 5. Februar,
19.15 Uhr VfB Grötzingen – TSV Speßart

Samstag, 7. Februar
19 Uhr SpVgg Durlach-Aue 2 – TSV Speßart

DRK - Ortsverein Ettlingen-Speßart

Außerordentliche Mitgliederversammlung – Erinnerung

Hiermit sei nochmals an die Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung erinnert, am 6. Februar um 19 Uhr in den DRK-Räumlichkeiten in der Kirchstraße 3, Nebeneingang in Speßart.

Es geht, wie bereits in Ausgabe 4 veröffentlicht, unter anderem um die Neuwahl des

gesamten Vorstandes (1. + 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer, 2 Beisitzer (Kassenprüfer).

Mitglieder, welche für ein Amt kandidieren wollen, melden sich bitte beim 2. Vorsitzenden unter 0160-93744141 oder vorstand@drk-speßart.de.

Carnevalverein Speßarter Eber (CSE) e.V.



Plakat: Cassandra Eisele

Rückblick Ebersitzungen

Zwei ausverkaufte Abende – wir sind überwältigt. Bereits beim Betreten des Saals wurde deutlich, dass das diesjährige Motto mit viel Liebe zum Detail umgesetzt wurde. Ein selbstgebautes elektrisches Riesenrad, ein aufwendig gestaltetes Bühnenbild sowie ein Stand mit Popcorn und Süßigkeiten versetzten das Publikum direkt auf den Jahrmarkt und stimmten perfekt auf „Die Eber auf dem Jahrmarkt“ ein.

Pünktlich um 19:11 Uhr begann der Abend mit dem feierlichen Einzug unserer Eber. Begleitet vom Hühner-Hit „Jetzt geht’s los“ in einer mitreißenden Jahrmarkt-Version von Torsten Kiefer und Nico Weber wurde die Sitzung eröffnet. Präsident Peter Wilk begrüßte die Gäste herzlich und übergab anschließend an unsere Sitzungspräsidenten. Auf der Bühne bot sich ein beeindruckendes Bild: Neben unseren Ebern präsentierte sich auch die große Jugendschar im Häs. Nach dem gemeinsamen Auszug zum Schweinetango nahm der Abend weiter Fahrt auf.

Den tänzerischen Auftakt gestalteten unsere **Solisten**: fünf Tänzerinnen voller Energie und Eleganz. Das Publikum klatschte begeistert mit. Es folgte Torsten Kiefers **Gesangseinlage** zu „The Candy Man“, bei der er gemeinsam mit der Eberjugend Popcorn im Publikum verteilte. Unsere jüngsten Vereinsmitglieder, die **Pürzel**, sorgten anschließend für viele Lacher. Als Quietscheentchen – vom verschlafenen Küken bis zur Rocker-Ente

mit buntem Vokuhila – tanzten sie zu einer rockigen Version von „Alle meine Entchen“ – einfach entzückend! Direkt danach zeigten die vielen Kinder und Jugendlichen der **Eberjugend** mit einem Trommel-Act zu „Rock mi“ von VoXXclub eindrucksvoll ihr Rhythmusgefühl. Mit viel Freude und großer Präzision zeigte anschließend die **Rubingarde**, wie schön Marschtanz sein kann.

Für humorvolle Unterhaltung sorgte die **Jugendbütt** von Marla und Felix Wilk sowie Felix Puhalla unter dem Motto „Dann warte ma halt!“. Drei Jugendliche, eine Bushaltestelle und ein verpasster Bus wurden zum Ausgangspunkt witziger Dorfgeschichten. Mit viel Humor machten sie deutlich, dass man in Speßart nicht nur auf seltene Busse wartet, auch auf Glasfaser, funktionierendes WLAN und vieles mehr. Anspielungen auf die Facebook-Gruppe „Speßart“ wurden mit vielen Lachern und großer Zustimmung aus dem Publikum belohnt.

Im Anschluss betrat die **Smaragdgarde** die Bühne. In ihren strahlenden Uniformen zeigten sie einen eleganten und kraftvollen Tanz, der vom Publikum mit viel Applaus belohnt wurde. In der **Eberschau** nahm Heinz Hoffmann das politische Geschehen aufs Korn. Mit dem Vergleich vom „Rummelplatz der Politik“ griff er das Sitzungsmotto geschickt auf und ließ dabei kein Thema aus – von Donald Trump bis zum Berliner Flughafen.

Die folgende **Stimmungsrunde** mit Sarah Schmid, Susanne Krug, Jason Fritsch und Torsten Kiefer brachte den Saal endgültig in Bewegung. Nach dem gemeinsamen Schunkeln wurde mit bekannten Hits wie „Warum hast du nicht Nein gesagt“ und „Hey Baby“ noch einmal ordentlich nachgelegt. Ein tänzerisches Highlight setzte anschließend die **Saphirgarde**. Akrobatik und perfekte Synchronität wurden zu einem Auftritt voller Leichtigkeit und Präzision. An dieser Stelle möchten wir voller Stolz erwähnen, dass sich die Mädels mit diesem Tanz für das Halbfinale der süddeutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport qualifiziert haben.

Für weitere Lacher sorgte das **Duo Julian Linde** und **Felix Wilk**. Bei ihrer „Pirsch“ durch den Speßarter Wald berichteten sie von kuriosen Erlebnissen beim Geocaching und von zwei „Möggeln“ auf Christbaumsuche – das Publikum dankte es mit großem Gelächter.

Danach gehörte die Bühne der **Rubingarde** mit ihrem Schautanz „Meins! Nein, meins!“. Als Frösche und Zebras lieferten sie sich einen frechen, witzigen und energiegeladenen Bühnenstreit. Mit dem „**Politik-Karusell**“ folgte eine musikalische Gesangseinlage unserer Spechtwaldboys. In passenden Kostümen verbanden sie politische Texte mit bekannten Hits wie „Yellow Submarine“, „Völlig losgelöst“ und „Der goldene Reiter“. Anschließend gehörte die Bühne der **Smaragdgarde**. Als Wahrsagerinnen hatten sie schon im vergangenen Jahr das Publikum begeistert – und in diesem Jahr legten sie noch einmal nach. Mit neuen Elementen und viel Ausdruck sorgten sie für begeisterten Applaus im Saal.

Mit dem **Bürogeflüschder** von Eileen Weber und Stefanie Schott wurde es erneut humorvoll. Von peinlichen Geräuschen beim Massage-Norbert über Fitnessstudio-Besuche bis hin zum drohenden Burnout war alles dabei – inklusive der Erkenntnis, dass ein Bierchen im Büro manchmal Wunder wirkt. Die perfekte Work-Life-Balance. Den Abschluss des ersten Sitzungsteils bildete der Schautanz „Mission Van Gogh“ der **Saphirgarde**. In der Rolle von Kunstdieben begeisterten die Tänzerinnen erneut mit einer starken Inszenierung und beeindruckender Gruppengröße. Auch mit diesem Tanz werden sie den Verein bei der süddeutschen Meisterschaft vertreten – ein weiterer Grund, stolz zu sein.

Danach folgte der Showblock des Abends, der von unserem Sitzungspräsidenten Torsen Kiefer mit dem Lied „**Diese Welt ist ein Jahrmarkt**“ eröffnet wurde. Im Anschluss bewiesen die **Geilen Keiler** als Stille Narren (verkleidet als Pantomime) ihr schauspielerisches Talent. Mit viel Witz und Ausdruck stellten sie verschiedene Jahrmarktfiguren dar. Zum Abschluss tanzten sie zu dem umgedichteten Lied „Ein neuer Jahrmarkt ist wie ein neues Leben“ und lieferten damit einen großartigen Start in den Showblock. Musikalisch ging es weiter, als **Sarah Schmid** das Lied „Riesenrad“ sang, während sich im Hintergrund das selbstgebaute Riesenrad drehte.

Dann wurde es düster und spannend: Unser **Dorfferkel** entführten das Publikum mit ihrem Tanz in die Geisterbahn. Ein fesselnder Auftritt, der eindrucksvoll zeigte, wie vielseitig Tanz sein kann. Im Anschluss sangen **Torsten Kiefer** und **Susanne Krug** „Baby, ich schief dir einen Teddybär“ und „Karussell d'Amour“. Danach übernahm unser **Pilsrudel (Männerballett)** die Bühne. Unter dem Motto verschiedener Spielbuden – u. a. bei „Hauden-Lukas“, augenzwinkernd umgewandelt in „Whack a Eber“ – präsentierten sie kreative Ideen und sorgten für viele Lacher und Applaus.

Richtig ausgelassen wurde es, als **Jason Fritsch** und **Nico Weber** mit „Espresso Tschianti“ und anschließend gemeinsam mit **Moritz Kreutz** „Der Bierkapitän“ zum Besten gaben. Der Saal stand, sang, tanzte und feierte. Den tänzerischen Abschluss des Abends gestalteten unsere **Rauschknospen** mit ihrem Tanz zum Thema Achterbahn, der den Spaß und die Lebensfreude des Karnevals bzw. Jahrmarkts perfekt widerspiegelte.

Zum krönenden **Finale** standen schließlich noch einmal alle Zeichen auf Gemeinschaft: Rauschknospen und Dorfferkel tanzten gemeinsam zu „All In“, live begleitet von unseren Sängern. Währenddessen füllte sich die Bühne mit allen Akteuren des Abends – ein toller Abschluss, der zeigte, was unseren Verein ausmacht.

Was für ein Finale. Was für eine Sitzung. Was für ein Jahrmarkt!

Rückblick auf ein ereignisreiches Wochenende

Dieses Wochenende hatte wirklich alles, was die Fasnacht braucht!

Am Freitag waren wir zu Gast bei der Prunksitzung in Berg – was für ein tolles Programm! Großartige Auftritte, beste Stimmung und ein perfekter Auftakt ins Wochenende.

Am Samstag ging es dann nahtlos weiter mit gleich mehreren Prunksitzungen und Zunftabenden:

Bei unseren Nachbarn der Narrenzunft Schöllbronn durften wir einen stimmungsreichen Abend mit toller Atmosphäre und bester Laune erleben.

Außerdem ging's zum Forchheimer-Elferrat Club – ein rundum gelungener Abend mit echtem Fasnachtsfeeling.

Natürlich waren wir auch bei unseren Freunden vom Wasener Carneval Club Ettlingen zu

Gast und haben dort ebenfalls einen richtig tollen Abend verbracht.

Am Sonntag hieß es dann: Straße frei für unsere Eber!

Beim Narrensprung in Kirrlach ließ uns der Wettergott erst kurz zittern – doch pünktlich zum Umzug hörte es auf zu regnen und später kam sogar die Sonne raus.

Eine gut besuchte Umzugsstrecke, viele gut gelaunte Zuschauer, strahlende Gesichter und pure Faschingsfreude machten den Tag perfekt.

Danke an alle Vereine für die große Gastfreundschaft!

Einen Bericht unserer Garden

... gibt es unter der Rubrik TanzSportGarde Ettlingen bei den Sportvereinen/Stadt Ettlingen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.



**Deine
Region auf
NUSSBAUM.de**



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!
www.nussbaum-medien.de